

Bei uns in Steglitz-Zehlendorf



Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf
Abteilung Bildung, Kultur, Sport und Soziales
Amt für Soziales

2018



INFORMATIONEN UND BERATUNGSANGEBOTE

Programm für Seniorinnen und Senioren



Club
Steglitz



Kommunikations-
zentrum am
Ostpreußendamm



Hertha-Müller-
Haus



Freizeitstätte
Süd



Bürgertreffpunkt
Bahnhof
Lichterfelde West



Hans-Rosenthal-
Haus



Maria-Rimkus-
Haus

AKTIV LEBEN



Wohnen Sie mit uns!

Wir bieten älteren Menschen ein aktives Leben in Geborgenheit, Selbstständigkeit und Würde. Eine Ausgewogenheit zwischen Privatleben und Gemeinschaft zu schaffen, ist uns eine Herzensangelegenheit.

Großer Veranstaltungssaal | Gymnastikraum | Bibliotheken | Musikzimmer
Schwimmbad und Sauna | Bank | Ambulanter Pflegedienst | Stationärer
Pflegebereich | Arztpraxis | Supermarkt | Optiker und noch viel mehr...



Wohnstift Otto Dibelius | Hausstockweg 57 | 12107 Berlin | Telefon 030. 76 11 - 0
www.wohnstift-otto-dibelius.de | info@wohnstift-otto-dibelius.de
Kostenlosen Hausprospekt anfordern | U-Bahnhof Alt-Mariendorf / Bus M 76 + 179

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der demografische Wandel ist in aller Munde. Auch in Steglitz-Zehlendorf wächst der Anteil der älteren Bevölkerung, gleichzeitig nimmt die Lebenserwartung weiter zu. Schon jetzt leben hier mehr ältere Menschen als in den anderen Berliner Bezirken. Diese Entwicklung wird sich fortsetzen - für uns Herausforderung und Chance zugleich.

So können erfreulicherweise viele Menschen nach dem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben ihre Freizeit sinnvoll ausfüllen und dabei auch ihre Lebenserfahrung und ihre Kompetenzen in den Dienst des Gemeinwesens stellen. Möglichkeiten für freiwilliges Engagement gibt es im Bezirk genug. Ob in den unzähligen Sportvereinen, in den Kirchengemeinden, im Jugend- oder Sozialbereich: ohne tatkräftige Mithilfe von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern könnten viele Angebote nicht weiter geführt werden. Das gilt auch für die kommunalen Freizeittätten für Lebensältere. Allein hier werden etwa 350 Hobby- und Neigungsgruppen organisiert. Viele Freiwillige tragen dort außerdem als Mitglieder der Fördervereine ganz maßgeblich zur Erhaltung der Angebotsvielfalt für die Bürgerinnen und Bürger bei. Wir freuen uns, Ihnen mit der vorliegenden Broschüre umfangreiche Informationen über die in unserem Bezirk Steglitz-Zehlendorf bestehenden Angebote für ältere Menschen zur Verfügung stellen zu können. In seiner Vielfalt wird dieses Programm dem wachsenden Bedürfnis nach Anregungen für eine sinnhafte und anspruchsvolle Freizeitgestaltung wieder in besonderer Form gerecht. So können Sie sich einen Überblick über die Veranstaltungen in unseren sieben Freizeittätten, im Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf und über Ausflüge und Tagesfahrten verschaffen. Auch Menschen mit einer Behinderung bieten sich hier viele Möglichkeiten, erlebnisreiche und informative Stunden zu verbringen.

Ausführlichere Hinweise auf Veranstaltungen in den Freizeittätten bieten Ihnen die Programmhefte der einzelnen Häuser. Ob regelmäßige Veranstaltungen und Gruppen oder besondere Aktivitäten wie Sommerfest und Weihnachtsfeier – auch hier finden Sie bestimmt für Sie Erlebnenswertes. Fühlen Sie sich animiert, als Gast an Veranstaltungen teilzunehmen oder selbst aktiv zu werden, für sich und andere Menschen.

Das Heft bietet Ihnen auch die Adressen von Beratungsstellen des Bezirksamtes, der gemeinnützigen Verbände und der freien Träger, die Ihnen in unterschiedlichsten Fragen Hilfen und Unterstützung anbieten.

Wir freuen uns sehr über die traditionell große Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bezirk. Vielfach wird erst durch sie die anerkannt erfolgreiche und gut nachgefragte Arbeit möglich, die der Bezirk mit den Angeboten für Lebensältere leistet. Deshalb war es uns auch im vergangenen Jahr wieder ein besonderes Anliegen, den ehrenamtlich Tätigen unsere Anerkennung dafür in festlichem Rahmen zum Ausdruck zu bringen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die durch ihr ehrenamtliches Engagement dazu beitragen, dass das Angebot in unseren Freizeittätten aufrecht erhalten, die Besuche bei einsamen Menschen durchgeführt und zahlreiche weitere wichtige gesellschaftliche Aufgaben erfüllt werden können.

Bevor wir Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre wünschen, möchten wir Sie ermuntern zu überlegen, ob auch Sie helfen wollen und einen kleinen Teil Ihrer Zeit für die Übernahme ehrenamtlicher Aufgaben erübrigen können. Gern beraten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt für Soziales oder in der bezirklichen Freiwilligenagentur Sie dabei, eine zu Ihnen passende Aufgabe zu finden. Sicherlich werden Sie schnell merken, dass Sie auch persönlich davon profitieren, wenn Sie sich neue Betätigungsfelder mit neuen Anregungen und Kontakten erschließen, wenn Sie unmittelbar Dankbarkeit erfahren und an der Freude teilhaben können, die Sie anderen bereiten.

Abschließend bedanken wir uns ausdrücklich beim Verlag und den Werbepartnern für die Unterstützung beim Erstellen der Broschüre.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und gutes Jahr 2018 und viele Anregungen aus dem vorliegenden Programmangebot.

Ihre



Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin



Frank Mückisch
Bezirksstadtrat



Bezirksbürgermeisterin/-stadtrat

Vorwort	1
Allgemeine Hinweise: Amt für Soziales	4

Freizeitstätten

Kulturelle Angebote der Freizeitstätten	5
Bürgertreffpunkt Bhf. Lichterfelde West	6
Club Steglitz	12
Maria-Rimkus-Haus	17
Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm	22
Hertha-Müller-Haus	27
Hans-Rosenthal-Haus	31
Freizeitstätte Süd	36

Veranstaltungen

Konzerte im Bürgersaal Zehlendorf	40
Die Golden Goldoni Schauspielgruppe für Junggebliebene ab 60 (Anzeige)	41
Landpartien 2018 / Seniorenfahrten	42
Tagesfahrten und Reisen (Anzeige)	43
Kino für Senioren (Anzeige)	46
KulturLeben Berlin	47
Polizei Berlin: Seniorensicherheit	49

Kreuzwörtertsel	51
Besondere Tipps (Anzeige)	53, 55

Orte der Begegnung

Treffpunkte in anderer Trägerschaft	52
Nachbarschaftseinrichtungen	54

Aktiv im Bezirk

Seniorenvertretung	56
Seniorentelefon	64
Dachverband Seniorenvereinigungen	64
Betreuungsbehörde / Freiwilligenagentur	58
Seniorenchor Steglitz e.V.	5

Bezirksamt

Amt für Soziales

▶ Allgemeiner Sozialdienst	60
▶ Soziale Wohnhilfe	60
▶ Miet- und Energieschuldenberatung	60
▶ Seniorenbetreuung / Bürgerengagement	61
▶ Geburtstags- und Jubiläumsehrungen	61
▶ Allg. und besondere materielle Hilfen	62
▶ Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	62
▶ Eingliederungshilfe	62

Weitere Ämter und Beratungsangebote:

Schuldner- und Insolvenzberatung	62
Jugendamt	62
Amt für Bürgerdienste	63

Wohnen

Barrierefrei Wohnen / Wohnraumanpassung ..	66
Mieterhöhung? Verein prüft!	68
Seniorenwohnanlagen	69

Fitness & Gesundheit

Seniorensport von A bis Z	70
Sportstudio mit Angebote für 50+ (Anzeige) ..	73
Kliniken und Krankenhäuser	75
Fachtagung: Barrierefreie Kommunikation ...	78

Pflege

Sozialstationen und Pflegedienste	80
Tages- und Kurzzeitpflege	82
Vollstationäre Pflege	84

Beratung & Hilfe


Mobilitätshilfedienst	88
Pflegestützpunkte	88
weitere Kontakt- und Beratungsstellen	90
Verbände und Vereine	92
Friedhöfe	94

Stichwortverzeichnis / Impressum	96
---	----

KARDIOLOGISCH-INTERNISTISCHES ZENTRUM SCHLACHTENSEE



Ihre Fachärzte für Kardiologie und Innere Medizin in Zehlendorf

 Dr. Engin Osmanoglu und seine Kollegen stehen Ihnen kompetent zur Seite: »Bluthochdruck, Diabetes und Cholesterin sind Indikatoren für Ihr individuelles Risikoprofil. Mit modernster Technik und unserer langjährigen Erfahrung im Bereich der Herz-Kreislauf-Erkrankungen können wir Ihnen helfen. Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.«

Dr. med. Engin Osmanoglu

Dr. med. Christine Möller

Privatkassen · Beihilfe · Selbstzahler
Breisgauer Straße 1a · 14129 Berlin

Telefon: 030 **80 10 53 05**

info@kardiologie-schlachtensee.de

www.kardiologie-schlachtensee.de





AGAPLESION
BETHANIEN DIAKONIE

ZUHAUSE IN CHRISTLICHER GEBORGENHEIT

Wir bieten Seniorinnen und Senioren an einem Standort ein differenziertes Angebot für Wohnen & Pflegen im Alter. Im dem Ensemble befinden sich auch ein Veranstaltungssaal, eine Kapelle, Frisör, Arzt- und Physiotherapiepraxis sowie das Restaurant „Mundgerecht“.

Vollstationäre Pflege

Tagesoase für schwerst-
pflegebedürftige immobile
Menschen mit Demenz

103 Pflegeplätze

Moderne aktivierende und
ganzheitliche Pflege

Regelmäßige medizinische
Versorgung und 24 Stunden
erreichbare Hausärzte

Geschützter Wohnbereich
für Menschen mit Demenz
mit direkt angeschlossenem
geschützten Garten

Täglich frisch zubereitete
Mahlzeiten aus der haus-
eigenen Küche

AGAPLESION
BETHANIEN SOPHIENHAUS
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
T (030) 897 91 - 20
sophienhaus@
bethanien-diakonie.de

Tagespflege

Aktivierende Hilfestellungen
rund um das „normale“ Leben

Gezielte Beschäftigungs-
angebote

Entlastung für pflegende
Angehörige

Geöffnet
Mo - Fr und an Feiertagen
8.00 – 16.00 Uhr

Kostenloser Probetag

AGAPLESION
BETHANIEN TAGESSTÄTTE
Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
T (030) 897 91 - 238
seniorentagesstaette@
bethanien-diakonie.de

Betreutes Wohnen

102 exklusive, barrierefreie
1-, 2- und 3-Zi.-Wohnungen
mit Balkon/Terrasse

Gesellschaftsflächen: Club-
raum mit Bibliothek und
Kamin; Atelier

Wellnessbereich mit
Schwimmbad, Sauna und
Fitnessraum

Umfangreicher Grundservice,
vielfältige Wahlleistungen

Niveaivolles Veranstaltungs-
programm

AGAPLESION
RESIDENZ SOPHIENGARTEN
Paulsenstr. 3-6, 12163 Berlin
T (030) 82 09 80
sophiengarten@
bethanien-diakonie.de

www.bethanien-diakonie.de

Abteilung Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Amt für Soziales

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, Postanschrift: 14160 Berlin

■ **Planung und Koordinierung von Veranstaltungen in Freizeitstätten:**

Frau Gragnato, Zimmer 018, Telefon: 90299-6537

■ **Kartenservice: Frau Brunetta, Zimmer 013, Telefon: 90299-6546**

■ **Vergabe von Räumen in Freizeitstätten für Versammlungen, Seminare, private Feierlichkeiten:**

Frau Brehm, Zimmer 016, Telefon 90299-6541, ✉ soz-raumvermietung@ba-sz.berlin.de.

■ **Sprechzeiten:** Dienstag und Donnerstag 09:00-12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz,

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, ✉ soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen für die in der Broschüre veröffentlichten Veranstaltungen:

- ▶ Seniorinnen und Senioren, die im Besitz eines Nachweises über den Bezug von Leistungen der Grundversicherung im Alter (Berlin-Ticket S oder Berlin-Pass) oder Empfänger eines Barbetrages im Pflegeheim sind, erhalten für bestimmte Veranstaltungen beim Kauf einer Karte 50 Prozent Ermäßigung.
- ▶ Bereits erworbene Teilnahmekarten können nur auf Kommissionsbasis zurückgenommen werden. Weitergehende Erstattungsmöglichkeiten sind ausgeschlossen!
- ▶ Tiere dürfen zu den Veranstaltungen nicht mitgebracht werden (Blindenhunde ausgenommen).
- ▶ Die Teilnahme von Rollstuhlfahrern an Veranstaltungen im Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf ist nur nach Voranmeldung und in begrenzter Anzahl (maximal 4 Rollstühle) möglich.
- ▶ Bei Veranstaltungen und in Einrichtungen des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Amt für Soziales, wird eine Haftung für Schäden und Verluste, die nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit beruhen, auf solche Schäden beschränkt, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung seiner Mitarbeiter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Eine weitergehende Ersatzpflicht des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf wird hiermit ausgeschlossen.
- ▶ Programm-, Preis- und Terminänderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge in den Freizeitstätten.
- ▶ Die Veranstaltungsangebote richten sich an lebensältere Bürgerinnen und Bürger aus Steglitz-Zehlendorf!
- ▶ Für alle Veranstaltungen, die nicht in Kooperation mit dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin angeboten und durchgeführt werden, sind ausschließlich die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Eine Veranstaltungsreihe für Seniorenheimbewohner wird auch im Jahr 2018 wieder angeboten. Die „Musikalischen Kaffeetafeln“ finden in unseren behindertengerechten Freizeitstätten statt. Bewohnerinnen und Bewohner aus bezirklichen Pflegeheimen werden hierzu eingeladen.

Nähere Infos erhalten Sie unter der Rufnummer 90299-6546 (Frau Brunetta).

WEIHNACHTSFEIERN 2018

Bitte beachten Sie Seite 30 mit den Hinweisen auf unsere vorweihnachtlichen Veranstaltungen unter dem Motto „Weihnachtssterne“.



Kulturelle Angebote in den Freizeitstätten

Auf den nächsten Seiten finden Sie wieder Auszüge aus dem Jahresprogramm der 7 Freizeitstätten des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf. Das komplette Veranstaltungsangebot jeder Einrichtung erhalten Sie zweimal jährlich als Hausprogramm in unseren Freizeitstätten sowie bei den Pförnern der Rathäuser Steglitz und Zehlendorf, im Rathaus Lankwitz und in den Bürgerämtern, so dass Sie sich rechtzeitig und umfassend informieren können.

Ich hoffe, dass bei dem breiten Spektrum unserer kulturellen Veranstaltungen wieder für jeden Geschmack etwas dabei ist und Sie – unsere Besucherinnen und Besucher – uns weiterhin treu bleiben und uns weiterempfehlen. Alle unsere Freizeitstätten – bis auf den Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West – sind für Rollstuhlfahrer zugänglich!

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, Sie uns Ihre Meinung mitteilen oder auch Kritik anbringen möchten, rufen Sie mich einfach an oder kommen Sie während der Sprechzeiten Dienstag und Donnerstag von 09:00-12:00 Uhr vorbei. Sie erreichen mich im Rathaus Lankwitz, Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, Zi. 018 oder auch telefonisch:

- **Frau Gragnato – Tel. 90299-6537 und soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de**

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei unseren Veranstaltungen

Auch im Jahr 2018 finden wieder regelmäßig **Sprechstunden mit dem Bezirksstadtrat** für Bildung, Kultur, Sport und Soziales, Herrn Frank Mückisch statt. Eine rechtzeitige Bekanntgabe der jeweiligen Termine erfolgt über die Presse, die Schaukästen des Bezirksamtes sowie im Internet unter www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/aktuelles/sprechstunde.html.

Hier finden Sie auch die **Sprechstundentermine der Bezirksbürgermeisterin**, Frau Cerstin Richter-Kotowski, sowie der anderen Bezirksstadträte. Das Büro des Bezirksstadtrates gibt Ihnen unter der Tel. 90299-5000 ebenfalls gern Auskunft.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, Ihre Sorgen und Nöte, aber auch durchaus Anregungen und Lob, per Fax 90299-1443 oder per Mail: frank.mueckisch@ba-sz.berlin.de Herrn Bezirksstadtrat Mückisch mitzuteilen.

SENIORENCHOR STEGLITZ e.V.

Herr Peter Bubolz steht Ihnen weiterhin als Ansprechpartner des Chores zur Verfügung (Tel. 84 72 77 18).



Für unsere Fürsorge im Alter Seniorenresidenz Haus Steglitz suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort in **Teil- oder Vollzeit**

Examinierte Pflegefachkräfte (m/w) Pflegeassistenten (m/w)

Sie arbeiten gerne mit Menschen und möchten in einem starkem Unternehmen beruflich vorankommen?

Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an die



Fürsorge im Alter

Seniorenresidenz Haus Steglitz

Klingsorstr. 121 | 12203 Berlin


oder per E-Mail: rlsteglitz@fuersorge-im-alter.de




Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West


in Kooperation mit dem Förderverein Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West e.V.


Hans-Sachs-Str. 4 d, 12205 Berlin, Telefon 84 31 31 14

 bahnhof-lichterfelde-west@web.de

Leitung: Herr Ohrt · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Simmat

Verkehrsverbindungen:  Lichterfelde West

 M11 und 188 bis Drakestraße/Ecke Gardeschützenweg

 101 und M48 bis Habelschwerdter Allee/Ecke Unter den Eichen

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr

Unser schön gestalteter **Bürgertreffpunkt** ist verkehrsgünstig gelegen. Wir verfügen über einen größeren Veranstaltungssaal im Erdgeschoss und über drei unterschiedlich geschnittene Räume für allerlei Gruppenaktivitäten in der 1. Etage. **Unsere Räumlichkeiten sind für Rollstuhlfahrer leider nicht geeignet!** Auf Ihren Besuch freuen sich Herr Ohrt und sein Mitarbeitersteam! Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Mittwoch, 10. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Buona Sera Signorina –

Das Duo Bella Figura – entführt uns nach Italien. Neapolitanische Volksweisen, alte italienische Gassenhauer und schönste Evergreens erklingen und lassen uns an Sonne, Meer und Vino sowie natürlich an Amore denken. Machen Sie mit **Stephan** an der Mandoline und **Peter** am Schifferklavier eine musikalische Reise in die Häfen von Capri und Napoli und lassen Sie sich entführen in die Welt voller Sehnsucht und Fernweh: Santa Lucia, Funiculi Funicula, Buona Sera, O Sole Mio, Ciao Ciao Bambina, Zwei kleine Italiener... Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffee gedeckt.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 14. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Valentinstag und Aschermittwoch in Ein´m...“ – gleichzeitig mit dem Beginn der Fastenzeit erwacht die Natur. Mit den ersten „Tulpen aus Amsterdam“ sprießen die zarten Liebesgefühle und so kann nicht nur – „In einer Nacht im Mai“ –, so „Einiges“ passieren. Mit unvergessenen Melodien, die zum Schmunzeln, Mitsingen, Schunkeln vielleicht sogar zu einem Tänzchen einladen, sorgen Karin Grüger und Konstantin Nasarov (Klavier und Bariton) für die richtige Stimmung an diesem seltenen Tag im Kalender.

Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffee gedeckt.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 07. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Hans Fallada und sein „Lämmchen“ – von

Licht und Schatten einer großen Liebe. Dieses literarisch-musikalische Programm des **Kalliope-Teams** lässt durch Briefe und Geschichten – komplettiert mit Schlagern der Zeit – diese hingebungsvolle und zugleich widersprüchliche Liebes- und Arbeitsbeziehung lebendig werden. Ohne Anna Issel – dieser starken Frau – wäre der literarische Erfolg (Wer einmal aus dem Blechnapf frisst, Kleiner Mann, was nun?) des alkoholkranken und häufig depressiven Hans Fallada undenkbar. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffee gedeckt.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 28. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Das Avlos Trio d´Anches – ist eine von nur wenigen Formationen in dieser Besetzung. Das Trio nimmt die Herausforderung eines reinen Bläserprogramms ohne Begleitinstrumente an und knüpft an den Serenadencharakter der Bläsermusiken des 18. und 19. Jahrhunderts an. **Vladimir Miller** – Klarinette, **Ilia Grinman** – Oboe und **Friedrich Grischkowski** – Fagott stellen Ihnen diese reizvolle und abwechslungsreiche Klangkultur vor und – seien Sie sicher – sie werden Sie begeistern! Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 04. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Bei mir bist du schön...“ – Das Berliner Salonmusik-Ensemble „Swing mit Sahne“ hat sich unter der Leitung von Geiger **Bernd Huber** den Jazz-Hits der 30er- und 40er-Jahre im Stil des Gypsy-Swing verschrieben. Die Musiker mischen Hot Jazz, Musette, Latin und Berliner Humor. Ihre Musik lebt von Leidenschaft und spontanen Improvisationen. Das musikalische Repertoire umfasst berühmte Stücke des Gypsy-Jazz und des klassischen Swing wie „In a sentimental Mood“. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 11. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Ukulelen im Bahnhof – als „Westentaschengitarre“ wird die Ukulele oft belächelt und geschmäht. Doch wenn die zehn Musiker von **The Gentle Ukes** Stücke aus Klassik, Schlager, Rock und Pop auf dem viersaitigen Instrument (auf hawaiianisch bedeutet Ukulele „hüpfender Floh“) spielen, kommt südseehaft-gute Laune auf. Orchesterleiter **Karl Michael Köhn** setzt auf ein unkonventionelles, lustvoll anzuhörendes Repertoire. Wetten, dass nach „All You Need Is Love/ You Are So Beautiful“ der Saal tobt?

Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 25. April

11:00 bis 17:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR im Bürgertreffpunkt – Willkommen im Bürgertreffpunkt! Die Freizeittätte im alten Bahnhof lädt erstmals zu einem **„Tag der offenen Tür“** ein. Verschiedene Gruppen des Hauses (z.B. Sprachkurse, Spielgruppen, Gesundheits-, Literatur- und Philosophiekreis) stellen ihre Angebote im Saal vor und im Obergeschoss findet ein „offener Unterricht“ statt, so dass die Besucherinnen und Besucher direkt erleben können, was in unserem Haus so angeboten wird. Ab 14:00 Uhr spielt das **Berliner Mundharmonika Orchester** – das einzige seiner Art in Berlin und Brandenburg - unter der Leitung von **Joachim André** ein buntes Potpourri bekannter und beliebter Melodien. Ab 16:00 Uhr erklingt Salonmusik. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. Der Förderverein unseres Hauses lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Mittwoch, 02. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Informationsveranstaltung zum Thema „Patientenverfügung“ – **Amöna Landrichter**, Projektleitung der Fach- und Spezialberatungsstelle Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH), stellt die Patientenverfügungsberatung der ZAH vor und erläutert die Wichtigkeit einer Patientenverfügung sowie deren Stellenwert in der Vorsorge für das Lebensende. Eine Patientenverfügung zu erstellen bedeutet auch, sich mit dem eigenen Lebensende auseinanderzusetzen. Somit liegt der Schwerpunkt des Vortrags auf der sogenannten „Wertklärung“, die einer Patientenverfügung beigelegt werden kann und die bei der Ermittlung des mutmaßlichen Willens wichtig ist. Die Erstellung einer Wertklärung gibt die Möglichkeit, sich mit den persönlichen Wünschen, Vorstellungen und Erinnerungen über das eigene Leben und Sterben zu befassen und durch die Auseinandersetzung und das Gespräch darüber können Sorgen und Ängste genommen werden. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 09. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Mit dem Fahrrad durch die Welt – viele Länder und Kontinente hat **Hans Neumann** mit dem Fahrrad bereist. Bei diesem zweistündigen Lichtbildvortrag nimmt er uns mit in die Karibik auf eine Tour durch Kuba. Wir begleiten den Radfahrer auf die beschwerliche, höchst abenteuerliche Fahrt über die Zuckerinsel, hören von seinen Begegnungen mit Land und Leuten, von Mangelwirtschaft, Fröhlichkeit und revolutionärem Gestus: Cuba si! Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 23. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Berliner Diven – eine musikalische Soiree.

Wer einmal im Rampenlicht brillierte, der weiß was Eitelkeit ist. Zu divenhafter Wichtigtuerei ist es da nur ein kleiner Schritt. **Sabine Schwarzlose, Florian Ludewig** und **André Fischer** präsentieren eine wilde Achterbahnfahrt durch die Biografien diverser Damen des Berliner Showbusiness: Zickenkrieg auf der Bühne. Ob Schmusepop-Pianistin, abgehalfterte Charaktermimin oder Möchteger-Travestie-Star, sie alle kriegen ihr Fett weg. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Sonntag, 27. Mai, 17:00 Uhr

Klezmer trifft Kishon – ein musikalisch-literarischer Abend. **Jossif Gofenberg & Chor** sowie **Igor Sverdlov (Klarinette)** gastieren im Kulturbahnhof.

Es erklingen jiddische Lieder aus dem osteuropäischen „Schtetl“. Sie erzählen Geschichten voller Melancholie, von Liebe und Leid, Trennung und Sehnsucht, Freude und Schmerz. Die Musiker verstehen sich im besten Sinne als musikalische Denkmalpfleger. **Heiko Steffens** und **Manfred Fieger** lesen Texte und heitere Kurzgeschichten von Ephraim Kishon. Kostenbeitrag: 6,00 €.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 30. Mai

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Saiten-Ensemble Steglitz e.V. – das **SES** wurde vor rund 35 Jahren, genauer gesagt am 28.01.1983, in Steglitz von 19 Musikerinnen und Musikern gegründet. Das Archiv des SES umfasst in der Zwischenzeit Werke aus allen Epochen und den verschiedensten Musikrichtungen. Das aktuelle Programm bietet einen bunten Querschnitt aus diesem umfangreichen Repertoire. **Walter-Thomas Heyn**, Dirigent und künstlerischer Leiter, führt Sie mit heiterer und interessanter Moderation durch das Konzert. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. ein Getränk, ein kleiner Abendimbiss und weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Mittwoch, 06. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Rose, Meer und Sonne – Lieder der Romantik.

Um Meeresrauschen, Rosenduft, Morgenglanz und Liebessehnen geht es in vielen Liedern der Romantik. Mit Liedern von Robert Schumann, Johannes Brahms, Carlos Guastavino, Richard Strauss und Edvard Grieg unternimmt die Sängerin **Kristina Naudé** gemeinsam mit dem Pianisten **Ulrich Naudé** eine moderierte musikalische Reise durch verschiedene Länder wie Norwegen, Argentinien, Ungarn. Wunderbare Musik von Momenten des Glücks. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 20. Juni, 19:00 Uhr

Gut gelaunt in den Sommer: Jetzt gibt's was auf die Ohren! Die **MitsingZentrale**, ein starker Chor aus dem Berliner Norden, bietet im Kulturbahnhof ein fesselndes Programm aus Rock/Pop, Gospels/Spirituals, mitreißender neuer und alter Musik. „Vom Ohr direkt ins Herz“, das ist das Motto des unter Leitung von **Erik Enseleit** stehenden Chores, bei „Let it be“ ebenso wie bei „Ich war noch niemals in New York“. Wenn „Amazing grace“ und „Music was my first love“ erklingen, werden Glückshormone freigesetzt. Kostenbeitrag: 6,00 €.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 04. Juli

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Dixieland-Jazz im Bahnhof – am 4. Juli, dem amerikanischen Unabhängigkeitstag, begrüßen wir die **Sir Gusche Band**, Berlins dienstälteste Jazzband, die seit 1961 existiert. Ihre musikalische Stilrichtung ist New Orleans Revival Jazz. Wenn die sechs Musiker mit **Klaus „Gusche“ Beyersdorff** an der Klarinette „Ice Cream“ oder „Still walking“ intonieren, dann schlägt das Herz jedes Jazzliebhabers schneller, auf Dixie-Festivals ebenso wie in Jazzclubs, ob „Eierschale“ oder „Yorckschlösschen“ und heute im Kulturbahnhof. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 11. Juli

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Informationsveranstaltung zum Thema „Vorsorgevollmacht“ – aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr informiert Sie **Herr Hayn**, Fachbereichsleiter der Betreuungsbehörde im Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, heute noch einmal zu den Themen „Vorsorgevollmacht“ und „Betreuungsverfügung“. Nach dem Vortrag haben Sie die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 22. August

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

(M)eine Reise um die Welt – eine Bilderreise in die Ferne. **Harald Hensel** macht den Reiseleiter, getreu dem alten Motto „Wenn jemand eine Reise tut, so kann er etwas erzählen“. Wir starten in europäischen Metropolen, gehen auf große Fahrt übers Meer, besuchen fernste Länder, staunen angesichts großartiger Naturlandschaften und ergötzen uns an exotischen Zielen: Berlin, Paris, Buenos Aires und Kap Hoorn, Kanada und Alaska, Neuseeland sowie Tahiti und Bora-Bora in der Südsee. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 05. September

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Wiener Blut?“ – Charme, Schmä und schwarzer Humor – voller Leidenschaft und mit einer Prise Frivolität präsentiert die gebürtige Wienerin **Hella Duny** das traditionelle Liedgut ihrer Österreicherischen Heimat. Natürlich dürfen Klassiker des schwarzen Humors („Blut“) von Georg Kreisler nicht fehlen. Gemeinsam mit ihrem Pianisten **Klaus Schäfer** seziert und besingt sie die Seele des Wieners – witzig, spritzig und bisweilen bitterböse. Kurzum: Wiener Schmä vom feinsten, stets begleitet von amüsanten Anekdoten. Als Verbeugung vor dem Berliner Publikum werden auch bekannte Gasenhauer aus dem Berliner Milieu gespielt. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 17. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Vom Zauber der Bäume – ein literarischer Parkspaziergang – Bäume und Gärten, ihr Wachsen und Werden, sind seit jeher Teil der menschlichen Kultur und häufig ein Thema für Dichter und in der Literatur gewesen. **Gisela Gulu** liest Texte von Ringelnatz, Leonardo da Vinci, natürlich von Hermann von Pückler-Muskau sowie von Johann Wolfgang von Goethe („Lebet wohl, geliebte Bäume“), **Petra Patzer** begleitet den Parkspaziergang auf der Gitarre. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 31. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Faux-Pas de Deux – ein Abend zu zweit. Bei diesem literarischen Kabarett in Liedern und Texten kramen **Elisabeth Arend** (Gesang) und ihr Pianist **Klaus Schäfer** in der leidigen „Beziehungskiste“ von Mann und Frau, sie schildern Fehltritte sowie Seitensprünge, eben (typische?) Szenen einer Ehe. Satirisch-bissige Texte, witzige Couplets und boshaft-charmante Chansons sind die Zutaten für ein musikalisches Rundum-Vergnügen. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 07. November, 18:00 Uhr

Herbstkino im Bürgertreff – Auf der Leinwand im Saal wird der beeindruckende Naturfilm „**Unser Wald, das Grüne Wunder**“ gezeigt. Sensationelle Aufnahmen verdeutlichen wie Tiere und Pflanzen im Ökosystem Naturwald leben, sich vermehren, dem jahreszeitlichen Wandel unterliegen und auch sterben/vergehen. Wir beobachten das Liebes- und Familienleben von Schnecken, Käfern, Füchsen und Hirschen, erfreuen uns an Blumen und staunen über das Leben der Bäume, den Giganten des Waldes. Dauer: 90 Minuten.
Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Donnerstag, 06. Dezember

11:00 bis 17:00 Uhr

Nikolausmarkt im Kulturbahnhof – Adventsstimmung und Lichterglanz im Saal des Bahnhofs Lichterfelde West. Festlich geschmückte Stände bieten anspruchsvolles Kunsthandwerk, Schmuck, Keramik, Bilder, Stoff- und Filzarbeiten, Christbaumschmuck sowie liebevoll selbstgemachte Geschenkartikel. **Dagmar Giesen** und **Petra Schützger** managen den erstmals abgehaltenen Nikolausmarkt. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgt neben Glühwein und Kakao auch ein Rahmenprogramm mit Musik und Gesang. **Der Eintritt ist frei.**
Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Mittwoch, 19. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Es war einmal... Wintermärchen – draußen schneit es. In der Stube, am warmen Ofen lassen sich in der Winterzeit Märchen und Weihnachtsgeschichten besonders gut erzählen. Bei Kerzenlicht, Bratapfel- und Tannenduft entführt uns **die Märchenerzählerin** in die Welt der Feen und Prinzen, Zauberer und Zwerge. Und wenn sie nicht gestorben sind, so leben sie noch heute im Bürgertreffpunkt... Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 90299-6537 (Frau Gagnato)

Der besondere Tipp



Reisebüro am Breitenbachplatz mit vielen Kurreisen und April-Aktion

Die Reisefüchse – Ihr Reisebüro am Breitenbachplatz hält ein großes Angebot an Kurreisen und Kreuzfahrten für Sie bereit. Inhaberin Andrea Schüssler möchte Sie schon jetzt gern zu einem Aktionstag am **Samstag, dem 28. April 2018** einladen. Bei richtigem Urlaubsfeeling können Sie sich in einem Wohnmobil direkt vor dem Reisebüro über brandneue Angebote informieren und beraten lassen.

Ihr Reisebüro am Breitenbachplatz die reisefüchse

Inh. Andrea Schüssler



© Christian Wheatley / fotolia.com

Schorlemerallee 1 · 14195 Berlin
U-Bhf. Breitenbachplatz
Tel. 30 88 66 34 34 · Fax 30 88 66 34 35
andrea.schuessler@reisefuechse.com
www.reisefuechse.com
Mo-Fr 9.15-18 Uhr · Sa 10-13 Uhr




© Tanja Reh | www.artania.de

Club Steglitz


in Kooperation mit dem Förderverein Seniorenfreizeitstätte Club Steglitz (Selerweg) e.V.




Selerweg 18-22, 12169 Berlin, Tel. 39 50 14 18, Fax 39 50 14 20

 club.steglitz@web.de

Leitung: Frau Snajder-Kannert · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Seydler

Verkehrsverbindungen:  181 bis Selerweg

 282, 284, 380 und M82 bis Albrecht-/Ecke Filandastraße

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr

Sie finden unser Clubhaus im Herzen von Steglitz – zentral und dennoch ruhig gelegen. Wir verfügen über einen Garten, der in den Frühlings- und Sommermonaten zum Verweilen „im Grünen“ einlädt, über ein Pool-Billard-Zimmer, zwei Gruppenräume und unseren Veranstaltungssaal. **Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen!** Frau Snajder-Kannert und ihr Club-Team freuen sich auf Ihren Besuch! Suchen Sie Abwechslung und anspruchsvolle Freizeitgestaltung? In unserem Haus finden Sie dafür alle Voraussetzungen. Zusammen mit dem Förderverein unseres Hauses bieten wir den Besuchern ein vielfältiges kulturelles Angebot und wöchentliche Tanznachmittage an sowie Sprachkurse, Yoga, Gymnastik, Gesellschaftsspiele, Gedächtnistraining, verschiedene Tanzgruppen, Singen, QiGong, Literatur, Canasta, Rommé, Schach, Bridge, Malen, Pool-Billard und vor allem ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Vorschläge für ein aktives Leben in der Gemeinschaft.

Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.

Zum Tanznachmittag jeden Freitag von 14.00-17.00 Uhr mit Live-Musik sind alle herzlich eingeladen.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Hausprogrammen.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Mittwoch, 17. Januar, Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Das Nachtgespenst“ – der Schauspieler und Sänger **Günter Rüdiger** und sein Pianist laden Sie ein zu einem unterhaltsamen Bummel durch Berliner Kabarett, Operette und Musical von 1900 bis heute. Mit Melodien und Texten von Paul Lincke, Otto Reutter, Kurt Tucholsky, Friedrich Hollaender u.v.m. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 31. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Wieviel Schönheit ist auf Erden...“ – Lyrik und Klaviermusik aus drei Jahrhunderten mit der Schauspielerin **Christine Poisl** und ihrer Pianistin **Naoko Fukumoto**. Von Dichtern wird gehuldet und besungen, was wir im Alltag oft gar nicht mehr wahrnehmen – und doch, beim Hören der Gedichte kommen diese daher „wie alte Bekannte“, vertraut und berührend. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 07. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Schnauze mit Schuss – ein ganz spezielles Programm von und mit **Donato Plögert**. Wer ihn kennt weiß, was ihn erwartet: Ein Feuerwerk an eigenen, in Berliner Mundart vorgetragenen Liedern aus allen nur denkbaren Ecken des bunten und manchmal schrägen Berliner Alltags. Kommen Sie mit auf diese Berlinitour, es lohnt sich! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 07. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Ich schmause, Freund, nicht gern allein...“ – eine kleine Kulturgeschichte vom Essen und Trinken mit **Rosa** und **Jonathan Tennenbaum** – **Poesie mit Musik**. Die Liebe geht bekanntlich durch den Magen, das ist bei Dichtern nicht anders. Man huldigt dem Genuss in geselliger Runde, preist die Gastfreundschaft und lobt die Köche, die mit ihrer „Poesie aus der Pfanne“ die Humanität schlechthin verkörpern, denn: „Wer einen guten Braten macht, hat auch ein gutes Herz.“ Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 14. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Die Schlitzohren – ein Kabarett der besonderen Art unter der Leitung von **Thekla Gladasch**. Lieder, Sketche und Couplets von Holländer, Tucholsky, Reutter aber auch Modernes werden auf eigenwillige Art mit dem nötigen Charme vorgelesen! Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 28. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Alarmstufe ALT – das neue Theaterstück der Altersschauspielgruppe **OstSchwung** aus dem **Theater der Erfahrungen**. Die jüngsten Entwicklungen sind wirklich alarmierend: Die Alten werden immer älter, immer fitter und immer mehr! Und obendrein wollen sie natürlich auch noch was vom Leben haben. Da bleiben Konflikte mit den nachfolgenden Generationen natürlich nicht aus... Und so beschäftigt sich der **OstSchwung** nicht nur mit den Befindlichkeiten und Sorgen der Alten sondern auch mit denen der Jungen, wobei die Spielerinnen und Spieler im Alter von 68 bis 81 Jahren den verschiedensten Fragen auf den Grund gehen. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 04. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Frühling kommt, der Sperling piept...“ – wenn der Frühling kommt, dann werden die Tage länger, die Temperaturen steigen und mit den „Tulpen aus Amsterdam“ sendet der Wonnemonat Mai seine Vorboten; die Natur erwacht und mit ihr die Liebesgefühle und so kann – nicht nur „In einer Nacht im Mai“ – so Einiges passieren. Mit unvergessenen Melodien sorgen **Karin Grüger** und **Konstantin Nasarov** – Klavier und Bariton – für die richtige Frühlingsstimmung. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 11. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Mark Twain: Wer hat nicht „Tom Sawyer & Huckleberry Finn“ gelesen? – „Der Mensch... ist das einzige Tier, das seinen nächsten wie sich selbst liebt und, wenn dessen Theologie nicht stimmt, ihm die Kehle abschneidet.“ – Das schrieb **Mark Twain** vor rund 150 Jahren. Lebte er heute, so würde sein Urteil wohl noch weitaus vernichtender ausfallen. Das heutige Programm mit dem **Kalliope-Team** zollt dem großen Menschenkenner, Reisenden und Schriftsteller literarisch und musikalisch Tribut. Eine höchst aktuelle heiter-satirische Betrachtung mit **Gisela M. Gulu** – Journalistin, Autorin, Moderatorin, **Lusako Karonga** – Schauspieler und **Armin Baptist** – Pianist, Orchesterleiter, Komponist und Texter. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 02. Mai

Beginn: 15:30 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Berliner Lieder – zum Start in den Wonnemonat Mai spielt das Duo **Burkhard & Glenn** für Sie bekannte alte und nicht ganz so alte Lieder und Gassenhauer aus unserer Stadt. Immer wieder gern Gehörtes von der „Berliner Luft“ bis zu den „Kreuzberger Nächten“, die ja bekanntlich lang sind, wird auf originelle Weise neu interpretiert. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 06. Juni

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„War'n Sie schon mal in mich verliebt?“ – Der Sänger, Schauspieler und Komödiant **Maximilian Nowka** erinnert mit seinem heutigen beeindruckenden Programm an **Max Hansen** – Publikumsliebbling der 20er und 30er Jahre. Mit Esprit und Leidenschaft zeichnet **Maximilian Nowka**, meisterhaft begleitet von seinem Pianisten, das Bild eines fast vergessenen Multitalents. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. 1 Getränk, weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 13. Juni

Beginn: 16:00 Uhr, Einlass: 15:00 Uhr

„In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine...“ – Schlager und Filmmelodien der 20er und 30er Jahre mit der singenden Schauspielerin **Irmelin Krause-Latarius** und ihrem Pianisten. Sie hören u.a. Melodien aus dem UFA-Film „Die Frau meiner Träume“ und aus „Große Freiheit Nr. 7“, aber auch Beethovens „Mondscheinsonate“ und Tschaiakowskis „Lerchengesang“. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 27. Juni

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Tiempo de Tango - aus Argentinien in die Welt... Akkordeonklänge der Meisterklasse mit **Galyna Classe**. Sie hören von „Libertango“ von A. Piazzolla über „La Cumparsita“ von M. Rodriguez bis hin zu „Jealousy“ von J. Gase bekannte und mitreißende Stücke, die die Faszination dieser Musik überzeugend dokumentieren! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. 1 Getränk, weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 12. September

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Verflucht und zugenäht!**“ – Eine heiter-musikalische Zeitreise in das Berlin der Claire Waldoff, des Heinrich Zille, des Friedrich Hollaender, der Äpfelfrau aus dem Friedrichshainchen und vielen anderen Charakteren und Künstlern aus der Frühzeit des Chansons. **Petra Pavel** präsentiert ihr zeitloses, mitreißendes, bewegendes und zutiefst menschliches Programm mit viel Witz, Charme und Professionalität – begleitet wird sie von **Regina Haffner** am Piano. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 19. September

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Engelbert „Love Is Everything“ – Engelbert, der in Indien geborene Sänger, hat mit seiner prägnanten Stimme und seinen Lovesongs über Jahre die Damenwelt begeistert. Seine großen Erfolge wie „Please, Release Me“, „A Man Without Love“, „Portofino“, „Senorita Bonita“ u.v.a.m. werden von **Alf Weiss – The Charming Voice** – in diesem Konzert interpretiert. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 26. September

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„**SUMMER of LOVE**“ – die 60er und 70er Jahre des letzten Jahrhunderts waren die Jahrzehnte des Aufbruchs und der Veränderung im gesellschaftlichen, spirituellen und besonders im musikalischen Bereich. Lassen Sie sich von **Peter Robin** in diese Zeit des **Flower-Power** entführen und erinnern Sie sich zurück an die Zeiten mit Scott McKenzie, Cat Stevens, Bob Dylan und anderen. Träumen Sie bei „San Francisco“ oder „Puff, The Magic Dragon“ noch einmal von dieser Zeit der neuen Freiheit, der Liebe und Unbeschwertheit... Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. 1 Getränk, weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 24. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Musikalische Reise durch Europa – mit der **Familie Saks**. Sie hören bekannte Arien aus Opern, Operetten und Lieder von E. Kálmán, R. Stolz, W. A. Mozart, G. Bizet u.a. Mit **Imanuil Saks** – Bariton, **Ludmila Saks** – Sopran und **Ilja Saks** – Klavier. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 31. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Ich singe nicht Operette, ich singe Lehár!**“ – Sagte einst sein größter Bewunderer und Interpret **Richard Tauber**. Berlin 1929. Metropol-Theater. Vor der Kasse hat sich eine lange Schlange gebildet. „Wie einst nach Butter, so steht man heute an, um **Richard Tauber** zu hören“. „Dein ist mein ganzes Herz“, „Freunde, das Leben ist lebenswert“, „Wolgalied“... Ein Nachmittag mit **Franz Lehár** und seinem großen Tenor **Richard Tauber** – mit dabei sind auch **Christoph Schröter** – Tenor und **Ronald Herold** – am Klavier. Durch das Programm führt: **Maria Delling**. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 14. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Hoppla, die Berliner kommen...**“ – Kabarett und Berlin! Fernweh und Heimweh! In die Ferne schweifen und glücklich heimkehren, das ist das Motto von **Pustekuchen**, dem Kabarett mit „Herz und Schnauze“. Am „Berliner Tempo“ mit Humor und Hektik hat sich wenig geändert. Ob nun mit der „Uhr in der Hand...“ oder mit dem „Handy am Ohr“, ob zum rustikalen Schwof bei Zickenschulze oder mit trendigem Parkett-Hip-Hop – **Pustekuchen** verbindet das Damals mit dem Heute! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 21. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Trio Inspiration – dieses exquisite Trio wird auch Sie nicht nur mit ihrem breitgefächerten Repertoire inspirieren: Sie hören bekannte Stücke von amerikanischer Country-Musik über Klassik bis hin zu Welthits der Beatles, gespielt auf dem Knopfakkordeon, dem Kontrabass und Gitarre oder Balalaika. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 05. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Von drauß' vom Walde komm ich her...“ – Gedichte und Geschichten zum Nikolaus und zum Advent mit **Rosa** und **Jonathan Tennenbaum – Poesie mit Musik**. Nikolausabend in der Familie ist für Alt und Jung aufregend. Sie erfahren die Geschichte vom Nikolaus und warum man andernorts lieber die Stiefel vor die Tür stellt, anstatt ihn selbst einzuladen. Dazu hören Sie eine Auswahl der schönsten Gedichte zum Advent von Goethe, Eichendorff, Storm, Anna Ritter, Brentano, Claudius u.a. Dazu spielen wir einige Adventslieder und festliche Klaviermusik. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Mittwoch, 12. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Sind die Lichter angezündet...“ – zur Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres singt heute für Sie der **Steglitzer Seniorenchor** unter der Leitung von **Maria Grimm**.

Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie

unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)



Eröffnung der 44. Berliner Seniorenwoche

Sonnabend, 23. Juni 2018, Breitscheidplatz, Motto: „Altern gestalten“

Für nähere Informationen der Seniorenwoche steht Ihnen der Arbeitskreis Berliner Senioren, Herr Buchholz, gern zur Verfügung. Tel. 86 20 89 70, buchholz@senioren-berlin.de

In jener Woche erwarten Sie zahlreiche überbezirkliche kulturelle Veranstaltungen sowie Informationsnachmittage und Diskussionsrunden. Ein ausführliches Programm wird von der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales erstellt. Näheres über die Veranstaltungen und Aktivitäten wird zu gegebener Zeit in gesonderten Veröffentlichungen bekannt gegeben.




© Tanja Reh | www.artania.de

Maria-Rimkus-Haus

Gallwitzallee 53, 12249 Berlin, Telefon 76 68 38 62, Fax 76 68 59 88

☛ maria-rimkus-haus@web.de

Leitung: Frau Reinfeld · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Röder

Verkehrsverbindungen:  M82 bis Havensteinstraße

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:30-17:30 Uhr



Unser ansprechendes, hübsch am Gemeindepark gelegenes Haus ist **barrierefrei** und verfügt über einen größeren Saal, zwei Gruppenräume, ein Töpferstudio und eine schöne Terrasse.

Wenn Sie Unterhaltung, eine anspruchsvolle Freizeitgestaltung oder Gesellschaft suchen, dann finden Sie im Maria-Rimkus-Haus ein vielfältiges kulturelles Angebot, Tanznachmittage sowie Sprachkurse, Yoga, Gymnastik, Kartenspiele, Schach, Malerei, Square- und Line-Dance. Sie können aber auch in freundlicher Atmosphäre einfach bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen entspannen; auch finden Sie immer ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Vorschläge für ein aktives Leben in der Gemeinschaft.

Frau Reinfeld und ihr ehrenamtliches Team freuen sich auf Ihren Besuch! Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns!“, die in den Einrichtungen des Bezirks ausliegt.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Dienstag, 30. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Meine Heimat ist das Meer...**“ – Lieder, Klavierstücke und Humorvolles rund um die schöne Ostsee mit **Jeannette Rasenberger** – Sopran/Moderation und **Andreas Wolter** – Klavier. Vom russischen Sankt Petersburg über Lettland und Litauen, Polen, Dänemark und Schweden bis hin nach Hamburg und Rostock geht unsere musikalische Reise. Es erklingen für Sie Klavierwerke zum Träumen und Meeres- und Seemannslieder zum Mitsingen und Mitschunkeln. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 06. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Ich kenne ein anderes Berlin...**“ – die Chansonette **Karin Grüger** nimmt Sie mit in ein anderes Berlin, das Berlin der Zwanziger Jahre. Friedrich Luft sagte einmal: „Die Chansons jener Jahre spiegeln die kesse Ironie, die traurige Lustigkeit dieser Jahre wider.“ Hören Sie heute Melodien, komponiert von den Großen ihrer Zunft. **Konstantin Nasarov** – Klavier – begleitet Frau Grüger auch mit seiner wunderbaren Bariton-Stimme. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 13. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Ein Mann muss nicht immer schön sein...**“ – unter diesem Motto spielt das Duo **Burkhard & Glenn** für Sie deutsche Schlager der 50er und 60er Jahre. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 20. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Heißes Blut und kalter Kaffee – ein bravouroses **Marika-Rökk-Biografical** mit der Schauspielerin und Sängerin **Sabine Schwarzlose** und **Volker Sondershausen** am Piano. Es erwartet Sie heute das spannende Portrait einer Revuediva der Nazizeit: ihr Aufstieg und ihr tiefer Fall, aber auch ihr unerwartetes Comeback. Gleichzeitig erleben Sie die Rökk in ihrer Rolle als Zeitzeugin und historische Figur, wenn auch wider Willen, und hören einige ihrer Evergreens wie „Ich brauche keine Millionen...“ und „Für eine Nacht voller Seligkeit...“ Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 27. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Heinrich Heine: „...nichts als ein Dichter.“ – Bis heute haben seine Gedichte, seine scharfsinnigen Ansichten und Urteile nichts von ihrem Biss, von ihrer Frische und von ihrer Schönheit verloren. Er machte seinen Schmerz um Deutschland, die Leiden des Exils zu Poesie und zu messerscharfer Satire. Ein literarisch-musikalisches Portrait eines Unbequemen mit **Gisela M. Gulu** (Moderation), **Lusako Koronga** (Gesang und Interpretation) und **Armin Baptist** (Klavier). Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 06. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Klänge der Karibik – oder „Besame mucho“. Charmant und authentisch interpretiert **Natasha Tarasova** – mit Gitarrenbegleitung – mexikanische und kubanische Liebeslieder. Die russische Sängerin mit mexikanischem Pass entführt Sie mit Boleros, Bossa Nova und Guajira in eine Tropennacht unter dem Sternenzelt des Südens. Kommen Sie mit und lassen Sie sich verzaubern! Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 13. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**WIENER BLUUT**“ – die gebürtige Wienerin **Hel-la Duny** interpretiert traditionelle Wiener Lieder, freche Couplets und Kritisches bis Spöttisches mit viel Gefühl und ungebremster Spielfreude – die andere Hälfte des Musikduos, **Klaus Schäfer** am Piano, steuert mit Begeisterung die musikalische Basis bei und begleitet die Sängerin mit einer zweiten Stimme. Als Reminiszenz an das Berliner Publikum hören Sie auch einige bekannte Gassenhauer aus dem Berliner Milieu. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 27. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Gören & Diven – Chansons ab den 20er Jahren mit **Sonja Walter**, Gesang, Schauspiel, Moderation und **Regina Haffner**, Piano. „In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine...“, drum schmunzeln und schwelgen Sie doch ´janz einfach jemeinsam` mit der echten Berliner „Göre & Diva“ **Sonja Walter** in Chansons über Liebe, Sehnsucht und natürlich die Männer! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 10. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Erinnerungen – an **Peter Alexander**. Wenn seine Show im Fernsehen lief, waren die Straßen leergefegt! **Alf Weiss – The Charming Voice** – erinnert an diesen Star und interpretiert seine unvergesslichen Hits. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 08. Mai

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Una Sera Dolce Vita – mit dem Duo **Sasha und Michaela** mit italienischer Live-Musik von den Fifties bis heute. Freuen Sie sich auf italienische Schlager und Evergreens von „Azzurro“ von A. Celentano über „Felicitá“ von Albano und Romina bis „Piu bella cosa“ von E. Ramazzotti. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. ein Getränk, ein kleiner Abendimbiss und weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 29. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Tod eines Frisörs – die **Rosa Falten**, das Kreative Potential aus Charlottenburg, präsentieren ihre jüngste Inszenierung. Darin halten ein verzwickter Todesfall, die brodelnde Gerüchteküche und Geschichten rund um die Schwulen- und Frauenbewegung die Menschen im berühmten Frisörsalon Schönbrunn auf Trab. Die bekannte Regisseurin **Winnie Opitz** und ihre Crew brillieren mit einem wendungsreichen Stück voller Spannung, Tiefe und Esprit. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeedeck. **Anmeldung empfohlen**

Dienstag, 12. Juni

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Der Spatz von Paris – Erinnerungen an **Edith Piaf** mit der Sängerin **Ludmila Krupka**. Mit ihrer wundervollen Stimme, ihrem unnachahmlichen Charme und voller Leidenschaft interpretiert sie die bekanntesten Chansons dieser großen Künstlerin und erzählt von ihrem Leben, ihren Männern und ihrer Musik. **Ludmila Krupka** ist seit 2012 als Edith Piaf in der Neuen Berliner Scala zu erleben, wo sie mit ihrer stimmlichen Nähe zum Original und ihrer Bühnenpräsenz überzeugt. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. ein Getränk, ein kleiner Abendimbiss und weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. **Anmeldung empfohlen**

Dienstag, 26. Juni, 11:00 bis 17:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR im Maria-Rimkus Haus

– kommen Sie doch einfach mal vorbei! Alle sind heute herzlich willkommen, sich bei uns umzusehen. Die verschiedenen Gruppen in unserem Haus stellen ihre Werke (Bilder, Töpferware, Gebasteltes) vor und Sie haben die Gelegenheit, z.B. bei Yoga, Gymnastik oder English Conversation gleich mal mitzumachen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 14:00 Uhr **The Mellow Tones**, das sind **Wolfram Segond von Banchet** mit seinem Baritonsaxophon und **Reinhard Schneider** an der Posaune, beide bilden seit 2007 dieses Duo mit dem unverkennbar weichen Sound. Das breitgefächerte Repertoire umfasst Titel der Swingära, des Bossa Nova sowie Hits der 50er, 60er und 70er Jahre. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee, Kuchen, Getränke und Grillwürstchen stehen gegen Entgelt für Sie bereit. **Die Zeiten für die Mitmachaktionen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten oder erfragen sie unter Tel. 76 68 38 62.**

Dienstag, 04. September

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„Aber der Nowak lässt mich nicht verkommen“ – kabarettistische Chansons und Couplets von Cissy Kraner und Hugo Wiener. Wenn man weiß, dass Cissy Kraner das weibliche Pendant zu Georg Kreisler ist, kann man sich in etwa vorstellen, was einen erwartet. Diese kabarettistischen Chansons sind künstlerische Gipfelleistungen! Erleben Sie die Vollblutschauspielerin, Kabarettistin und Komödiantin **Velia Krause** als süß-natives Pin-up-Girl, hausbackenes Weibchen, zickige und streitsüchtige Ehefrau, durchtriebenes, ausgekochtes Miststück oder männermordenden Vamp; begleitet wird sie von ihrem Pianisten. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. ein Getränk, ein kleiner Abendimbiss und weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit. **Anmeldung empfohlen**

Dienstag, 11. September

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Wenn’s doch Mode würde, zu verblöden!“ – Ein ganz besonderes Programm präsentiert Ihnen **Chris-K. Schmidt-Farwig**. **Erich Kästners** satirische Lyrik. Seine Texte und Chansons sind von einer Aktualität, die betroffen und nachdenklich macht – und doch oftmals auch ein breites Lächeln ins Gesicht zaubert! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck. **Anmeldung empfohlen**

Dienstag, 25. September

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Everblacks und Nichtarische Arien – Kreislers satirische, schwarzhumorige Everblacks „Taubenvergiften im Park“, „Zwei alte Tanten tanzen Tango“, „Mütterlein“, „Der gute alte Franz“ sind immer wieder gern gehörte Erinnerungen an die spießigen und verkrampten 50er und 60er Jahre. **Hans Marquardt**, bekannt geworden mit den Gebrüdern Blattschuss und „Kreuzberger Nächte sind lang“, singt sie zur Gitarre, aber auch spätere und wenig bekannte Chansons des Wiener Meisters. Mit seiner Präsenz schafft es **Marquardt**, die nachdenklichen und bösen Kreisler-Lieder sowohl originalgetreu zu interpretieren als auch seiner eigenen Kosmetik zu unterziehen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. ein Getränk, ein kleiner Abendimbiss und weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 02. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Goethe und der Orient – die Beschäftigung mit der arabischen Kultur, insbesondere den Gedichten des persischen Dichters Hafi, inspirierte Goethe zu seiner Gedichtsammlung „West-östlicher Diwan“, die zum Schönsten gehört, was die Poesie hervorgebracht hat. **Rosa** und **Jonathan Tenenbaum** – **Poesie mit Musik** begleiten Goethe bei seiner Reise durch den Orient; dazu erklingt Musik aus der Goethezeit. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 16. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Bewundert viel – und viel gescholten... Liebeserklärungen internationaler Stars an das Theater, den Film und das Leben mit der Schauspielerin und Sängerin **Cora Chilcott** und dem Pianisten **Volker Jaekel**. Freuen Sie sich auf amüsante Anekdoten und musikalische Leckerbissen aus der Welt des Theaters und des Films wie „Ich bin die fesche Lola“, „When I fall in Love“ oder z.B. „So oder so ist das Leben“. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 23. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Etwas ist immer...“ – ein **Kurt-Tucholsky-Programm** in Texten, Gedichten, Chansons und Szenen, vorgetragen von **Ariane Rimscha**, **Klaus Weiger** und **Bernd Kummer** – am Piano: **Tobias Bartholmess**. Als politisch engagierter Journalist und zeitweiliger Mitherausgeber der Wochenzeitschrift „Die Weltbühne“ erwies sich Tucholsky als Gesellschaftskritiker in der Tradition Heinrich Heines. Er verstand sich selbst als Demokrat, Sozialist, Pazifist und warnte vor rechten Tendenzen und der Bedrohung durch den Nationalsozialismus. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 06. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Das Avlos Trio d'Anches – ist eine von nur wenigen Formationen in dieser Besetzung. Das Trio nimmt die Herausforderung eines reinen Bläserprogramms ohne Begleitinstrumente an und knüpft an den Serenadencharakter der Bläsermusiken des 18. und 19. Jahrhunderts an. **Vladimir Miller** – Klarinette, **Ilia Grinman** – Oboe und **Friedrich Grischkowski** – Fagott stellen Ihnen diese reizvolle und abwechslungsreiche Klangkultur vor und – seien Sie sicher – sie werden Sie begeistern! Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 11. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Weihnachten im Hause Fontane – ein Dichterleben zur Weihnachtszeit in Prosa, Gedichten, Briefen und mit Liedern zum Zuhören oder Mitsingen. Der Bogen spannt sich von Fontanes weihnachtlichen Kindheitserinnerungen über Briefe an Emilie bis zum Heiligabend bei Effi Briest. Ein vorweihnachtliches Programm mit dem **Kalliope-Team**. Die drei Protagonisten **Gisela M. Gulu** – Journalistin, Autorin, Moderatorin –, **Lusako Karonga** – Schauspieler – und **Armin Baptist** – Pianist, Orchesterleiter, Komponist und Texter – bilden eine lebendige Symbiose von Wort, Gesang und Musik. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie

unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)

Basar für wohltätige Zwecke

Das Sozialkaufhaus im Südwesten Berlins

Wir sind über drei Jahrzehnte ehrenamtlich in Zehlendorf tätig und weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Unser Rumpelbasar ist sehr beliebt und stark frequentiert, daher benötigen wir ständig neue Waren.

Wir freuen uns über Ihre Spenden gut erhaltener und funktionstüchtiger Artikel, z. B.:

■ Kleidung ■ Wäsche ■ Schuhe ■ Kinderkleidung
■ Spielzeug ■ Hausrat ■ Möbel ■ Werkzeug
■ Elektro- und Haushaltsgeräte
■ Bücher ■ Schallplatten ■ Videos und CDs

Abholung und Räumungen sind möglich.

Wir engagieren uns in dieser wohltätigen Einrichtung im Südwesten Berlins, die vergleichbar einem Sozialkaufhaus gegen geringes Entgelt Artikel verkauft und verschenkt. Sämtliche Erlöse des Rumpelbasars Zehlendorf kommen gemeinnützigen Projekten, sozialen Organisationen sowie bedürftigen Gruppen zugute.



Rumpelbasar Zehlendorf e. V.

Am Stichkanal 2-4, 14167 Berlin
Tel. 84722023 (Mo/Do 10-12 Uhr)

Öffnungszeiten mit Verkauf für Jedermann
und Annahme von Spenden:

Di 09.30-11.30 Uhr und Mi 17.00-19.00 Uhr


🌐 www.rumpelbasar-zehlendorf.de




© Tanja Reh | www.artania.de

Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm

Ostpreußendamm 52, 12207 Berlin, Telefon 772 60 55

 kommunikationszentrum-am-od@web.de

Leitung: Frau Leiteritz · **Ehrenamtliche Ansprechpartner:** Frau Wernicke

Verkehrsverbindungen:  184 und 186 bis Bogenstraße

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr



Die luftig gestalteten Räume der Villa am Ostpreußendamm laden zu vielseitigen kulturellen Veranstaltungen und einem großen Angebot an Gruppenaktivitäten ein – diese entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns“. Neue Workshops und Gruppen zum Schnuppern in verschiedenen Bereichen werden ebenfalls angeboten. Durch einen eigens angefertigten Treppenlift können auch Besucherinnen und Besucher mit eingeschränktem Gehvermögen an den Gruppenaktivitäten in der 1. Etage teilnehmen. Das Erdgeschoss ist weiterhin für Rollstuhlfahrer komplett erreichbar. Genießen Sie in den Sommermonaten den großen Garten zum Kaffeetrinken und vielleicht sogar für eine Runde Tischtennis oder entspannen Sie ganz einfach in der freundlichen Atmosphäre des Hauses. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Mit frischen Farben und neuem Pepp stehen wir – das ehrenamtliche Team und die Leiterin der Freizeitstätte, Frau Leiteritz, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Dienstag, 16. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Eine musikalische Reise – um die Welt mit **Oxana und Dmitry Faller**. Mit virtuosem Instrumentalspiel auf der Domra, einem alten russischen Zupfinstrument ähnlich der europäischen Mandoline und dem Bajan, einem russischen Knopfakkordeon, präsentieren die beiden ein breitgefächertes Repertoire von Klassik über Chanson und Schlager bis hin zur Volksmusik und Liedern aus den verschiedensten Ländern wie z.B. Spanien, Argentinien, Italien und Deutschland. Lassen Sie sich verzaubern von der besonderen Art des Spiels, in der die Liebe zur Musik spürbar wird. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 23. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Wird's besser? Wird's schlimmer?“ – Ein ganz besonderes Programm präsentiert Ihnen **Chris-K. Schmidt-Farwig** zum Beginn des neuen Jahres: **Erich Kästners** satirische Lyrik, seine Texte und Chansons sind von einer Aktualität, die betroffen und nachdenklich macht – und doch oftmals auch ein breites Lächeln ins Gesicht zaubert! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 30. Januar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Die Gedanken sind frei...“ – aus: **Des Knaben Wunderhorn** – ein Programm mit Geschichten, Gedichten und – natürlich – Liedern rund um die berühmteste deutsche Volksliedersammlung und ihre Schöpfer **Clemens Brentano & Achim von Arnim**. Ein charmantes Programm für Freunde der Literatur und des Gesanges über Freundschaft, Liebe, Freud und Leid präsentiert vom **Kalliope-Team**. Die drei Protagonisten **Gisela M. Gulu** - Journalistin, Autorin, Moderatorin –, **Lusako Karonga** – Schauspieler – und **Armin Baptist** – Pianist, Orchesterleiter, Komponist und Texter – verbinden Wort, Gesang und Musik zu niveauvoller Unterhaltung. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 06. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

BELLA ITALIA – Land der Sehnsucht: Bella Italia. Zwischen Venedig und Neapel ging den Komponisten das Herz auf. Die Vielfalt und Schönheit dieses Landes spiegeln sich wider in einem Konzert mit dem Tenor **Christoph Schröter** – er gewann den „Yvonne-Kalmán Operettenpreis“ beim Internationalen Operettenwettbewerb „Jan Kiepura“. Sie hören u.a. „La matinata“, „O mia bella Napoli“, „Lagunen-Walzer“, „O sole mio“ – diese bekannten und immer wieder gern gehörten Melodien erwärmen jedes Herz und machen Lust auf Frühling und Sommer! Am Klavier: **Christina Hanne-Bleidorn**, Moderation: **Maria Delling**. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 20. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Wie einst Lili Marleen...“ – ein Lied berührt die Welt. Der amerikanische Schriftsteller John Steinbeck bezeichnete es als „das schönste aller Liebeslieder“. **Petra Pavel**, begleitet von ihrer Pianistin, präsentiert Wissenswertes und Erstaunliches zur Erfolgsgeschichte des Liedes. Wer war Lili Marleen, wer hat das Lied interpretiert, warum wurde es verboten und vieles mehr. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 06. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Ein Bummel durch das Berlin der 20er Jahre – des vorigen Jahrhunderts mit **Claire Waldoff** und **Heinrich Zille** mit vielen Chansons, Liedern, Szenen und Sketchen aus dieser Zeit. Freuen Sie sich auf **Adriane Rimscha**, **Klaus Weiger** und **Bernd Kummer**, am Piano: **Tobias Bartholmeß**. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 10. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Marlene Dietrich – die leidenschaftliche Diva – mit der Schauspielerin und Sängerin **Cora Chilcott**. Am Piano: **Volker Jaeckel**. Die Dietrich, Verkörperung der Femme fatale, war wie ihre Filmfiguren zeitlebens eine moderne, unabhängige, sich selbst treu bleibende Frau, die sich von verführerisch-weiblich bis androgyn-männlich selbstbewusst in Szene setzte. Freuen Sie sich auf illustre Anekdoten, die musikalisch von Schlagern und Chansons der großen Diva umrahmt werden. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 17. April

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„From the Highlands of Scotland to the green hills of Tennessee“ – das aktuelle Programm von **Jamestown Ferry** – das ist der Name des Duos der gebürtigen Berliner **Doreen** und **Maik Wolter** – nimmt den Zuhörer mit auf eine musikalische Reise mit American/Irish/Scottish Folk sowie Country und Oldies. Es erklingen zwei wunderbar harmonisierende und auch solistisch bestechende Stimmen, akustische Gitarren, Bass, Mandoline, 5-String-Banjo, Bodhrán oder auch mal eine Ukulele – alles garantiert handgemacht – keine Konserve! Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. 1 Getränk. Weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 24. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Eine Reise durch den Orient – mit der Bauchtanzgruppe **Nefertari** unter der Leitung von **Gisela Altintas**. Erleben Sie den Orientalischen Tanz in einer Erzählung in Worten mit viel Musik und Tänzen von altägyptisch bis modern. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 15. Mai

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Verborgene Schätze – Begegnungen mit dem indischen Dichter und Philosophen **Rabindranath Tagore** und indischer Musik. „Ich weiß, mein Singen macht dir Freude...“, so heißt es in jener Gedichtsammlung, für die Tagore 1913 den Literatur-Nobel-Preis erhielt – und diesen Gedanken haben die heute vortragenden Künstler – **Petra Pavel**, Schauspielerin und Sprecherin, **Frank Beese** an der Sitar – aufgegriffen und es entstand ein ganz besonderes Programm, in dem Sie dem Dichter in einer Auswahl an literarisch-musikalischen Kostbarkeiten begegnen können. **Frank Beese**, Virtuose auf seinem indischen Instrument, schafft Momente der stillen Berührung und lässt Tagores Wort weiter schwingen. So wird der Hörer über die Brücke der Musik in eine fremde Kultur geführt, an einen Ort, wo des Menschen Seele Frieden finden kann. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. 1 Getränk. Weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 12. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„SUMMER of LOVE“ – die 60er und 70er Jahre des letzten Jahrhunderts waren die Jahrzehnte des Aufbruchs und der Veränderung im gesellschaftlichen, spirituellen und besonders im musikalischen Bereich. Lassen Sie sich von **Peter Robin** in diese Zeit des **Flower-Power** entführen und erinnern Sie sich zurück an die Zeiten mit Scott McKenzie, Cat Stevens, Bob Dylan und anderen. Träumen Sie bei „San Francisco“ oder „Puff, The Magic Dragon“ noch einmal von dieser Zeit der neuen Freiheit, der Liebe und Unbeschwertheit... Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 26. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Musik bleibt Trumpf! – In Erinnerung an Peter Frankenfeld und seine Musikrevue „Musik ist Trumpf“ präsentieren **Karin Grüger** und **Konstantin Nasarov** internationale Evergreens. Titel wie „Mitsou, Mitsou, Mitsou“, „Pariser Tango“, „So ein Mann, so ein Mann“, „Roter Mohn“, „Ich will keine Schokolade“, „Kalinka“ sind nur ein kleiner Ausschnitt aus dem heutigen Programm! Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 11. September, 11:00 bis 17:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR im Kommunikationszentrum – besuchen Sie das Kommunikationszentrum am Ostpreussendamm und lernen Sie unser Team sowie die Gruppen des Hauses kennen. Bei uns heißt es nicht nur gucken, sondern auch mitmachen! Die Landesverkehrswacht Berlin bietet diverse Infos zur Verkehrssicherheit an und in vielen Tests können Sie ihre Fähigkeiten im Straßenverkehr überprüfen.

Um 15:00 Uhr laden wir Sie zum Highlight des Tages, einer filmischen Erforschung eines deutsch-türkischen Kulturaustausches mit dem Titel **„Theater ist meine Heimat“** ein. Auf der Reise von Berlin nach Bademler in der Türkei wird die deutsch-türkische Altenschauspielgruppe **Die Bunten Zellen** vom Theater der Erfahrungen von Studierenden der Alice Salomon Hochschule begleitet. In dieser spannenden Dokumentation wird die Begegnung mit den theaterbegeisterten Bewohnern gezeigt, die teilweise in Deutschland gelebt und gearbeitet haben und mit der Aufführung des Stücks **„Allet janz anders aber so verschieden nu ooch wieder nicht“**, in dem **Die Bunten Zellen** ihre Migrationserfahrungen verarbeiten, wird ein reger Austausch initiiert. Im Anschluss haben auch Sie die Möglichkeit, sich mit den anwesenden Teilnehmern des Projekts auszutauschen. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Dienstag, 18. September

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„Historias“ – eine Reise durch die Welt des Tango Argentino – von der Geburtsstätte des Tangos in den berühmten Hafenspelunken von Buenos Aires über Nachtclubs und Cafés, elegante Salons und Ballsäle in den „Goldenen 40er Jahren“ bis in die berühmten Konzertsäle der Kulturmetropolen unserer Welt. **Duo Danzarín** präsentiert die mit viel Raffinesse für Violine und Piano arrangierten Tangos berühmter Tangokomponisten. Temperamentvoll und virtuos, mit ausgeprägtem Gespür für den authentischen Klang der argentinischen „Orquesta típica“ und mit humorvoller und kenntnisreicher Moderation gelingt es **Ulrike Dinter** – Violine – und **Ludger Ferreiro** – Piano – ihr Publikum zu begeistern. Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 02. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Von Menschen und Unmensen – wir laden Sie ein zu einer Stunde rund um das Leben und die Gedichte von **Eugen Roth. Bernd Fredrich** musste sich in Archive vergraben, um auch ein paar persönliche Informationen über den Münchner zu erfahren, der zu den Großen der komischen lyrischen Hochkultur gehört. Eines steht aber fest: Alle seine Gedichte beginnen mit „Ein Mensch...“ Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 30. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Flamenco & Latin – mit dem Gitarrenduo **Agua de Mar** und der Flamencotänzerin **Canset Bilgin**.

Die jungen Gitarristen **Johannes Hoffmann** und **Jakob Heidtke** beeindrucken mit einem abwechslungsreichen Programm mit Musik von Paco de Lucía, Carlos Santana, Francisco Tárrega uvm. Auf ihrer musikalischen Reise nach Spanien und Lateinamerika wird **Agua de Mar** begleitet von der Flamencotänzerin **Canset Bilgin**, die, in Istanbul geboren, nach jahrelanger Tanzausbildung den Flamenco für sich entdeckte. Mit ihrem ausgeprägten musikalischen Gespür verbindet sie Leidenschaft und Dynamik mit perfekter Technik und verleiht so ihren Flamenco-Choreographien einen sehr persönlichen Esprit. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 13. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Vom Rhein an die Seine... – **Heinrich Heine**: Er war in seinem Vaterland nicht gelitten und musste deshalb nach Frankreich ins Exil. Heine wurde zwar vom Publikum geliebt, von der Obrigkeit aber verdammt, ein Schicksal, das er mit anderen Dichtern seiner und unserer Zeit teilte. Ein Programm mit **musica e parole** – **Katharina Richter** und **Rudolf Gäbler**. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 04. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Italienische Weihnacht – das Musikduo **Bella Figura** spielt für Sie eine Mischung aus italienischen und deutschen Weihnachtsliedern sowie italienischer Folklore und Evergreens. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Dienstag, 11. Dezember

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Zauberklänge der Glasharfe – ein Weihnachtskonzert – zu Mozarts Zeiten erlebte die Glasharfe ihre Hochblüte. Stimmungsvoll und romantisch erklingt das ungewöhnliche Instrument heute in einer Zeit voller Hektik und Unruhe. Ein Weihnachtskonzert mit dem Meister der Glasharfe **Sergey Karamyshev** und Werken von W. A. Mozart, J. S. Bach, A. Vivaldi und den beliebtesten Weihnachtsliedern. Durch das Programm führt **Maria Delling**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie

unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)




© Tanja Reh | www.artania.de


Hertha-Müller-Haus

**Begegnungs-, Beratungs- und Freizeitzentrum in Kooperation
mit dem Förderverein im Hertha-Müller-Haus e.V.**



**Argentinische Allee 89, 14163 Berlin, Telefon 814 999 53
Fax 814 999 55, hertha-mueller-haus@web.de**

Leitung: Herr Artmann · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Piosik, 1. Vorsitzende des Fördervereins
Verkehrsverbindungen:  118 bis Siebenendenweg, direkt vor der Tür

 Bahnhof Onkel Toms Hütte, ca. 200 m Fußweg

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr

Suchen Sie Unterhaltung, Bildung, Gesellschaft, Kommunikation? Dann sind Sie bei uns richtig in dem Begegnungs-, Beratungs- und Freizeitzentrum, dem Hertha-Müller-Haus. Aus dem Nachlass einer Zehlendorfer Bürgerin wurde der Umbau der ehemaligen Freizeittätte ermöglicht. So ist ein funktionelles Haus in der Argentinischen Allee entstanden, in dem Sie Ihre Freizeit in gastlicher Atmosphäre gestalten können. Das Angebot erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Hauses. Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch! Die wöchentl. Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Zehlendorfer u. Steglitzer Seniorinnen u. Senioren“. Sie ist in unseren Freizeittätten erhältlich.

In unserem breiten Angebot an Gruppenaktivitäten finden Sie:

Sprachkurse für Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch • gesundheitsfördernde Aktivitäten wie altersgerechte Wohlfühlgymnastik, Wandern, Seniorentanz, Standard und Lateinamerikanische Tänze, bewusstes Atmen, Qigong, Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene • Feldenkrais • kulturelle Gruppen für Literatur, Singen sowie allgemeiner Gesprächskreis • kunsthandwerkliche Gruppen wie Porzellanmalerei, Töpfern, kreatives Gestalten, bildnerisches Gestalten und experimentelles Malen sowie Arbeiten mit Speckstein • Fotogruppen, Gruppe für Spiel, Spaß, Unterhaltung sowie geistige Fitness • Spielgruppen (Schach, Bridge, Canasta, Skat, Rommé). Darüber hinaus treffen sich in unserer Einrichtung speziell eine Gehörlosengruppe, zwei Blindengesprächsgruppen sowie vier weitere Gruppen mit unterschiedlichen Behinderungen. In den Abendstunden steht das Haus verschiedenen Vereinen und Verbänden zur Verfügung. **Das ausführliche Angebot entnehmen Sie bitte unserem Hausprogramm oder Sie besuchen uns einfach in unserem Haus und wir können Sie bei einer Tasse Kaffee ausführlich beraten.**

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018*Änderungen vorbehalten!***Mittwoch, 17:00-19:00 Uhr****ab 03.01.2018 jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat.**

Dem Alter souverän begegnen. – Rat für Senioren, Töchter, Söhne und Enkel. **Leitung: Frau Dr. Wittke-Rose.** Die Beratung ist kostenfrei. **Um Anmeldung wird gebeten.** Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Freitag, 17:00-19:00 Uhr**Einlass: 16:30 Uhr, ab 05.01.2018 jeden 1. und 3. Freitag im Monat.**

Demenz - was nun? – Gemeinsam den Alltag bewältigen – Wege zur würdigen Altenbetreuung. Beratung für Angehörige und Pflegende in Einzelgesprächen oder Kleinstgruppen. **Leitung: Frau Dr. Wittke-Rose.** Der Eintritt ist frei. **Um Anmeldung wird gebeten.** Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Donnerstag, 13:00-15:30 Uhr**ab 25.01.2018 jeden 4. Donnerstag im Monat.**

Rat und Hilfe zu Fragen des Arbeits- und Sozialrechts! – Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherungsrecht sowie Arbeitslosengeld II, Schwerbehindertenrecht, soziales Entschädigungsrecht und Rehabilitation. Kostenlos, anonym und individuell durch einen Juristen vom Arbeitslosenversicherungsverband Berlin e.V. **Voranmeldung unter Tel. 814 999 53.**

Dienstag, 13. Februar**Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr**

Wir feiern Fastnacht – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck. Weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.*Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Dienstag, 06. März****Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr**

„Ich singe nicht Operette, ich singe Lehár!“ – Sagte einst sein größter Bewunderer und Interpret **Richard Tauber.** Berlin 1929. Metropol-Theater. Vor der Kasse hat sich eine lange Schlange gebildet. „Wie einst nach Butter, so steht man heute an, um **Richard Tauber** zu hören“. „Dein ist mein ganzes Herz“, „Freunde, das Leben ist lebenswert“, „Wolgalied“... Ein Nachmittag mit **Franz Lehár** und seinem großen Tenor **Richard Tauber** – mit dabei sind auch **Christoph Schröter** – Tenor und **Ronald Herold** – am Klavier. Durch das Programm führt: **Maria Delling.** Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.**Donnerstag, 15. März****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr**

Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Dienstag, 10. April**Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr**

„Veilchen träumen schon, – wollen balde kommen...“ Wie diese Zeile aus dem wohl bekanntesten Frühlingsgedicht von Möricke bereits erfahren lässt, erwartet Sie heute eine besondere Auswahl der schönsten Texte (Heine, Goethe, Schiller u.v.a.) und Klaviermusik (Schumann, Mendelssohn, Schubert u.a.) der Romantik. Die liebevolle Auswahl der Texte, ihr Einfühlungsvermögen und das unverwechselbare Timbre ihrer Stimme machen die musikalisch-literarischen Stunden mit **Christine Poisl** immer wieder zu einem ganz besonderen Erlebnis für Literaturfreunde. Begleitet wird **Frau Poisl** von ihrer Pianistin. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen**Donnerstag, 19. April****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Donnerstag, 24. Mai****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt zum Spargelesen – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Dienstag, 05. Juni****Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr**

Wann bitte geht der nächste Schwan? – Sie werfen einen Blick hinter die Theaterkulissen und erfahren Skurriles aus der Operngeschichte. Heitere Geschichten und Anekdoten von Diven, Tenören und Kunstmanagern, dazu eine Auswahl der schönsten Bravourarien mit **musica e parole – Katharina Richter** und **Rudolf Gäbler**. Sie genießen Musik aus „Die lustigen Weiber von Windsor“, „Der Freischütz“, „Die Fledermaus“, „Hoffmanns Erzählungen“ u.v.m. Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.**Donnerstag, 21. Juni****Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr**

Sommerfest im Hertha-Müller-Haus – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck. Weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.*Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Donnerstag, 28. Juni****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Donnerstag, 26. Juli****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Donnerstag, 23. August****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt ins Blaue – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.***Dienstag, 04. September****Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr**

„Du meine Seele, du mein Herz...“ – das Künstlerduo **Andrej Rostov** (Bariton) und **Natalija Nikolayeva** (Klavier) wird Sie mit diesem wunderschönen Programm in die Welt des Kunstliedes entführen. Sie hören heute Lieder und Briefwechsel von Clara und Robert Schumann, von Peter Tschaikowski und Nadeschda von Meck sowie Sergej Rachmaninov und seiner geheimnisvollen Re. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck

Anmeldung empfohlen**Donnerstag, 27. September****Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr****Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.***Eine Veranstaltung des Fördervereins.*

Donnerstag, 25. Oktober

Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesfahrt – Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Dienstag, 06. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Erlkönigs Tochter – sagenhafte Balladen und schaurige Lieder, interpretiert von **Cora Chilcott** als Schauspiel-Solo mit a-cappella-Gesang in historischem Kostüm.

Wer kennt sie nicht, „Die Bürgschaft“? Da tut sich mit wenigen Verszeilen ein spannendes Drama auf, eine schreckliche Tragödie, eine mitreißende Kriminalgeschichte, kunstvoll sprachlich verdichtet, an keiner Stelle langweilig und doch ist sie eine Ballade von zwanzig Strophen. Dichter wie Schiller, Goethe, Bürger und Herder schufen jene Geschichten von treuen Freunden, unerschrockenen Helden und Fabelwesen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeedeck.

Anmeldung empfohlen

Donnerstag, 15. November

Abfahrt: 10:00 Uhr, Rückkehr: 18:00 Uhr

Tagesfahrt zum Martinsgans-Essen

– Kostenbeitrag für Gäste: 40,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 35,00 € inkl. Busfahrt, Mittagessen und Kaffeedeck.

Anmeldung und Kartenvorverkauf im Hertha-Müller-Haus.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Donnerstag, 20. Dezember

Beginn: 12:30 Uhr, Einlass: 11:30 Uhr

Lichterfahrt durch Berlin – mit Mittagessen im Hertha-Müller-Haus und Kaffeedeck im Excelsior und Stadterklärer. **Näheres entnehmen Sie bitte dem Hausprogramm.**

Anmeldung und Kartenvorverkauf im Hertha-Müller-Haus.

Eine Veranstaltung des Fördervereins.

Weitere Informationen erhalten Sie

unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)

Weihnachtssterne 2018

im Hertha-Müller-Haus, Argentinische Allee 89, 14163 Berlin

Mittwoch,

05. Dezember

13:00-16:30 Uhr,

Einlass: 12:30 Uhr

Nach einem festlichen Mittagsbuffet (ein Glas Wein oder ein alkoholfreies Getränk inklusive) stimmen Sie Hartmut Haker und sein Künstlerensemble mit traditionellen, modernen und klassischen Melodien auf die bevorstehenden Festtage ein. Mit einer anschließenden gemeinsamen Kaffeetafel klingt dieser besondere Nachmittag aus.

Donnerstag

06. Dezember

13:00-16:30 Uhr

Einlass: 12:30 Uhr

Karten zum Preis von 14,00 € (ermäßigt 7,00 €) inkl. Mittagsbuffet, 1 Getränk sowie ein Kaffeedeck erhalten Sie ab 23. Oktober 2018 im Rathaus Lankwitz, Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, Zi. 013, immer Di und Do von 9:00-12:00 Uhr, Tel. 90299-6546

Nur mit Kartenvorverkauf! Wegen der großen Nachfrage werden am 23. und 25.10.2018 höchstens vier Karten je Person abgegeben. Die Teilnehmerkarten sind tischweise nummeriert!

Freitag

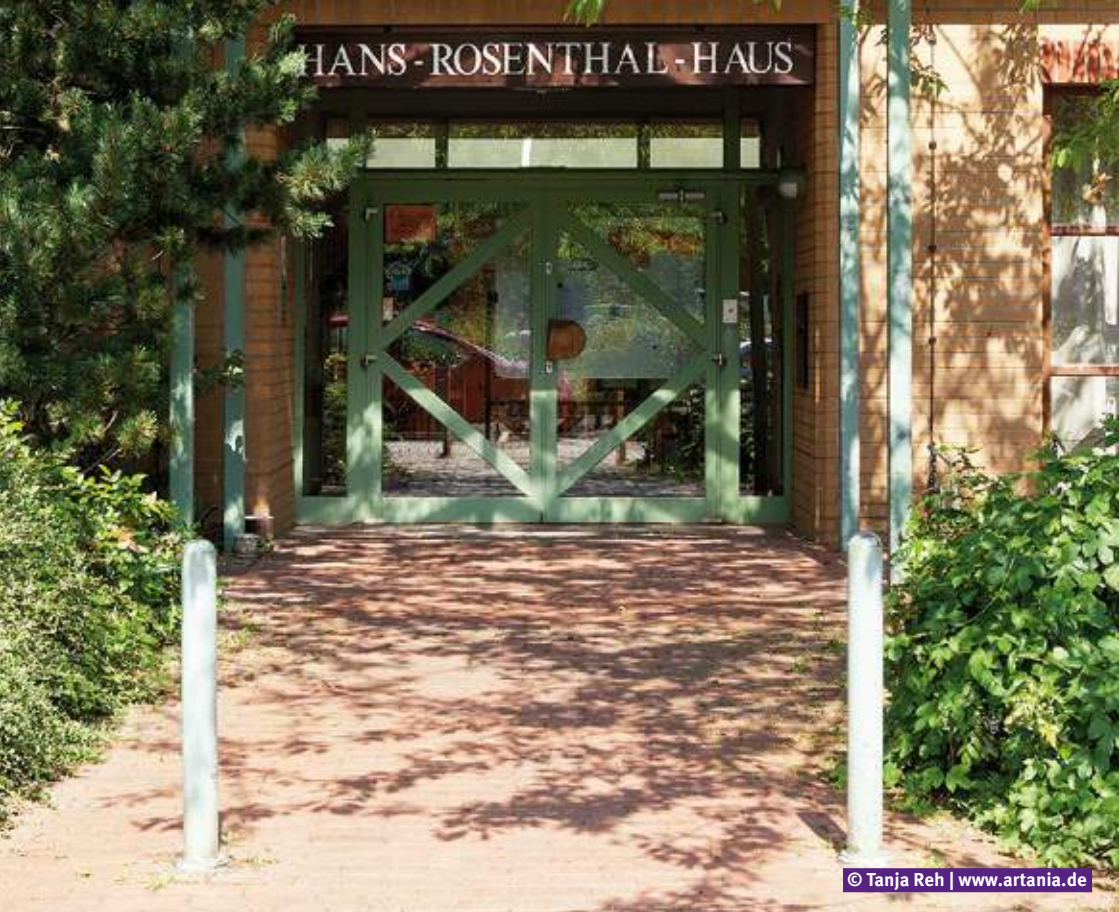
07. Dezember

13:00-16:30 Uhr

Einlass: 12:30 Uhr

Diese Veranstaltung des Amtes für Soziales wurde ermöglicht durch eine Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.






© Tanja Reh | www.artania.de

Hans-Rosenthal-Haus

Hans-Rosenthal-Haus


in Kooperation mit dem Förderverein der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V.

Bolchener Str. 5, 14167 Berlin, Telefon 811 91 96, Fax 812 978 38

 hans-rosenthal-haus@web.de

Leitung: Frau Starke · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Miether-Feicke

Verkehrsverbindungen:  X11 bis Bolchener Straße

 Bahnhof Sundgauer Straße, ca. 200 m Fußweg

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr

Wir sind ein offenes Haus für ältere Menschen mit und ohne Behinderung, die ihr Leben aktiv und in der Gemeinschaft gestalten möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unserem Haus erhältlich.



Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Sonntag, 21. Januar

Beginn: 11:00 Uhr, Einlass : 10:00 Uhr

„**WILLKOMMEN NEUES JAHR**“ – auch 2018 wieder „The same procedure as every year“. Was wird das neue Jahr uns bringen? Wir vom Förderverein und die Leiterin des Hauses Bettina Starke, freuen uns darauf, unsere vielen treuen Gäste erneut durch ein schönes, abwechslungsreiches Jahr zu begleiten. 2017 ist erstmals der durch den RIAS bekannte Nero Brandenburg in unseren Vorstand gewählt worden, und nun für die Programmgestaltung zuständig. Was Nero schon alles für Sie vorbereitet hat, wird er an diesem Vormittag auf humorvolle Weise erklären. Dazu natürlich wieder ein Glas Sekt, ein kleiner Imbiss und viel Musik mit dem Multitalent **Kiry Janev** aus Bulgarien. Fördermitglieder frei! Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 € inkl. 1 Glas Sekt und Imbiss.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 01. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Karneval in Venedig**“ – **Rosanna & Francesca Torrisi** – diesmal als „**Duo Rosjano**“. Der „Carne Vale di Venezia“ lockt jährlich Millionen Touristen aus aller Welt in die Lagunenstadt. Wir feiern „unseren“ Karneval nicht ganz so üppig, aber viel stimmungsvoller und wesentlich trockener, dafür sorgt schon „La Familia“, Rosanna und Tochter Francesca. Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. 1 „Panini Carne Vale“. Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 08. Februar

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Galyna Classe und ihr Elektro-Akkordeon – nehmen Sie mit auf eine musikalische Reise, die in der Ukraine beginnt und über Deutschland, Frankreich, Griechenland und Spanien bis nach Argentinien führt. Ob Chanson, Musette, Tango oder Volksmusik – die charmante Akkordeonistin **Galyna Classe** wird Sie mit ihrer Musik verzaubern. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Donnerstag, 01. März

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Hildegard Knef - eine Hommage

– „Das Glück kennt nur Minuten“ nennt **Martha Pfaffeneder** ihr Programm mit spannenden, unterhaltsamen Stationen „der Knef“. Lieder, die unvergesslich bleiben; Lyrik und Anekdoten, die die Vielseitigkeit der großen Diva zeigen. Natürlich ihre großen Hits „Ein und eins...“, „In dieser Stadt“, „Für mich soll's rote Rosen regnen“ u.v.m. Begleitet wird **Martha Pfaffeneder** von **Jens-Karsten Stoll** am Piano. Als Gast: **René Koch**, Hildegard Knefs sehr privater guter Freund erzählt. Verbindende Worte: **Nero Brandenburg**. Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 08. März

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„**Ganz besonders feine Damen**“ – zum Internationalen Frauentag präsentiert **Chris-K. Schmidt-Farwig** Betrachtungen und satirische Lyrik **Erich Kästners** zu diesem Thema. Seine Texte und Chansons sind von einer Aktualität, die betroffen und nachdenklich macht – und doch oftmals auch ein breites Lächeln ins Gesicht zaubert! Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. ein Getränk, weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Donnerstag, 05. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**DAS FLOTTE DUO**“ – **Simone & Holger Boggen** – machen mit uns eine „Reise ins Glück“ mit den schönsten Schlagern der Wirtschaftswunderzeit. Dazu eine Prise Rock'n'Roll und Hits der 50er und 60er Jahre. Wiederhören macht Freude, echte Freude. Nur zu gern erinnern wir uns doch an die großen Hits von Caterina Valente, Elvis Presley, Conny Froboess, Bill Haley, Trude Herr, Bill Ramsey und vielen anderen. Und wenn Simone dann noch stilecht ihren Original Petticoat schwingt, dann brennt die Luft.

Verbindende Worte: **Nero Brandenburg.**

Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 €. Das Kult-Getränk von damals Afri Cola inklusive. Snacks stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 12. April

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Das Donkosaken-Balalaika-Ensemble – ist weltweit berühmt für sein äußerst temperamentvolles und authentisches Programm mit den schönsten russischen Volks- und Kosakenliedern. Der Oberleutnant der Donkosaken **Viktor Skriptchenko** wird Sie charmant und humorvoll durch das Konzert führen. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Donnerstag, 03. Mai

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

„Hava Nagila – Gofenberg & Chor“ – erstmals zu Gast im Hans-Rosenthal Haus: **Jossif Gofenberg** und sein Chor. 25 Sängerinnen und Sänger, die sich der jiddischen Kultur verbunden fühlen und die Erinnerung an die mal fröhlichen, mal melancholischen Lieder aus dem osteuropäischen „Schtetl“ wachhalten. Ein jedes der Lieder ist eine kleine kulturelle Botschaft aus längst vergangener Zeit. Chorleiter **Jossif Gofenberg**, in Czernowitz in der heutigen Ukraine geboren, ist auch ein hervorragender Klezmer-Musiker und begleitet die Lieder auf dem Akkordeon. Musikalität und rhythmisches Temperament vereinigen die Sängerinnen und Sänger zu lebhafter Bühnenpräsenz, mit der sie den Funken der Begeisterung schnell auf das Publikum übertragen. In diesem Sinne: „Hava Nagila“ – „Lasst uns glücklich sein!“ Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 €. inkl. „Fingerfood“. Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 24. Mai

„Veronika, der Spargel wächst“ – heute findet wieder unsere beliebte Spargelfahrt statt. Eine Tagesfahrt dahin, wo der Spargel wirklich wächst. Mit Musik und Tschingderassabumm geht's in die Mark zum Spargelbauern. Das königliche Gemüse darf direkt auf dem Hof genossen werden und natürlich gibt es Spargel und alles drum herum auch zu kaufen. **Wir empfehlen rechtzeitige Voranmeldung für diese Fahrt. Fahrzeiten, Fahrziel und Reisepreis stehen bei Drucklegung noch nicht fest.** Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 31. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Hoppla, die Berliner kommen!“ – Couplets, Sketche, Chansons, Parodien und Berliner Jargon mit „Herz und Schnauze“, das ist das Programm von **PUSTEKUCHEN**, der 1989 in Charlottenburg gegründeten Kabarettgruppe. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen.

Donnerstag, 07. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Remember the Sixties“ mit den Evergreen Brothers – wer erinnert sich nicht noch gern an Hits wie „Wake Up Little Suzie“ oder „Breaking Up Is Hard To Do“ oder „Bye Bye Love“? In jeder Music-Box waren diese Titel von den Everly Brothers und Neil Sedaka zu finden. Der AFN und der RIAS hatten diese Hits ständig in den Hitparaden auf den vordersten Plätzen. Damals wurde Musik mit Hand und Herz gemacht, einfach gute Musik mit guten Texten, und tanzbar war sie auch! Das sind die Akteure: **Harald Muranka** und **Norman Ascot** sind die „Evergreen Brothers“. Zwei Berliner Jungens mit Musik im Blut. Und der Dritte im Bunde wird **Nero Brandenburg** sein... Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. 1 Getränk. Salat und Bouletten stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 14. Juni

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Kubanische Rhythmen im Hans-Rosenthal-Haus

– mit **Grupo Caney**, das sind David, Pedro und Roberto mit Live-Latino-Musik, einer temperamentvollen Mischung aus kubanischem Son, Cha-Cha-Cha, Guajira, Rumba, Bolero u.v.m. Lassen Sie sich wieder mitreißen von diesem unverwechselbaren kubanischen Lebensgefühl! Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Donnerstag, 05. Juli

Beginn: 14:00 Uhr, Einlass: 13:00 Uhr

„Sommerfest bei Rosenthals“

– wir garantieren: DER SOMMER IST DA – 100%ig!!!! **Rainer Sommer** und die **Entertainer** bringen uns den Sommer in den herrlichen Garten. Bei Grillspezialitäten und hausgemachten Salaten, bei kühlen Getränken und heißer Musik macht unser traditionelles Sommerfest noch einmal so viel Freude.

Nero Brandenburg führt Sie durch diesen Nachmittag und hat einige Überraschungen im musikalischen Gepäck. „Veronika“, das „Fräulein Gerda“, die „Mimi“ mit dem Krimi, „Dolly“, die „Caprifischer“ und viele andere feiern ein Wiederhören mit Ihnen. Es soll auch getanzt werden. **Der Eintritt ist frei.** Grillwürste, Salate, Kuchen, Sommerbowle und andere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 09. August

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Der Country-Bär Larry Schuba kommt“

– **Larry Schuba**, dieser Mann ist eine Country-Legende. Mit seiner Band „Western Union“ hat er Millionen begeistert. Jetzt begeistert er immer noch als Solist seine Fans. „Urlaub für deine Ohren“ ist das Motto seiner „Goodtime Show“ bei uns. Ein Wiederhören mit deutschen Schlagerhits und Evergreens. Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. coolen Drinks und Snacks. Original „American Beer“ steht gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 30. August

Eine Fahrt ins Blaue

– am vorletzten Tag des „Erntemonat“, so wurde ja der August früher genannt, geht es hinaus in die Ferne und bestimmt mit Butterbrot und Speck; bei uns allerdings liegt das „Gute“ so nah, nebenan in der schönen Mark Brandenburg (**Nero Brandenburg** wird natürlich mit von der Landpartie sein). Ein herrlicher und entspannter Tag erwartet Sie. **Wir empfehlen rechtzeitige Voranmeldung für diese Fahrt. Fahrzeiten, Fahrziel und Reisepreis standen bei Drucklegung noch nicht fest.**

Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 13. September

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Una Sera Dolce Vita

– mit dem Duo **Sasha und Michaela** mit italienischer Live-Musik von den Fifties bis heute. Freuen Sie sich auf italienische Schlager und Evergreens von „Azzurro“ von A. Celentano über „Felicita“ von Albano und Romina bis „Piu bella cosa“ von E. Ramazzotti. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. 1 Getränk, weitere Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen

Donnerstag, 11. Oktober

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Alarmstufe ALT

– das neue Theaterstück der Altenschauspielgruppe **OstSchwung** aus dem **Theater der Erfahrungen**. Die jüngsten Entwicklungen sind wirklich alarmierend: Die Alten werden immer älter, immer fitter und immer mehr! Und obendrein wollen sie natürlich auch noch was vom Leben haben. Da bleiben Konflikte mit den nachfolgenden Generationen natürlich nicht aus... Und so beschäftigt sich der **OstSchwung** nicht nur mit den Befindlichkeiten und Sorgen der Alten sondern auch mit denen der Jungen, wobei die Spielerinnen und Spieler im Alter von 68 bis 81 Jahren den verschiedensten Fragen auf den Grund gehen. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Sonntag, 28. Oktober

TAG DER OFFENEN TÜR und 30 Jahre Hans-Rosenthal-Haus – von **11:00 bis 16:30 Uhr** laden wir Sie ein, unser Haus und sein breitgefächertes Angebot kennenzulernen. Die unterschiedlichsten Gruppen – von div. Fremdsprachengruppen, Computerkursen, Gymnastik- und Yogagruppen bis hin zu Theater- und Wandergruppen reicht das Angebot – stellen sich vor. Frau Starke, die Leiterin unserer Freizeitzstätte, wird Sie über das Angebot an Kulturellen Veranstaltungen informieren und Ihnen ihr ehrenamtliches Team und den Förderverein des Hauses vorstellen. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Ab 17:00 Uhr wird Geburtstag gefeiert!

30 Jahre HRH – Die Gala –

Nero Brandenburg begrüßt zahlreiche Ehrengäste wie Gert Rosenthal, die Bürgermeisterin Cestlin Richter-Kotowski, den ehemaligen Stadtrat Eberhard Schmidt, Frank Mückisch, den jetzigen Bezirksstadtrat für Bildung, Kultur, Sport und Soziales und viele andere Prominente aus dem Freundeskreis von Hans Rosenthal. Für die musikalische Umrahmung sorgen **Heiko Reissig**, ein junger, strahlender Tenor aus Berlin und die legendäre Formation **Ja-Ka-Scha**. „JaKaScha“ ist ein bessarabischer Tanzschrei und heißt übersetzt „So ist das Leben“. **Boris Lichtmann** leitet dieses wunderbare russische Ensemble. Mit Musik der Roma, Liedern und Romanzen des slawischen Volkes, aber vor allem durch ihre brillante Spielweise glänzen diese Musiker. Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. Begrüßungscocktail „Rosenthal 30“ (alkoholfrei). Ein kaltes Gala-Buffer und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Donnerstag, 08. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Heut´ war ich bei der Frieda...**“ – mit seinem unvergleichlichen Stil und seinem eleganten Auftreten hat sich **Henry de Winter**, Sänger und Gesamtkunstwerk aus Berlin, komplett den 20er, 30er und frühen 40er Jahren verschrieben. Kein anderer schafft es, so unvergleichlich authentisch, charmant und herrlich witzig durch das Programm zu führen. **Henry de Winter** wird begleitet von seinem Pianisten. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck. **Anmeldung empfohlen**

Montag, 03. Dezember, Dienstag, 04. Dezember und Mittwoch, 05. Dezember

Weihnachten im Hans-Rosenthal-Haus – mit **Bert Beel**, **Stefanie Simon**, **Herbert Götz** und **Nero Brandenburg**. Wieder einmal, plötzlich und unerwartet, steht Weihnachten vor der Tür. Wir haben uns aber schon darauf eingestellt, das Haus ist wieder von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wunderbar weihnachtlich geschmückt und wir erinnern uns an schöne Weihnachtslieder und Gedichte.

Fröhlich und ausgelassen wollen wir aber auch feiern, das garantieren schon **Stefanie Simon** und **Bert Beel** mit den frechen Parodien auf große Stars. Und dazu wieder die „**Kinderlein**“ – das beste Kinderensemble Berlins aus der **Ballettschule Bärbel Unterwalder** wartet auf Ihren Applaus. Also: „...die Kerzen fangen zu brennen an, das Rosenthal-Tor ist aufgetan...“ Kostenbeitrag für Gäste: 8,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 6,00 € inkl. Kaffee oder Tee und Weihnachtsgebäck, weitere Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie

unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)



© Tanja Reh | www.artania.de


Freizeitstätte Süd

in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Seniorenarbeit in der Seniorenfreizeitstätte Süd e.V.

Teltower Damm 226, 14167 Berlin, Telefon 84 50 77 60, Fax 84 50 78 70

✉ freizeitstaettesued@web.de

Leitung: Frau Klews · **Ehrenamtliche Ansprechpartnerin:** Frau Stand

Verkehrsverbindungen:  X10 und 285 bis Am Birkenknick

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.30-17.30 Uhr



Unsere kleine Villa im Südwesten von Berlin mit ihrem wunderschönen Rosengarten lädt Sie herzlichst ein zum Verweilen, Menschen treffen, zusammen spielen, interessante Veranstaltungen besuchen und aktiv am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Unser umfangreiches Gruppenangebot, z.B. Feldenkrais, Gedächtnistraining, Computerkurse, Sprachkurse, Töpfern und unsere kulturellen Veranstaltungen am Freitag mit Konzerten, Kabarett, Schauspiel u.v.m. bieten Ihnen dazu umfassende Möglichkeiten. Frau Klews, die Leiterin des Hauses, ihr ehrenamtliches Mitarbeiterteam und der Förderverein SFS Süd e.V. freuen sich, Sie in der angenehmen Atmosphäre unserer Freizeitstätte willkommen zu heißen. Unser Haus ist blindenfreundlich und rollstuhlgerecht ausgestattet. Die wöchentlichen Aktivitäten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Wir treffen uns! – Gruppenaktivitäten für Steglitz-Zehlendorfer Seniorinnen und Senioren“. Sie ist in unseren Freizeitstätten erhältlich.

Auszug aus unserem Veranstaltungsangebot für das Jahr 2018

Änderungen vorbehalten!

Freitag, 26. Januar
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Freude am Leben...**“ – unter diesem Motto singt heute für Sie der **IBM-Chor Berlin** unter der Leitung von **Michael Streckenbach**. Kostenbeitrag: 4,50 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Freitag, 02. Februar
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**So oder so ist das Leben...**“ – **Marion Reck** wird Sie heute mit ihren Chansons erfreuen. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 09. Februar
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Wir laden Sie ein zu unserer Faschingsfeier – das Duo **Britta und Delf** spielt und singt beliebte Songs, Stimmungslieder und mehr... Die drei besten Kostüme unserer Gäste werden prämiert! Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 02. März
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Träumereien für Cello und Klavier – ein lyrisches Programm mit der Cellistin **Romy Nagy** und dem Pianisten **Andreas Wolter**. Eine musikalische Zeitreise quer durch Europa. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 09. März
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Jazz4five – Sie hören frischen, dynamischen Jazz. Ein abwechslungsreicher Mix aus Balladen, Swing... Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 23. März, Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Nicht nur gut für die Figur – macht auch gute Laune pur! – Heute bieten wir Ihnen wieder einen Tanznachmittag bei uns in der Freizeitstätte Süd an. Freuen Sie sich auf die Live-Musik von **Valentin Nikolow**. Kostenbeitrag: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Freitag, 13. April
Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Es liegt in der Luft...**“ – ein Programm mit der großartigen Künstlerin **Sigrid Grajek**. Am Klavier: **Regina Knobel**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 27. April
Beginn: 17:00 Uhr, Einlass: 16:00 Uhr

„**Säusle, liebe Myrthe...**“ – **Clemens Brentano** – ein Leben zwischen Demut und Ekstase mit **musica e parole** – **Katharina Richter** und **Rudolf Gäbler**. Mit eindrucksvoller Lyrik und besonderen Liedvertonungen lernen Sie das exzessive und widersprüchliche Leben des Dichters kennen. Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Freitag, 04. Mai

Beginn: 18:30 Uhr, Einlass: 17:30 Uhr

Das schöne und sonnige Italien – ist immer wieder eine Reise wert! Lassen Sie sich musikalisch entführen. Die Sängerin **Jeannette Rasenberger** und der Pianist **Andreas Wolter** bringen Ihnen italienische Kanzonetten und Chansons zu Gehör. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. 1 Glas Wein. Ein kleiner Abendimbiss und Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 25. Mai

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Ich singe nicht Operette, ich singe Lehár!“

– Sagte einst sein größter Bewunderer und Interpret **Richard Tauber**. Berlin 1929. Metropol-Theater. Vor der Kasse hat sich eine lange Schlange gebildet. „Wie einst nach Butter, so steht man heute an, um **Richard Tauber** zu hören“. „Dein ist mein ganzes Herz“, „Freunde, das Leben ist lebenswert“, „Wolgalied“... Ein Nachmittag mit **Franz Lehár** und seinem großen Tenor **Richard Tauber** – mit dabei sind auch **Christoph Schröter** – Tenor und **Christina Hanke-Bleidorn** – Pianistin. Durch das Programm führt: **Maria Delling**. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. Kaffeegedeck.

Anmeldung empfohlen

Freitag, 08. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Von Nachtigallen und Schmetterlingen“

– ein literarisches und musikalisches Programm mit dem **Kalliopo Team**. Moderation: **Gisela Gulu**, Wort und Gesang: **Lusako Karonga** und am Klavier: **Armin Baptist**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. Kaffeegedeck, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 15. Juni

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„Spiel mir eine alte Melodie...“ – mit der Chansonette **Karin Grüger** und dem Bariton und Pianisten **Konstantin Nasarow**. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 29. Juni

Beginn: 17:00 Uhr, Einlass: 16:00 Uhr

„Historias“ – eine Reise durch die Welt des Tango Argentino – von der Geburtsstätte des Tangos in den berühmten Hafenspelunken von Buenos Aires über Nachtclubs und Cafés, elegante Salons und Ballsäle in den „Goldenen 40er Jahren“ bis in die berühmten Konzertsäle der Kulturmetropolen unserer Welt. **Duo Danzarín**

präsentiert die mit viel Raffinesse für Violine und Piano arrangierten Tangos berühmter Tangokomponisten. Temperamentvoll und virtuos, mit ausgeprägtem Gespür für den authentischen Klang der argentinischen „Orquesta típica“ und mit humorvoller und kenntnisreicher Moderation gelingt es **Ulrike Dinter** – Violine – und **Ludger Ferreiro** – Piano – ihr Publikum zu begeistern. Kostenbeitrag: 4,00 €, Getränke und ein kleiner Abendimbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Freitag, 20. Juli

Beginn: 13:00 Uhr, Einlass: 12:30 Uhr

Kaffeetrinken in unserem Rosengarten – genießen Sie den heutigen Nachmittag bei einer Tasse Kaffee und Kuchen. Lauschen Sie bekannten und weniger bekannten Melodien, vortragen von dem Solisten **Konrad Sauerwein** aus Österreich. Kostenbeitrag für Gäste: 5,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 4,00 € inkl. Kaffeegedeck, Getränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 03. August

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Open-Air Konzert – das Duo „Die Western Hel- den“ präsentiert Ihnen live legendäre deutsche Country-Hits. **Doc Adams**, Bass-Sänger der Qua- drophoniker und **Holger Bogen**, ehemaliger Git- tarrist von Larry Schuba und Western Union. Kos- tenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermitglieder: 5,00 € inkl. 1 kleiner Eisbecher. Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Ent- gelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 24. August, 11:00 bis 17:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR in der Freizeitstätte

Süd – wir möchten Ihnen unsere Freizeitstätte im schönen Zehlendorf etwas näher bringen und ge- ben Ihnen heute die Gelegenheit, sich unser Haus ausgiebig anzusehen und sich über vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung zu informie- ren. Verschiedene Gruppen (u.a. Schneider- und Strickgruppe) werden ihre Arbeiten präsentieren und der Förderverein unseres Hauses wird Ihnen seine Arbeit vorstellen. Sollte das Wetter mitspie- len, können Sie auch in unserem Rosengarten Platz nehmen. Für das kulinarische Wohl ist eben- falls gesorgt. Musikalisch wird ein Alleinunterhal- ter die Veranstaltung begleiten. **Der Eintritt ist frei!** Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und Getränke sowie Gegrilltes und Salate stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Freitag, 31. August

Beginn: 17:00 Uhr, Einlass: 16:00 Uhr

Weltfolklore – ein mitreißendes Programm mit Liedern aus Georgien, Argentinien, Spanien, Is- rael, Rumänien u.a., temperamentvoll vorgetra- gen von drei Musikern der Spitzenklasse – Violi- ne, Akkordeon und Gesang. Die Sängerin **Ludmila Krupska**, die Sie mit ihrer wundervollen Stimme und charmanten Moderation durch den Nach- mittag führt, beeindruckt durch ihre Interpreta- tion der verschiedensten Musikrichtungen, lädt Sie aber auch zum Mitsingen ein. Kostenbeitrag: 6,00 € inkl. 1 Getränk. Weitere Getränke und ein kleiner Abendbiss stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Freitag, 14. September

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**KlezFez**“ – mit der **Klezmer Band**. Leichtigkeit und Leidenschaft, Weinen, Lachen, Tanzen, tiefe Traurigkeit bis hin zu mitreißender Fröhlichkeit. Klezmer schafft mühelos eine Brücke zwischen verschiedenen musikalischen Kulturen. Kosten- beitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für För- dermitglieder: 5,00 €, inkl. Kaffeegedeck, Ge- tränke stehen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 16. November

Beginn: 17:00 Uhr, Einlass: 16:00 Uhr

„**Ein bisschen Clown sein**“ – eine kleine Hom- mage an Heinz Erhard mit dem Künstler, Sän- ger und Autor **Thomas Rothfuß**. Kostenbeitrag für Gäste: 6,00 €, Kostenbeitrag für Fördermit- glieder: 5,00 €; Kaffee, Kuchen und Getränke ste- hen gegen Entgelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen. Eine Veranstaltung des Fördervereins e.V.

Freitag, 30. November

Beginn: 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

„**Wenn ich zwei Vöglein wär...**“ – **Joachim Ringelnatz** – eine literarisch-musikalische Hom- mage, präsentiert vom **Kalliope-Team**. Das Pro- gramm fängt die skurrilen, ernsten und heiteren Gedichte, Texte und Lebenszeugnisse mancher Art ein und mixt sie musikalisch gut gewürzt zu einer Hommage an diesen „schief ins Leben ge- bauten“ unnachahmlichen Eulenspiegel der Lite- ratur. Durch das Programm führt **Gisela M. Gulu** an der Seite des Berliner Schauspielers **Lusako Karonga**; **Armin Babbist** hat Ringelnatz die Musik auf den Leib geschrieben. Kostenbeitrag: 4,00 €, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen gegen Ent- gelt für Sie bereit.

Anmeldung empfohlen.

Bitte beachten Sie: Bei den Veranstaltungen findet in der Regel eine Stunde vor Programmbeginn eine Kaffeetafel statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 90299-6537 (Frau Gragnato)

Konzerte im Bürgersaal Zehlendorf

„WALZERTRÄUME ZUR FRÜHLINGSZEIT“

Es erklingen Melodien von Joh. Strauß, Offenbach, Mozart, Nicolai u.a. In Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“,

Samstag, 7. April 2018, 15:00 Uhr

**Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf,
Teltower Damm 18, 14163 Berlin**

Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 8,00 € (sonst 10,00 €) erhalten Sie ab 27.02.2018 im Rathaus Lankwitz, Hanna-Re-nate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr, Tel. 90299-6546.

Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer.

Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

„DIE WILDEN WITWER“ ZU GAST BEI DER KLEINEN OPER ZEHLENDORF

mit Liedern und Couplets aus der Zwanziger Jahren. In Kooperation mit der „Kleinen Oper Zehlendorf“

Samstag, 17. November 2018, 15:00 Uhr

**Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf,
Teltower Damm 18, 14163 Berlin**

Ermäßigte Karten für Senioren zum Preis von 8,00 € (sonst 10,00 €) erhalten Sie ab 04.10.2018 im Rathaus Lankwitz, Hanna-Re-nate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, Zimmer 013, dienstags und donnerstags in der Zeit von 09:00-12:00 Uhr, Tel. 90299-6546.

Telefonische Kartenbestellung auch unter 802 67 69, Frau Kramer.

Im Vorverkauf nicht verkaufte Karten erhalten Sie direkt am Veranstaltungstag im Bürgersaal. Weitere Ermäßigungen werden für diese Veranstaltung nicht gewährt.

BERLINS KULTSHOW

Die weltbesten Doppelgänger der Musikgeschichte ganzjährig live auf der Bühne.



Stars

IN CONCERT

30%

RABATT FÜR SENIOREN AB 65 JAHRE

gültig für Mi & Do 20.30 Uhr, So 17 Uhr

ESTREL FESTIVAL CENTER BERLIN · WWW.STARS-IN-CONCERT.DE · TICKETS: 030 6831 6831

Die Golden Goldoni-Schauspielgruppe für Junggebliebene ab 60 Gemeinsam neue Seiten an sich entdecken

Die Theaterschule GOLDONI ist eigentlich eine Schauspielschule für Kinder und Jugendliche, die seit zehn Jahren besteht und mittlerweile zur größten und erfolgreichsten Theaterschule für Kinder und Jugendliche in Berlin geworden ist. Unsere Schüler treten regelmäßig vor Publikum auf, im Vordergrund steht jedoch immer der Spaß am gemeinsamen Theaterspiel. Oft sind wir in den letzten Jahren gefragt worden, ob wir nicht auch eine Gruppe für Ältere anbieten wollten und nun, 2018, ist es endlich soweit!

Wir starten unsere ersten Gruppen in unserer Villa Goldoni in Wilmersdorf zwischen Rüdeshheimer- und Bundesplatz. Angeleitet von einer professionellen Theaterpädagogin sind alle willkommen, egal, ob sie schon mal auf der Bühne gestanden haben, ob sie ein Leben lang davon geträumt hatten, und es nie Gelegenheit dazu gab, oder ob sie absolutes Neuland betreten.

Im Vordergrund steht das Beisammensein mit Gleichgesinnten. Wir werden viel improvisieren, wir bringen die Themen, die uns interessieren auf die Bühne und wir werden gemeinsam ein Bühnenstück erarbeiten. Schauspielen ohne Leistungsdruck, sich selber ausprobieren, Seiten an sich entdecken, von denen man nicht wusste, dass man sie hat, gemeinsam nachdenken, gemeinsam lachen. Zum „Repertoire“ der Treffen gehören Atem- und Entspannungsübungen, Geschichten erzählen, Geschichten erfinden, Biografien auf die Bühne bringen, Biografien verändern.



Und: Schauspielerei ist Körperarbeit, sich und andere wahrnehmen, tanzen und singen. Die Theaterschule Goldoni hat 400 Schüler*innen zwischen vier und 22 Jahren an drei Standorten (Wilmersdorf, KulturBrauerei in PrenzlauerBerg und in der Schauspielschule Charlottenburg). Insgesamt sind es 53 Gruppen. Alle Gruppen treten regelmäßig unter professionellen Bedingungen auf. Die Goldoni-Theaterschule hat eine eigene Ausstattungsabteilung (Bühne und Kostüme) und 14 Lehrkräfte, die alle Schauspieler*innen oder Regisseur*innen sind, einige sogar mit theaterpädagogischer Zusatzqualifikation. Die Theaterschule wird von Beatrice Arnim geleitet.

■ GOLDONI – Theaterschule für Kinder & Jugendliche

Büro: Laubacher Str. 30, 14197 Berlin
Tel. 030/25799188, Mobil 0174/3170162
www.goldoni-theaterschule.de



GOLDONI
GOLDEN GOLDONIS

☎ 030 25 79 91 88

www.goldoni-theaterschule.de



Landpartien 2018

Raus aus der Stadt und ab ins Grüne!

Das Amt für Soziales veranstaltet auch in diesem Jahr mehrere Ausflugsfahrten in die nähere und weitere Umgebung Berlins. **Dieses Angebot richtet sich an lebensältere Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Steglitz-Zehlendorf mit geringem Einkommen. Die Fahrten sind für die Teilnehmer kostenfrei.**

Verabschieden Sie sich einmal für einige Stunden aus dem Alltag. Genießen Sie Ausfahrten zu attraktiven Zielen im schönen Umland. Nehmen Sie teil an kleinen touristischen Aktivitäten. Schließen Sie neue Bekanntschaften unter Ihren Mitreisenden. Lassen Sie es sich gut gehen bei schmackhaftem Mittagessen und leckeren Kaffeetafeln.

Die Ausflüge werden von einer erfahrenen ehrenamtlichen Mitarbeiterin des Amtes begleitet. Sie dauern in der Regel nicht länger als etwa acht Stunden. Zwei Haltepunkte für die Ausflugsbusse – am Steglitzer Kreisel und am Rathaus Zehlendorf – bieten gut erreichbare Zustiegsmöglichkeiten für alle Mitfahrer. Das Programm startet im Mai und endet in der Vorweihnachtszeit.

Wenn die geplanten Fahrten Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, melden Sie sich bitte beim Veranstaltungsdienst des Sozialamtes an (s. Seite 43). Sie erhalten dann Anfang März eine ausführliche Programmbeschreibung.

Mittwoch, 16. Mai 2018

ca. 12.00-18.00 Uhr

Halbtagesausflug ins Havelland zu Spargelessen und Kremserfahrt

Donnerstag, 21. Juni 2018

ca. 10.30-18.30 Uhr

Tagesausflug nach Teupitz mit Vier-Seen-Schiffsrundfahrt

Mittwoch, 29. August 2018

ca. 8.00-19.30 Uhr

Tagesausflug zur Mecklenburgischem Seenplatte mit Schifffahrt in den Müritz-Nationalpark (bei dieser Fahrt werden Sie etwa elf Stunden unterwegs sein)

Mittwoch, 10. Oktober 2018

ca. 10.30-18.00 Uhr

Tagesausflug Fläming-Rundfahrt mit Einkehr zum Schlachtefest

Mittwoch, 12. Dezember 2018

ca. 11.00-18.00 Uhr

Weihnachtliche Ausfahrt zu Orgelkonzert und Gänsemahl, Rückfahrt über die festlich erleuchteten Berliner Boulevards

(Änderungen vorbehalten)

Eranus

FORUM FÜR
SOZIALE DIENSTE

Tel. 414 77 70

Fair.
Flott.
Flexibel.



Eranus Telebus Zentrale OHG

Kostenträger- und Privatfahrten für Senioren, Kranke und Menschen mit Behinderung

Mit unseren behindertengerechten Kleinbussen und Spezialfahrzeugen führen wir folgende Fahrten durch:

- ✓ Arztfahrten (Krankenfahrten)
- ✓ Dialysefahrten
- ✓ Freizeitfahrten für Gruppen
- ✓ Rehafahrten
- ✓ Spezialfahrten mit Tragestuhl oder Rollstuhl
- ✓ Tagesstättenfahrten
- ✓ Transferfahrten
- ✓ Privatfahrten
- ✓ Therapiefahrten (Chemotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie ect.)

info@eranus-telebus-zentrale-berlin.com

Werkring 5 ■ 13597 Berlin ■ www.eranus-telebus-zentrale-berlin.com

Teilnahmevoraussetzungen

- Sie sind 60 Jahre oder älter und wohnen in Steglitz-Zehlendorf
- Sie haben ein niedriges Monatseinkommen auf dem Niveau der Grundsicherung im Alter bzw. des ALG II. Eine geringfügige Überschreitung der Einkommensgrenzen nach diesen Vorschriften ist möglich. Die Einkommenshöhe muss einmalig nachgewiesen werden.
- Sie fühlen sich in einem netten Teilnehmerkreis wohl und sind in die Lage, die angebotenen Ausflüge ohne besondere Hilfestellung zu bewältigen. Die Fahrten sind leider nicht geeignet für Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind.
- Teilnahmeinteressenten, mit Schwerbehindertenausweis -Kennzeichen „B“- können eine Begleitperson kostenfrei mitnehmen (Nachweis erforderlich).



Weitere Auskünfte und Anmeldung beim Veranstaltungsdienst der Seniorenbetreuung:

Herr Ponikewski, Tel. 90299-3177

✉ soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de
 oder immer dienstags und donnerstags von
 9.00-12.00 Uhr im Rathaus Lankwitz
 Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, Zimmer 17

Busreisen · Erlebnisreisen · Städtereisen · Kulturreisen · Wanderreisen

www.berlin-express.de
info@berlin-express.de

Telefonisch buchen Mo.-Fr. von 9-17 Uhr:
 030/873 6184 oder 030/992 888 88 0

 **Berlin-Express**

Fahren Sie mit uns zu den **schönsten Zielen** in der Heimat oder in ganz Europa. Wir bieten Ihnen erlebnisreiche und niveauvolle **Tages- und Mehrtagesfahrten** mit guten und zentralen Hotels. **Fordern Sie noch heute kostenlos unsere Kataloge an!**



Kommen Sie zu uns an Bord:

- ✓ Tradition und Erfahrung aus mehr als 85 Jahren Firmengeschichte
- ✓ Buchung direkt bei Ihrem Reiseveranstalter Berlin-Express
- ✓ Erstklassige Busfahrer & fachkundige Reiseleiter/innen

Berlin-Express GmbH · Nassauische Str. 48 · 10717 Berlin · info@berlin-express.de



Busreisen- Tagesfahrten- Gruppenreisen- Bustransfers- Vereinsausflüge- Kurreisen- Busvermietung

Bei uns kommen Sie gut an !!

Viele neue Angebote, Sparvorteile!

Wir bieten Ihnen 300 Tagesfahrten und 30 Bus-Reisen im Jahr!

Ein kleiner Auszug aus unserem Jahreskatalog 2018

Unsere Saisoneroeffnungsfahrt 2018 im „St. Moritz des Ostens“ in Oberhof in Thüringen

im ***TREFF Hotel Panorama

2 Übernachtungen im ***TREFF Hotel Panorama Oberhof alle Komfort Zimmer
2x reichhaltige Frühstücksbuffet, 1x kalt - warmes Dinnerbuffet, 1x Saisoneroeffnungsveranstal-
tung mit kalt-warmen Dinnerbuffet, Live-Musik mit unserem beliebten Musikerduo Ines und Tom,
kostenfreie Verlosung, 1 x Thüringer Wald Rundfahrt inkl. Reiseleitung, alle Busfahrten und Aus-
flüge im Komfortfernreisebus mit Bordservice, ThoVer-Reiseleitung

3 Tage 09. - 11.03.2018 Preise pro Person im Doppelzimmer: 189,00 € EZZ: 32,00 €

Glück auf Ihr Osterhasen Unsere Osterreisen

Ostereiersuche im luxuriösen **MARITIM Hotel Gelsenkirchen
Ostern im Erzgebirge mit Osterpartie in der „Schwarzenbergbaude“
im ****Goldener Stern in Frauenstein.**

Leistungen und Preise bei beiden Reisen: 5 Übernachtungen, 5x reichhaltiges Frühstücksbuffet,
5x Abendessen, eine kleine Osterüberraschung, alle Busfahrten und Ausflüge im Komfortfernrei-
sebus mit Bordservice, ThoVer-Reiseleitung, Taxi-Service von Haus zu Haus bei An- und Abreise.

6 Tage 29.03. - 03.04.2018 Preis p. Person im DZ

HP.: 549,00 € **Ohne Einzelzimmerzuschlag!**



Maritime Rapsblütenträume zwischen Ebbe und Flut in Werdum am Neuharlingersiel zu Pfingsten

Leistungen: 5 Übernachtungen Halbpension im Hotel Werdumer Hof alle Busfahrten
und Ausflüge im Komfortfernreisebus mit Bordservice, ThoVer-Reiseleitung, Taxi-Ser-
vice von Haus zu Haus bei An- und Abreise.

6 Tage 18. - 23.05.2018 Preis p. Pers. i.DZ: 549,00 € EZ. 75,00 €

8 Tage Schweiz im ** Hotel - Interlaken**

7 Übernachtungen im **** Blüemlisalp Beatenberg-Interlaken alle Zimmer als Appartement mit
Balkon/Terrasse und einmaligem Bergblick inkl. Halbpension komplettes Ausflugsprogramm
alle Busfahrten und Ausflüge im Komfortfernreisebus inkl. aller Maut- und Straßengebühren,
ThoVer-Reiseleitung, Taxi-Service bei An- und Abreise.

17.06.-24.06.2018 Preis p. Pers. i. **DZ: 1249,00 €** EZ: 119,00 €

ausführliche Programme bei **ThoVer-Reisen** ab 6 Reisetage TAXI Service inklusive

**** Unser Bus bleibt vor Ort, alle Ausflüge inklusive. ****

9 Tage Urlaub im Berghotel Am Fichtelberg

29.04.- 07.05. 2018 Inkl. Frühstück, Halbpension, Ausflüge und umfangreiches Hotelprogramm. Hallenbad. Taxi-Service von Haus zu Haus bei An- und Abreise. im DZ.: 499,00€ EZ 12,00 € p.N.

Bad Steben - im stilvollen *RelaxaHotel**

Leistungen: 7/ 14 Übernachtungen in komfortablen Zimmern mit Bad/Dusche, WC, Fön, Telefon, Radio, Kabel-TV und Minibar, tägliches Vitalfrühstücksbuffet, 7/ 14 x 3-Gang-Abendmenü, Willkommensdrink, freie Benutzung der Bade- und Saunanlagen mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Bio- und Aromadampfbad, Duschgrotte und Saunahof, Teilnahme am „relaxa Aktivprogramm“ mit Wassergymnastik, Rückenschule und Entspannungstraining, Hin- und Rückreise.

8 /15 Tage 29.07.-12.08.18 Preis p. Pers. i. DZ: ab 580,00 €

Wir bieten Ihnen seniorengerechte Reisen und Tagesfahrten. Sie finden 30 Reisen in Deutschland und angrenzende Länder, sowie 300 Angebote für Tagesausflüge in alle Himmelsrichtungen, ob Dampfer-, Kremser-, Dampfeisenbahnfahrten oder Burgen-, Schlösser-Museumsbesuche, zum Spezialitätenessen oder einfach zum Ausspannen, es ist sicher etwas für Sie dabei. Alle Tagesfahrten und Reisen werden von qualifizierten Reiseleitern begleitet, die Ihnen viel Wissenswertes über Land und Leute vermitteln können. Bei uns schon ab 19,00 € Bei uns erhalten Sie 3% Frühbucherrabatt auf jede Buchung einer Mehrtagesfahrt bis 3 Monate im voraus!

Bestellen Sie sich unseren aktuellen Reisekatalog

Unsere speziellen Gruppenangebote

Ihre Gruppenausflüge, Tagesfahrten, oder Firmenexkursionen sind bei uns in guten Händen. Unsere Reisefachleute arbeiten Ihnen gerne auch jede individuelle Fahrt nach Ihren Wünschen aus.

Egal, ob Sie eine Hotelreise oder eine Tagesfahrt arrangieren wollen, ob Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Reiseleitungen, Kremser-, Schiffsfahrten, Besichtigungen, Musik und Tanz oder Sonstiges. Bei Gruppenbuchungen gewähren wir für je 21 zahlende Gäste einen Freiplatz.

Bei Anmeldung von Gruppen unter 25 Personen, auf in unserem Katalog ausgeschriebene Fahrten, werden wir Ihnen ein preisgünstiges Angebot unterbreiten.

Kommen Sie doch einfach mit



ThoVer-Reisen ihr preiswerter Busreiseveranstalter

Inh. Thomas-Peter Versin Rubensstr. 17 12159 Berlin

Tagesprogramme, Gruppenangebote und Buchungen:

Tel: **030/ 855 55 64** oder **030/ 629 03 230**

Jeden Mittwoch: Film Café

Kino für das beste Alter



Der Cineplex Titania Palast hat sich etwas ganz Besonderes für einen schönen Filmnachmittag ausgedacht: Jeden Mittwoch lädt das Kino zum „Film Café“. Um 15 Uhr

beginnt der speziell ausgewählte Film. Oft kommen die Gäste aber bereits viel eher, um in netter Atmosphäre und bei Kuchen und frischem Kaffee das Kinotreiben zu beobachten.

Gespielt werden meist humorvolle und unterhaltende Filme aus dem aktuellen Programm und gern auch mal ein Klassiker – alles was eben zu einem wunderbaren Kinobesuch dazugehört. Die Filme stehen schon weit im Voraus fest und sollten reserviert werden. Das Kinoticket kostet inklusive Kaffee und Kuchen nur 8,- Euro.

Reservieren kann man unter Tel. 033203-607630.



Der Cineplex Titania Palast bietet montags immer einen Seniorentarif an. Schon ab 6,50 EUR kann man hier in den Genuss aktueller Filme kommen.



FILM CAFÉ

Kino, Kaffee, Kuchen

Alles für nur
8,00 €
Filmbeginn
15 Uhr



Jeden Mittwoch im **CINEPLEX** Titania ab 14 Uhr



KulturLeben Berlin


KulturLeben Berlin – Schlüssel zur Kultur e.V.




Lust auf Kultur? KulturLeben Berlin möchte Ihnen schöne Kulturerlebnisse bereiten. Von unseren rund 400 Kulturpartnern erhalten wir freie Kulturplätze, die wir kostenfrei an Menschen mit geringen Einkünften vermitteln. Wir finden: Jeder soll Kultur genießen! Denn nicht nur Essen und ein Dach über dem Kopf sind lebenswichtig.

Kostenloser Kulturgenuss – So werden Sie Gast

Sie können sich als Gast bei KulturLeben Berlin anmelden, wenn sie ein geringes Einkommen beziehen, wie z. B. Grundsicherung oder einen *BerlinPass* besitzen. Um Gast zu werden, füllen Sie das Anmeldeformular aus und reichen es mit einem gültigen Nachweis in Kopie bei uns ein. Dann kann es losgehen: Im persönlichen Telefongespräch vermitteln wir Ihnen freie Kulturplätze, und Sie genießen die wunderbare Berliner Kulturlandschaft!

Anmelden können Sie sich bei KulturLeben Berlin direkt oder bei ausgewählten Anmeldestellen.

Alle Informationen rund um die Anmeldung und die Kartenvermittlung finden Sie auf unserer Internetseite:  www.kulturleben-berlin.de

- **Kontakt:** Gästetelefon 28 86 73 00
Mo, Di, Mi, Fr 10.00-16.00 Uhr
Do 10.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V.
Büroadresse: Stephanstraße 51, 10559 Berlin
Tel. 44 72 88 27, Mo-Fr 10.00-16.00 Uhr
Postadresse: Stephanstraße 13, 10559 Berlin
 info@kulturleben-berlin.de
Besuchen Sie uns auf Facebook und Twitter:
 www.facebook.com/kulturleben.berlin
 <https://twitter.com/KulturLebenB>

Ihr
Schlüssel
zur
Kultur 



Anmeldung

Als Gast von KulturLeben Berlin e.V. möchte ich kostenfrei Karten für kulturelle Veranstaltungen vermittelt bekommen. Ich bin damit einverstanden, dass mein Name an die Veranstalter weitergegeben wird.

Name	
Vorname	
Straße/Nr.	
PLZ/Bezirk	
Telefon	
E-Mail	
Geburtsjahr	
Kinder/Enkelkinder: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, Anzahl: _____ Geburtsjahr Kinder/Enkelkinder unter 18 Jahren: _____	
Datum/Ort	Unterschrift

Mit meiner Unterschrift unter der Anmeldung bestätige ich, dass mein Einkommen unterhalb der von KulturLeben Berlin definierten Grenzen liegt (z. Zt. € 900 bei Einzelpersonen + € 300 für das jeweils 2. und 3. im gemeinsamen Haushalt lebende Familienmitglied, für jedes weitere Kind jeweils € 150). Näheres unter www.kulturleben-berlin.de



KulturLeben Berlin

Anmeldung

Familiensprachen

- | | |
|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Spanisch | <input type="checkbox"/> Englisch |
| <input type="checkbox"/> Arabisch | <input type="checkbox"/> Polnisch |
| <input type="checkbox"/> Chinesisch | <input type="checkbox"/> Russisch |
| <input type="checkbox"/> Deutsch | <input type="checkbox"/> Türkisch |
| <input type="checkbox"/> Kurdisch | <input type="checkbox"/> Vietnamesisch |
| <input type="checkbox"/> Persisch | <input type="checkbox"/> _____ |

Kartenvermittlung

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> auf Deutsch |
| <input type="checkbox"/> in der angegebenen Familiensprache |

Gewünschte Veranstaltungen

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Museumsführungen | <input type="checkbox"/> Klassik, Oper |
| <input type="checkbox"/> Theater | <input type="checkbox"/> Ballett, Tanz |
| <input type="checkbox"/> Lesungen, Vorträge | <input type="checkbox"/> Sport |
| <input type="checkbox"/> Varieté, Comedy, Kabarett | <input type="checkbox"/> Kino |
| <input type="checkbox"/> Rock & Pop | <input type="checkbox"/> Kinderprogramm |
| <input type="checkbox"/> Weltmusik, Jazz | |



Betreutes Wohnen
Vollstationäre Pflege · Tagespflege
Ambulante Pflege · Kurzzeitpflege



Die Lavendel-Residenz finden Sie am südlichen Stadtrand von Berlin in zentraler Lage der Stadt Teltow.

Hinter der historischen Fassade einer ehemaligen Seifen- und Parfümfabrik wohnen heute Seniorinnen und Senioren. In seniorengerecht ausgestatteten Appartements können Sie auch im Alter unabhängig und selbst bestimmt im eigenen Zuhause leben, zugleich Komfort und Sicherheit genießen.

Pflegen bedeutet für uns, den Menschen Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, Ihnen Verständnis und Aufmerksamkeit entgegen zu bringen, sowie ihre individuelle psychische und physische Situation zu erkennen und entsprechend zu handeln.



Lavendel Residenz GmbH

Elbestraße 2 · 14513 Teltow

Tel. (03328) 333-0

Fax (03328) 333-333

www.lavendel-residenz.de



Seniorensicherheit geht alle an!



Die polizeiliche Kriminalstatistik sagt ganz klar: Seniorinnen und Senioren leben sicherer als andere Altersgruppen. Bei Tricktaten ist dies nicht so, hier stehen sie im Fokus von Kriminellen. Für diese ist es ein lukratives Geschäft, bei den Opfern aber entstehen oft hohe materielle sowie psychische Schäden. Um dies zu verhindern, gilt es ältere Menschen und ihr soziales Umfeld aufzuklären und zu sensibilisieren. Seniorensicherheit geht alle an!

Enkeltrick, Zetteltrick, Wasserglastrick, falsche Handwerker, falsche Polizisten – Sie werden vielleicht sagen „Klar weiß ich, habe ich schon von gehört“, vielleicht auch „Kann mir nicht passieren!“. Schlimmstenfalls sind Sie bereits selbst oder jemand aus Ihrem Umfeld Opfer geworden. Die spezialisierten Tätergruppen sind logistisch und technisch hoch organisiert. Sie gehen arbeitsteilig vor, sind sehr redegewandt, üben im Gespräch sehr starken Druck aus und sind nie um eine Geschichte verlegen.

Sei es

- ▶ das angebliche Enkelkind,
- ▶ das Gewinnversprechen am Telefon,
- ▶ der falsche Handwerker oder Polizeibeamte an der Wohnungstür oder
- ▶ die in Not geratene fremde Person an der Wohnungstür, die ein Glas Wasser braucht, der Nachbarin einen Zettel schreiben muss, aus Ihrem Fenster nach dem entflohenen Vogel schauen möchte und vieles mehr.

Zu erkennen, was wahr oder eine Täuschung ist, fällt schwer. Es gibt nicht **die eine** Situation oder **die eine** Legende, auf die man sich vorbereiten kann!

Das konsequente Einhalten weniger Verhaltensregeln ist jedoch ein geeignetes Mittel, nicht zum Opfer zu werden:

Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung.

Wer berechtigterweise in Ihre Wohnung möchte, sollte sich vorher förmlich ankündigen. Bestehen Sie darauf, dass jemand aus der Nachbarschaft hinzukommt. Fragen Sie das Anliegen telefonisch nach. Nutzen Sie dazu niemals Telefonnummern, die Ihnen von der Person selbst benannt wurden und lassen Sie die Person währenddessen **nicht** in Ihre Wohnung. Bereiten Sie doch einfach eine Liste mit für Sie wichtigen oder relevanten Telefonnummern vor.

Händigen Sie kein Geld oder Wertsachen an Fremde aus.

Auch nicht, wenn Ihnen eine noch so große Notlage eines Ihnen nahestehenden Menschen suggeriert wird – am Telefon ist das eine beliebte Masche. Und echte Polizeibedienstete oder Amtspersonen würden Sie niemals zur Aushändigung von Geld oder Wertsachen auffordern.

Nennen Sie bei Telefonaten keine Namen Ihrer Familie oder Freunde

im Sinne von „Holger, bist du es?“. Vergewissern Sie sich über die Wahrhaftigkeit des Anliegens, z. B. durch einen eigenständigen Rückruf oder besprechen Sie sich mit Menschen aus Ihrem Umfeld, denen Sie vertrauen.

Sie sind sich in der Situation unsicher?
Rufen Sie die 110 an. Wir helfen Ihnen gerne!



Sie möchten mehr zu diesem Thema wissen? Wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartnerin und Koordinatorin Seniorensicherheit in der Polizeidirektion 4, Kriminalhauptkommissarin Schiefer, Tel. 4664-40 42 30.

Lösungswort: Gesucht wird ein Gebäude, welches ein Berliner Museum beherbergt.

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Für den **Gewinner des Kreuzworträtsels**
gibt es zwei Karten für das Kabarett „Die Distel“

Einsendungen bis 31. 7. 2018 an:

aperçu Verlagsgesellschaft mbH
Gubener Str. 47, 10243 Berlin

Kennwort:

Rätsel Steglitz-Zehlendorf

(Keine Bargeldgewinne.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Ein Vermächtnis für das Leben



Björn Schulz Stiftung
Wilhelm-Wolff-Straße 38, 13156 Berlin
www.bjoern-schulz-stiftung.de



Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER

Wenn ein Kind schwer erkrankt und nicht lange zu leben hat, betrifft dies die ganze Familie. Seit über 20 Jahren kümmert sich die Björn Schulz Stiftung um lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Familien: im stationären Kinderhospiz Sonnenhof und mit vielen ambulanten Angeboten. Ihre Spende ist für unsere Arbeit unverzichtbar. Helfen Sie uns jetzt mit Ihrer Spende – oder auch über den Tag hinaus: als besonderes Vermächtnis mit einer Testamentsspende.

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie offen und unverbindlich. Frau Silke Fritz steht Ihnen als Ansprechpartnerin gerne zur Verfügung.
Telefon: 030 / 398 998 22
E-Mail: s.fritz@bjoern-schulz-stiftung.de

Björn Schulz 
STIFTUNG 

Für eine Zeit voller Leben

Ort bei Berlin	Ausdruck des Erstaunens russ.-dt. Schauspielerin		männl. Vorname		Berg in Hessen	Spass, Tollerei		Bindewort		Siegtröphäe Artikel		weibl. ital. Vorname	östr. Schauspieler
			Rohöl				7						
langsameres Tempo in der Musik				4		Kfz. für Potsdam		Verzierung	Zauber				
Kfz. für Gera		engl.: tief weibl. Vorname					franz. Romanautor			Kosenname für Mutter			
ringförmiges Riff						Kadaver				Abk. für international	norweg. Schriftsteller		
dt. Schauspieler												Abk. f. Neues Deutschland	
Nutztier												Präposition	
					chem. Zeichen für Wolfram	Negierung						russ. Herrschertitel	
Abk. für circa			Berliner Ortsteil ehem. Herthaner										Idol der 50er Jahre
Kfz. für Hamburg													
		weibl. Vorname										Washington ...	
Lebensbund												Körperteil	1
chem. Element				2									Abk. f. Audio/ Video
engl. Fürwort													Kartenspiel
russischer Strom													
Fragewort													
Bejahung													Landeshauptstadt
			Staat in Afrika										Berliner Tagungsort
nicht unten	Bratflüssigkeit			3		Bierart		Frauenkurzname	antikes Saiteninstrument		Asiatische Währung	Fürwort	
	Berliner Ortsteil					Präposition							Währung
					untreu ehemals								Plankton
													Seegras
													amerik. Weltraumbehörde
dt. Schauspielerin										8			Abk. für eine Himmelsrichtung
Sagengestalt													ehem. Berliner Bürgermeister
			römisch für zehn			Vertragsbedingung, Preisliste	Schmuckstück						Präposition
							Begriff aus Inseraten						ehem. dt. Tennisstar
Abk. für Sportgemeinschaft			länglicher Hohlkörper			Abk. für Trockenbeerenauslese			europäische Hauptstadt		Tankstellenkette		
Herthatrainer											amerik. Männerkurzname		
Pferdesport							6	Gewichtsklasse im Sport					
								Wurfspiel d. Germanen					
						Norm						Initialen Einsteins	Skatbegriff
						Kfz. für Eilenburg							
Kfz. für Regensburg		Begriff aus dem Wetterbericht									engl. Flächenmaß		
Elektrogerät													5

Treffpunkte in anderer Trägerschaft

- **Arbeiterwohlfahrt** (auch Regionalbüro)
 Osdorfer Str. 121, 12207 Berlin, Tel. 713 870 90
 jeden 1. Mo im Monat 16.00-18.00 Uhr,
 „Frag die AWO“ – Informationen und Orientierung für Hilfesuchende, Di 13.30-16.00 Uhr, Bingo, Fr 13.30-17.00 Uhr, Skat
Zehlendorf: Mörchinger Str. 116, 14169 Berlin
 Tel. 84 59 21 14, alle 14 Tage Bastelkreis und Skat, näheres telefonisch erfragen
 - **DRK Berlin Süd-West SABB gGmbH**
 Düppelstr. 36, 12167 Berlin, Tel. 79 01 13-0
 Seniorenfreizeitstätte: Klingsorstr. 4
 12167 Berlin, Öffnungszeiten: je nach Gruppenangebot So 14.00-17.00 Uhr
 (Kaffee am Sonntag – 14-tägig)
 - **Ev. Paulus-Kirchengemeinde**
 Teltower Damm 4-8, 14169 Berlin
 Tel. 809 83 20, Fax 80 98 32 55
 Seniorentreff: 2 bis 3 mal im Monat
 - **Ev. Kirchengemeinde Petrus-Giesendorf**
 Informationen zu den Seniorentreffs:
 Tel. 75 51 92 85 (Küsterei), Fax 75 51 92 84
 Sprechzeiten: Mo, Di, Fr 10.00-12.00 Uhr
 Do 17.00-19.00 Uhr
 - **Kirchengemeinde Schönow-Buschgraben**
 Andréezeile 21-23, 14165 Berlin, Tel. 815 45 54
 Seniorenbetreuung: Fr. Wardakas
 Tel. 84 59 26 98, Sprechstunde: Mi 12.00-13.00 Uhr
 - **Kirchengemeinde Wannsee**
Seniorentreff „Altes Schulhaus“
 Wilhelmplatz 1, 14109 Berlin, Tel. 805 40 59
 Öffnungszeiten: Mittwoch 15.00-18.00 Uhr
 - **Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.**
Treffpunkt Nachbarschaft
 Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin
 Tel. 85 99 51 14, Fax 85 99 57 45
 Sprechzeiten: nur nach telef. Vereinbarung
 ☞ treffpunkt-nachbarschaft@nbhs.de
 🌐 www.nbhs.de
 - **Mittelhof e.V., Villa Folke Bernadotte**
 Jungfernstieg 19, 12207 Berlin, Tel. 77 05 99 75
 ☞ folke.bernadotte@mittelhof.org
 Nachbarschaftscafé Mi, Do 13.00-18.00 Uhr
 Fr 13.00-17.00 Uhr
 - **Mittelhof e.V., Stadtteilzentrum für Zehlendorf**
 Königstr. 42-43, 14163 Berlin, Tel. 80 19 75 11
 ☞ kontakt@mittelhof.org
 🌐 www.mittelhof.org
 täglich Angebote
 - **RehaSteglitz gGmbH Seniorengruppe „Spätlese“**
 Kamenzer Damm 1a, 12249 Berlin
 Tel. 76 67 97 76, Mo 15.00-16.30 Uhr
 Albrechtstr. 15, 12167 Berlin, Tel. 792 90 20
 Di 15.00-17.00 Uhr, 🌐 www.reha-steglitz.de
 - **Diakonieverein Lankwitz**
Café Sammeltasse
 Kaiser-Wilhelm-Str. 75-79, 12247 Berlin
 Tel. 774 20 29, Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr
 (Frühstückscafé); Mo-Fr, So und Feiertag
 15.00-18.00 Uhr (Treff für Jung und Alt)
 - **Stadtteilzentrum Steglitz e.V.**
Verein für soziale Arbeit
 Lankwitzer Str. 13-17, Haus G, 12209 Berlin
 Tel. 0173-234 46 44
 Projektleitung: Frau Mampel
 ☞ v-mampel@sz-s.de
 🌐 www.stadtteilzentrum-steglitz.de
 Öffnungszeiten: Di-Do 13.00-16.00 Uhr
 - **Hellenische Gemeinde zu Berlin e.V.**
Griechisches Kulturzentrum
 Mittelstraße 33, 12165 Berlin, Tel. 792 95 87
 ☞ info@gr-gemeinde.de
 🌐 www.gr-gemeinde.de
- Die Seniorengruppe der Hellenischen Gemeinde zu Berlin im Griechischen Kulturzentrum** trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 16.00 bis 20.00 Uhr. Ziel und Zweck dieser Gruppe ist es, ältere Menschen aus der Isolation herauszuholen und ihnen das Gefühl zu geben, dass sie nicht alleine sind, sondern Teil der Gemeinschaft. Bei Kaffee und Kuchen oder griechischen Spezialitäten lernen sie sich kennen und bilden eine Solidar-Gemeinschaft. Man unterhält sich über die Probleme des Alltags und bietet sich gegenseitig Hilfe und Unterstützung, z. B. durch Krankenbesuche, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Hilfe bei Notfällen zu Hause, an. Die Gruppe ist offen für alle Seniorinnen und Senioren, unabhängig von ihrer Nationalität. Neue Gäste sind willkommen.

Gästehaus Blumenfisch am Wannsee



Tagen & Feiern in außergewöhnlich schöner Umgebung

Eingebettet in das historische Villenviertel des Ortsteils Wannsee und nur wenige Minuten Fußweg vom S-Bahnhof entfernt, befindet sich das Gästehaus und Schullandheim Blumenfisch am Großen Wannsee. Mit seiner außergewöhnlich schönen Parkanlage und den beiden liebevoll hergerichteten Gründerzeitvillen bietet der Ort die ideale Kulisse für Entspannung und Genuss. 2008 von den VIA Werkstätten – einer Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigungen – zu neuem Leben erweckt, bietet die Event- und Tagungslocation heute herausragenden Service und Kulinarik in höchster Qualität.



Ob **Geburtstags- oder Familienfeier, Firmenjubiläum, ob Traumhochzeit oder privates Sommer-Barbecue direkt am Ufer des Wannsees** – das Team des Blumenfischs arrangiert Events nach Ihren Wünschen.

Zudem bietet das Gästehaus saisonal kulturelle Highlights und die Möglichkeit für Gästegruppen und Tagungsteilnehmer*innen, in **wunderschönen Zweibis Dreibettzimmern mit Seeblick** zu übernachten. Die historische Gründerzeitarchitektur wurde behutsam renoviert, moderne Akzente in der Innenausstattung sorgen für reizvolle Kontraste. Ankommen und wohlfühlen: Lassen Sie sich mit erlesenen Speisen und Getränken verwöhnen. Das Team des Blumenfisch am Großen Wannsee freut sich auf Ihren Besuch.



blumenfisch
am Großen Wannsee

Einzigartig in Berlin!



Gästehaus Blumenfisch am Großen Wannsee

Ihre Top Tagungs- und Eventlocation mit Gründerzeit-Charme in einmaliger Kulisse.

Telefon 030 805 801 69

Am Sandwerder 11-13, 14109 Berlin

www.blumenfisch-gaestehaus.de

Villa Kult am Hindenburgdamm



KONZERTE

Treffpunkt für Künstler und Liebhaber von Kunst und Kultur

Vor zehn Jahren eröffneten Renate & Nillo Roginas ihre schöne Villa Kult für Wohnen, Weiterbilden, Kulinarik, Kultur. Sie bringt Erfahrungen vom Film- und Fernsehgeschäft mit, er aus der Pariser Küche. Möbel und Deko für die stilvollen Suiten fanden sie auf Reisen. Gut ausgestattet sind die Tagungsräume. Fürs Kulinarische sorgt Chefkoch Nillo. Villa Kult am Hindenburgdamm 12 in 12203 Berlin steht auch für Ausstellungen, Lesungen, Konzerte... www.villakult.de



WOHNEN



SEMINARE

Nachbarschaftseinrichtungen

Möchten Sie wissen, welche Angebote die Nachbarschaftseinrichtung in Ihrer Nähe für Sie bereit hält, z. B. Kurse, Selbsthilfegruppen, Ausstellungen und andere kulturelle Veranstaltungen? Würden Sie mal in ein Nachbarschaftscafé hinein schnuppern wollen? Oder möchten Sie sich vielleicht selbst in der Nachbarschaftsarbeit engagieren, weil Ihnen Ihr Kiez besonders am Herzen liegt? Rufen Sie an und erkundigen Sie sich!

Stadtteilzentrum Steglitz e. V.

Kieztreff

Celsiusstr. 60, 12207 Berlin, Tel. 39 88 53 66
Mo/Di/Do/Fr 10.00-17.00 Uhr

- **Nachbarschaftseinrichtung, Café, Beratung, Kurs- und Gruppenangebote, barrierefrei**

Gutshaus Lichterfelde

Hindenburgdamm 28, 12203 Berlin
Tel. 84 41 10 40, Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr

- **Nachbarschaftstreffpunkt; Café Mo-Fr 9.15 bis 16.30 Uhr, Oktober bis Mai freitags ab 13.00 Uhr geschlossen; Kita; Gruppen- und Kursangebote; Ausstellungen; Rechtsberatung**

Kinder-, Jugend- und Nachbarschaftszentrum Osdorfer Straße (KiJuNa)

Scheelestr. 145, 12209 Berlin, Tel. 75 51 67 39

- **Gruppen, Kurse, div. Freizeitaktivitäten für Jung und Alt, Seniorenzentrum Scheelestr. 111, Flüchtlingsarbeit**

Mittelhof e. V.

Stadtteilzentrum für Zehlendorf

Königstr. 42-43, 14163 Berlin, Tel. 80 19 75 11
☎ kontakt@mittelhof.org, 🌐 www.mittelhof.org

- **Nachbarschaftscafé, Selbsthilfekontaktstelle, Seniorentreff, Kitas, Kurse und Seminare, Ausstellungen**

Nachbarschaftshaus Lilienthal

Schütte-Lanz-Str. 43, 12209 Berlin-Lichterfelde
Tel. 49 80 56 47, ☎ lilienthal@mittelhof.org

- **Nachbarschaftshaus mit Kindertagesstätte, Kinder- und Jugendclub, Familienzentrum, Beratung, Kurse, Gruppen**

Villa Folke Bernadotte

Jungfernstieg 19, 12207 Berlin, Tel. 77 05 99 75
☎ folke.bernadotte@mittelhof.org

- **Nachbarschaftscafé, kulturelle Veranstaltungen, Kurse, Beratung**

Mehrgenerationshaus Phoenix

Teltower Damm 228, 14167 Berlin, Tel. 84 50 92 47
☎ mgh@mittelhof.org

- **tägliche Angebote für Jung und Alt und Familien, Internetcafé, Gruppen, Kurse**

Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.

Nachbarschaftsheim Schöneberg

Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin
Tel. 85 99 51-12, Fax 85 99 57 45

- **Selbsthilfekontaktstelle, Sozialstation, Tagespflege, Nachbarschaftscafé, Seniorenarbeit, Betreuungsverein, Seniorentheater, ehrenamtl. Besuchsdienst, Hospizdienst u. a.**

Theater der Erfahrungen

Vorarlberger Damm 1, 12157 Berlin, Tel. 855 42 06
Fax 855 43 78, Leitung: E. Bittner, Prof. J. Kaiser
🌐 www.theater-der-erfahrungen.nbhs.de

- **Dezentrales Seniorenkulturprojekt, Theaterarbeit von und mit Senioren, Nachwuchs-Kurse, Generationsübergreifende Projekte an Schulen und Kitas, Kreative Potenziale des Alters – Aufbau von neuen Gruppen berlinweit, Netzwerk Alter Talente (enge Kooperation mit der Alice-Salomon-Hochschule)**

Frank-Michael Klokowski: Experte in Sachen Antiquitäten & Co.

Mit viel Fairness und langer Erfahrung



Bei „Bares für Rares“ gäbe er bestimmt auch eine gute Figur ab: Frank-Michael Klokowski. Seit Ende April 2017 hat er sein nunmehr drittes Geschäft in der Rüdeshheimer Straße etabliert. Antiquitäten, Gold, Silber, Bernstein, Uhren, Bronzen, Postkarten, Militaria oder schöne antike Sammlergegenstände – ob Ankauf, kostenlose Schätzung, Beratung und Handel – hier kommt alles, was aus zweiter Hand ist, gewissermaßen aus einer Hand. Seit nunmehr 26 Jahren hat sich Frank-Michael Klokowski als fairer und erfahrener Experte in Sachen Antiquitäten & Co einen guten Namen gemacht. Das dadurch erworbene Vertrauen vieler Kunden „zahlt sich aus“. Nicht wenige kommen immer wieder. Und so mancher neue Kunde durch Mund-zu-Mund-Propaganda eines zufriedenen,

der die Dienstleistungen von Frank-Michael Klokowski und seinem Team schätzen gelernt hat. Seriosität hält der Geschäftsmann für das A und O in seiner täglichen Arbeit. Das gilt insbesondere auch für Haushalts- und Nachlassauflösungen. Und Vertrauen. „Sich gegenseitig in Augen schauen zu können“, sagt er „ist mir so etwas wie Berufsehre.“



Bernstein Germany – Bernstein – Gold – Silber – Antik

Rüdeshheimer Str. 8, 14197 Berlin, Tel. 0172-390 19 83

Öffnungszeiten: Mo-Mi 11.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr, www.bernstein-germany.de



Heinz
Sielmann
Stiftung

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer schönen Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen – mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.

Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit.

Rufen Sie uns gern an: Telefon 05527 914 419
www.sielmann-stiftung.de/testament

D & A Kunsttischlerei GmbH

Möbeltischlerei
Restaurierung antiker Möbel
Polsterei und Flechtereie
Gemäldeaufarbeitung



Am Stichkanal 2-4 14167 Berlin
www.der-kunsttischler.de
030 / 831 65 75

Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

Die Seniorenvertretung (SV) ist die unabhängige, überparteiliche, überkonfessionelle und ehrenamtliche Interessenvertretung aller Senior*innen, die in unserem grünen Bezirk leben. Wir Seniorenvertreter kümmern uns in der Bezirksverordnetenversammlung und deren Ausschüssen sowie gegenüber dem Bezirksamt und allen anderen wichtigen Institutionen, Verbänden und Organisationen um die Belange und Nöte der Senior*innen. Bei den seniorenrelevanten Angelegenheiten wirken wir mit. Im Sinne der Senior*innen und von deren Angehörigen nehmen wir Einfluss auf die Planungen und Entscheidungen der Gremien und Verwaltungen im Bezirk sowie über die Landesseniorenvertretung und den Landesseniorenbeirat auf die Probleme in ganz Berlin und in Deutschland.

Die neue Seniorenvertretung wurde im Frühjahr 2017 gewählt. Die weitaus höhere Wahlbeteiligung als in den früheren Amtsperioden wurde u.a. durch die Briefwahl erreicht. Wir sind wieder eine bunte Mischung von Seniorenvertreter*innen, die einen Querschnitt der Steglitz-Zehlendorfer Senior*innen repräsentieren. Wir haben uns stark verjüngt, von den 17 Mitgliedern sind nur noch 5 ehrenamtliche alte Hasen. Wir freuen uns auf die Kontakte und Gespräche mit Senior*innen und deren Angehörigen auf unseren Veranstaltungen und in den Sprechstunden.

Seniorenpolitische Aktivitäten:

- ▶ die Weiterentwicklung des seniorenfreundlichen Bezirks Steglitz-Zehlendorf mit lebendigen Kiezen,
- ▶ die Mitarbeit an der Umsetzung des Altenplans des Bezirksamts,
- ▶ die Umsetzung der Erkenntnisse und Empfehlungen des 7. Altenberichts des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Leitgedanke: „Sorge und Mitverantwortung der Kommune!“
- ▶ die Förderung der aktiven Beteiligung von Senior*innen in der Gesellschaft,
- ▶ die konkrete Ausgestaltung von mehr Solidarität und Vielfalt zwischen den Generationen,
- ▶ die verbesserte Mobilität und Sicherheit der Senior*innen zu Hause und auf ihren Wegen
- ▶ die altersgerechte Gesundheitsversorgung und die Forderungen an die Gerontologie,
- ▶ die Verbesserung ambulanter Dienste für das Verbleiben in der eigenen Wohnung,
- ▶ die Armut und Arbeit im Alter,
- ▶ die speziellen Wünsche und Anliegen der Senior*innen mit Migrationshintergrund,
- ▶ die seniorenrechtliche und differenzierte Wohnpolitik,
- ▶ die Verbesserung der senioren- und behindertengerechten Planungen, Angebote und Einrichtungen.
- ▶ und vieles andere mehr an Aufgaben, die von den Senior*innen und deren Angehörigen an uns herangetragen werden und die durch politische und gesellschaftliche Erfordernisse entstehen werden. Wir kümmern uns!

Mitglieder der Seniorenvertretung mit der Postleitzahl ihres Wohnorts:

die berufenen Mitglieder: Barbara Bott, 12165; Lothar Bucke, 12169; Klaus Eisenreich, 14165; Volker Engelmann, 12167; Ingrid Hancke, 14169; Jörg Hahnfeld, 12249; Wolfgang Kornau, 12167; Dr. Elmar Krause, 14109; Karin Lau, 14109; Ursula Leyk, 12249; Michael Mielke, 12165; Wolfgang Mohns, 12163; Manfred Sander, 12205; Antonia Schwarz, 12169; Dr. Karin Sauer-Haerberlein, 12205; Dieter Walther, 14165; Martina Wapler, 14165.



© Wolfgang Mohns

Mitglieder der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

die noch nicht berufenen Mitglieder: Georg Boroviczeny, 14169; Jürgen Buss, 12163, Martin Dedner, 14165, Lutz Hannebauer, 14195; Sabine Gärtner, 14195; Joachim Kellner, 12157; Winfried Lätsch, 12207; Helmer Langkusch, 14163; Hedda Leonhardt, 12247; Joachim Luchterhand, 12169; Gerd Maaß, 12249; Brigitte Märten, 14195; Dr. Walter Schmidt-Bens; 14195; Ingeborg Schwanke, 12157; Delia Schwarz, 12209; Inge Wilkens-Tesch, 14163.

Vorstand der Seniorenvertretung:

Dr. Elmar Krause, Vorsitzender,

Tel. 0170-5881018

✉ elmarw.krause@alumni.hu-berlin.de;

Ingrid Hancke, Stellvertretende Vorsitzende

Tel. 0176-2363468

✉ ihancke@posteo.de;

Lothar Bucke, Schriftführer, Tel. 0171-267809;

Jörg Hahnfeld, Finanzen, Tel. 0175-5943613.

Öffentliche Sitzungen der Seniorenvertretung

SV-Plenum an jedem 1. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Zehlendorf, Erdgeschoss, Bauteil C, Raum C22/23, Kirchstr. 1/3 am Teltower Damm, 14163 Berlin-Zehlendorf.

Andere Sitzungsorte sind eventuell möglich, Auskunft unter 90299-3318 (AB),

✉ seniorenvertretung@ba-sz.berlin.de

🌐 www.steglitz-zehlendorf.de/seniorenvertretung sowie in den Pressemitteilungen des Bezirks.

Sprechstunden der Seniorenvertretung

▶ **in Steglitz: Büro der Seniorenvertretung** im Gebäude des Ordnungsamtes Steglitz-Zehlendorf, Raum 014, Unter den Eichen 1, 12203 Berlin, Bus M48, Haltestelle Unter den Eichen/Botanischer Garten, 5 Min Fußweg; an jedem Montag, 10.00-12.00 Uhr, Gesprächspartner: Mitglieder der Seniorenvertretung.

Tel. Auskunft unter 90299-3318 (AB) und

✉ seniorenvertretung@ba-sz.berlin.de

▶ **in Steglitz: Club Steglitz**, Selerweg 18-22, 12169 Berlin; jeden Freitag 11.00-12.00 Uhr, Gesprächspartnerin: Frau Ingeborg Schwanke



© EWM

Die Vorstandsmitglieder der Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

- ▶ **in Steglitz: Club Steglitz**, Selerweg 18-22, 12169 Berlin; jeden 1. Montag im Monat von 15:30-17:30 Uhr, Gesprächspartnerin: Frau Antonia Schwarz
- ▶ **in Lankwitz: Maria-Rimkus-Haus**, Gallwitzallee 53, 12249 Berlin; jeden 1. Freitag im Monat von 15.30-17.00 Uhr, Gesprächspartner: Jörg Hahnfeld
- ▶ **in Lichterfelde: Petruskirche**, Oberhofer Platz 2, 12209 Berlin; jeden 4. Sonnabend im Monat von 11.00-12.00 Uhr, Gesprächspartner: Wolfgang Kornau
- ▶ **in Zehlendorf: Pflegestützpunkt im Forum Zehlendorf**, Teltower Damm 35, 14169 Berlin; an jedem 3. Montag im Monat, 10.00-11.30 Uhr, Gesprächspartnerin: Frau Karin Lau
- ▶ **in Zehlendorf: Kiezladen Mittelhof im U-Bf. Onkel-Toms-Hütte**, Ladenstraße 27/28 (Nord), 14169 Berlin; jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00-16.00 Uhr
- ▶ **in Wannsee: Vitanas Senioren Centrum am Schäferberg**, Königstr. 25-27, 14109 Berlin; an jedem 3. Donnerstag im Monat, 10.00-12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung: 0170-581 018 mit AB, Gesprächspartner: Herr Dr. Elmar Krause; nach tel. Vereinbarung: 0176-2363 4680, Gesprächspartnerin: Frau Ingrid Hancke
- ▶ **in den Kiezen:** Weitere Sprechstunden werden noch eingerichtet werden. Diese sind dann zu finden unter: 🌐 www.steglitz-zehlendorf.de/seniorenvertretung.de

Freiwilligenagentur Steglitz-Zehlendorf

Tun Sie was – für sich und für andere!

Finden Sie heraus, wo Sie sich engagieren wollen. Die trägerübergreifende Freiwilligenagentur vermittelt Sie – nach individueller und kostenloser Beratung – an soziale und kulturelle Projekte und Einrichtungen im Bezirk, in denen Sie Ihre Interessen verwirklichen und sinnvoll einbringen können.

Sie könnten zum Beispiel:

- mit Kindern Schularbeiten machen,
- Ihre Computerkenntnisse in der Freiwilligenagentur einsetzen,
- Verwaltungstätigkeiten im Verein übernehmen,
- Gruppen in einer Freizeitstätte anleiten,
- in einer Seniorenfreizeitstätte einen Cafébetrieb organisieren helfen,
- mit älteren Menschen sprechen, ihnen vorlesen, sie beim Spaziergang begleiten u.v.m.

Rufen Sie an oder kommen Sie persönlich vorbei:

Freiwilligenagentur Steglitz-Zehlendorf

Haus der Familie, Düppelstr. 36, 12163 Berlin, Tel. 79 74 42-0

Beratungszeiten: Mi 12-14 Uhr, Do 16-18 Uhr

✉ freiwilligenagentur@berlin-suedwest.de

🌐 www.freiwilligenagentur.info

Im Trägerverbund für die Freiwilligenagentur sind das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, das DRK, das Nachbarschaftsheim Mittelhof und das Diakonische Werk zusammengeschlossen.

Betreuungsbehörde

Rathaus Lankwitz, Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, 2. Etage

Tel. 902995011/5013/5015/5023/

5244/5543/5194

Fax 90299-5162

🌐 www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-soziales/betreuungsbehoerde/

✉ soz.betreuung@ba-sz.berlin.de

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Die öffentliche Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen erfolgt ausschließlich nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Behördliche Betreuung / Amtsbetreuung

Wahrnehmung behördlicher Betreuungen für Volljährige gemäß § 1900 Abs. 4 BGB, die aufgrund von psychischen Krankheiten oder körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst besorgen können und in bestimmten vom Betreuungsgericht durch Beschluss übertragenen Aufgaben (wie z.B. Vermögensangelegenheiten, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung, Wohnungsangelegenheiten u.v.m.) gesetzlich vertreten werden. Gemäß § 1900 Abs. 4 BGB ist die örtlich zuständige Betreuungsbehörde zum Betreuer zu bestellen, wenn keine andere Person (ehrenamtlicher Betreuer, Berufsbetreuer, Vereinsbetreuer) für dieses Amt zur Verfügung steht.

Beirat für Menschen mit Behinderung im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

- erreichbar über das Büro der Behindertenbeauftragten -

Aufgabe des Beirates ist es, die Interessen der Menschen mit Behinderungen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf zu vertreten. Dazu gibt er der Bezirksbehindertenbeauftragten, dem Bezirksamt und der Bezirksverordnetenversammlung Empfehlungen, wie die Voraussetzungen für eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen geschaffen werden können. Hier einige Beispiele: Information und Kommunikation, Bildung, Arbeit, Gesundheit, Wohnen und Freizeit.

Alles, was behinderten Menschen nützt, kommt gleichermaßen nicht behinderten Menschen zu Gute. Um das zu wahren, sind Toleranz und gegenseitiger Respekt unabdingbar. *Torsten Aue (Vorsitzender)*

Weitere Informationen unter: www.bezirksbehindertenbeirat.de

Allgemeine Betreuungsangelegenheiten

Beratung und Unterstützung der ehrenamtlichen Betreuer und Bevollmächtigten bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, Unterstützung des Betreuungsgerichts durch Sachverhaltsaufklärung in Betreuungsverfahren nach dem Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Erstellung von Sozialberichten, Gewinnung geeigneter Betreuer, Eignungsprüfung und Betreuervorschlag auf Ersuchen des Betreuungsgerichts, Durchführung gerichtlich angeordneter Vor- und Zuführungen in Betreuungsverfahren nach dem Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG).

Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen, insbesondere über Vorsorgevollmachten und andere Hilfen, bei denen kein Betreuer bestellt wird. Öffentliche Beglaubigung von Unterschriften auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen gemäß § 6 (2) Betreuungsbehördengesetz (BtBG), (ausschließlich Identitätsfeststellung - keine Rechtsberatung).

Für die Unterschriftsbeglaubigung wird eine Gebühr von 10,- Euro in bar erhoben (§ 6 (5) BtBG).

Bei Fragen zur Erstellung einer individuellen Patientenverfügung wenden Sie sich bitte an das

- **Unionhilfswerk – Zentrale Anlaufstelle Hospiz**
Brabanter Str. 21, 10713 Berlin, Tel. 40 71 11 13
✉ post@hospiz-aktuell.de
🌐 www.hospiz-aktuell.de

Bei Interesse zur Übernahme ehrenamtlicher Betreuungen wenden Sie sich bitte zunächst direkt an den

- **Cura-Betreuungsverein Steglitz-Zehlendorf**
Fregestraße 53, 12161 Berlin (Steglitz)
Tel. 85 98 66 -10, Fax 85 98 66 -30
🌐 www.nbhs.de/beraten-betreuen/
cura-betreuungs-und-vormundschaftsverein/
✉ cura@nbhs.de

▶ Der Betreuungsverein Cura wird Sie beraten und durch Fortbildungen zur Wahrnehmung des Betreueramtes qualifizieren.

Achtung: In psychiatrischen Notfällen wenden Sie sich bitte an **die Abteilung Jugend, Gesundheit, Umwelt und Tiefbau – Gesundheitsamt – Sozialpsychiatrischer Dienst –**

🌐 www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/artikel.92481.php

Tel. 90299-4758, Fax 90299-4329

Außerhalb der Dienstzeiten des Bezirksamtes hilft Ihnen der

- **Berliner Krisendienst - Region Süd-West für Zehlendorf, Steglitz, Schöneberg, Tempelhof**
Albrechtstraße 7, 12165 Berlin-Steglitz
Tel. 3906360

🌐 www.berliner-krisendienst.de/ich-brauche-hilfe/steglitz-zehlendorf-tempelhof-schoeneberg/weiter

Hinweis: Weitere Informationen zum Betreuungsrecht, zur Vorsorgevollmacht und zur Patientenverfügung sowie entsprechende Vordrucke im pdf-Format finden Sie unter diesen Internetadressen oder der Internetseite der Betreuungsbehörde Steglitz-Zehlendorf

🌐 www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-soziales/betreuungsbehoerde/

🌐 www.berlin.de/sen/justiz/gerichte/kg/formularserver/betreuung.html

🌐 www.berlin.de/pflege/betreuung/index.html

Amt für Soziales

Sämtliche Fachabteilungen des Amtes für Soziales befinden sich im Rathaus Lankwitz, Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin, direkt am S-Bahnhof Lankwitz.

Verkehrsverbindungen:  25,  181, 184, 187, 283, 284, M82, X83.

Die einheitliche Postanschrift für alle Abteilungen des Bezirksamtes lautet:

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung...

(dann Fachbereich, Stellenzeichen oder Bearbeiter), 14160 Berlin

Wie gewohnt finden Sie wieder umfangreiche Informationen über alle Abteilungen des Bezirksamtes und die gewählten politischen Vertreter sowie die verschiedensten Aktivitäten und Angebote im Bezirk für alle Altersgruppen in der jährlich im Frühjahr erscheinenden Broschüre „Steglitz-Zehlendorf – ein Wegweiser durch den Bezirk“. Außerdem können Sie sich gezielt und aktuell im Internet über

 www.steglitz-zehlendorf.de informieren.


Allgemeiner Sozialdienst

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin

1. Etage

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

Tel. 90299-4936

 soz-fb2sozialdienst@ba-sz.berlin.de

Der Allgemeine Sozialdienst ist für alle erwachsenen Bürger des Bezirks zuständig, die nicht mit minderjährigen Kindern in einem Haushalt leben.

Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter bieten:

■ Beratung und Hilfestellung ...

- ▶ bei finanziellen Schwierigkeiten
- ▶ Grundsicherung im Alter
- ▶ Hilfe zur Pflege
- ▶ Hilfe zum Lebensunterhalt
- ▶ Wohngeld
- ▶ Vermittlung zu anderen Beratungsstellen (z. B. bei Überschuldung, Mietschulden)
- ▶ bei der häuslichen Versorgung im Alter
- ▶ Informationen zu Pflege oder Haushaltshilfen
- ▶ zur Pflegeversicherung
- ▶ Vermittlung von Besuchs- und Begleitdiensten
- ▶ Unterstützung bei der Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung
- ▶ Beratung und Antragstellung im Rahmen des Schwerbehindertenrechts (über 65 Jahre)

Während der üblichen Bürodienstzeiten beraten wir Sie gern telefonisch. Persönlich erreichen Sie den Allgemeinen Sozialdienst während der öffentlichen Sprechzeiten dienstags und donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr. Nach Vereinbarung besuchen wir Sie auch gern zu Hause, wenn Ihnen der Weg zu uns zu schwer fällt.

Soziale Wohnhilfe

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin

Anmeldung im EG, Tel. 90299-3448

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

(Anmeldung nur bis 12:00 Uhr möglich)

 soz-fb2wohnhilfe@ba-sz.berlin.de

■ Beratung/Unterstützung bei drohendem Wohnungsverlust und bei bestehender Obdachlosigkeit


Miet- und Energieschuldenberatung

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin

Anmeldung im EG, Tel. 90299-3448

Sprechstunde: Di und Do 09:00-13:00 Uhr

(Anmeldung nur bis 12:00 Uhr möglich)

 soz-fb2wohnhilfe@ba-sz.berlin.de

■ Beratung/Unterstützung bei Miet-/Energieschulden

Seniorenbetreuung – Veranstaltungsdienst

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin

Tel. 90299-6530, 90299-6537

Sprechstunde: Di und Do 09:00-12:00 Uhr

☞ soz-veranstaltungsdienst@ba-sz.berlin.de

- **Planung und Durchführung von Veranstaltungen, kulturelle Angebote für Senioren, speziell auch für Senioren mit einer Behinderung, Jubiläums-/Geburtstags Ehrungen, Einsatz ehrenamtlicher Mitarbeiter, Angebote in Freizeiteinrichtungen.**

Bürgerschaftliches Engagement

Für sich selbst eine sinnvolle Aufgabe finden, neue Erfahrungen machen, viele interessante Menschen kennen lernen, anderen helfen und sich dabei aktiv für das Gemeinwohl einsetzen – es gibt viele gute Gründe, ehrenamtlich tätig zu werden. Sie möchten sich in Ihrem Gemeinwesen sozial engagieren, bringen Einfühlungsvermögen und Verständnis für die Bedürfnisse besonders älterer Menschen mit und können etwas Zeit erübrigen?

- **Wir suchen Bürgerinnen und Bürger, die sich sozial engagieren möchten**
 - ▶ bei Gratulationen zu Geburtstagen und Ehejubiläen
 - ▶ beim „Besuchsdienst“ in der häuslichen Umgebung für alte und behinderte Menschen ohne soziale Kontakte
 - ▶ als Leiterinnen oder Leiter von aktiven Freizeitgruppen und
 - ▶ als ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in unseren Freizeistätten.

Regelmäßige Treffen der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Fortbildungsmaßnahmen dienen dem gegenseitigen Austausch und fördern Fachwissen und Kompetenz. Weitere Auskünfte über die ehrenamtliche Mitarbeit im sozialen Bereich können Sie jeweils dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rathaus Lankwitz, Hanna-Renate-Laurien-Platz 1 erhalten. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail einen Gesprächstermin.

Tel. 90299-6530

☞ soz-ehrenamt@ba-sz.berlin.de.

Geburtstags- und Jubiläumsehrungen

Einen herzlichen Glückwunsch übermitteln wir sehr gern allen Ehepaaren, die das Fest der Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Hochzeit feiern.

Unsere Bitte: Geben Sie uns das Datum dieses Festtages mindestens acht Wochen vorher im Rathaus Lankwitz Zi. 014 bei Frau Kossatz, Tel. 90299-6550 oder bei Frau Garbas, 90299-6537 bekannt oder übersenden Sie das unten stehende ausgefüllte Formular.



BITTE AUSSCHNEIDEN UND EINSENDEN

Wir feiern am unsere

- Goldene Hochzeit (50 Jahre)*
- Diamantene Hochzeit (60 Jahre)*
- Eiserne Hochzeit (65 Jahre)*
- Gnadenhochzeit (70 Jahre)*
- Kronjuwelnhochzeit (75 Jahre)*
- und würden uns über eine Gratulation des Bezirksamtes freuen.
- Ich interessiere mich für eine ehrenamtliche Tätigkeit und bitte um weitere Informationen.

Ehrenamtlicher Dienst

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Abt. Soziales und Stadtentwicklung
Ehrenamtlicher Dienst
14160 Berlin

Absender:

.....
.....
.....
.....



Allgemeine materielle Hilfen

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin
Tel. 90299-4686; Di, Do 9:00-13:00 Uhr
☎ soz-fb2materiellehilfen@ba-sz.berlin.de

- **Allgemeine Hilfen, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen, Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Bestattungen**

Besondere materielle Hilfen

Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen Landespflegegeld

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin
Tel. 90299-3467/-1536; Di, Do 9:00-13:00 Uhr
☎ soz-fb2hilfezurpflege@ba-sz.berlin.de

- **Gewährung von Leistungen nach dem Pflegegeldgesetz für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose; Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen einschließlich Grundsicherung**

Hilfe zur Pflege in Einrichtungen

(Pflegeheime, Kurzzeitpflege)

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin
Tel. 90299-3516/-1536; Di, Do 9:00-13:00 Uhr
☎ soz-fb2hilfezurpflege@ba-sz.berlin.de

- **Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Kosten für die Unterbringung in Senioren-, Kranken- und Behinderteneinrichtungen einschließlich Grundsicherung**

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung,

Fallmanagement

Hanna-Renate-Laurien-Platz 1, 12247 Berlin
Tel. 90299-3356; Di und Do 09:00-13:00 Uhr
☎ soz.fm@ba-sz.berlin.de

- **Laufende und einmalige Sozialleistungen für Menschen mit körperlicher, geistiger oder psychisch/seelischer Behinderung**

Weitere Ämter und Beratungsangebote

Schuldner- und Insolvenzberatung

- **Deutscher Familienverband e. V.**
Berlinickestr. 13, 12165 Berlin
Tel. 700 96 29-0, Fax 700 96 29-22
☎ sib.sz@deutscher-familienverband-berlin.de
Mi 15:00-18:00 Uhr offene Sprechstunde

Onlineberatung:

🌐 www.schuldnerberatung-berlin.de

► Beratung bei Schulden und Zahlungsschwierigkeiten, Hilfe bei der Schuldenregulierung, Beratung und Begleitung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens, Ausstellung von P-Konto-Bescheinigungen.

Jugendamt

- **Rathaus Zehlendorf**
Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin
Tel. 90299-4302
☎ leitung-jugendamt@ba-sz.berlin.de
Di 09:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr

Regionale Dienste

- **Regionaler Dienst Nord**
(für den Ortsteil Steglitz, Dahlem)
Tel. 90299-3578
- **Regionaler Dienst Südost**
(für die Ortsteile Lankwitz, Lichterfelde Ost und Süd)
Tel. 90299-1725
- **Regionaler Dienst Südwest**
(für die Ortsteile Lichterfelde West, Zehlendorf Mitte und Süd, Schlachtensee, Nikolassee und Wannsee)
Tel. 90299-8068

Umweltamt

🌐 www.steglitz-zehlendorf.de/umweltamt
Tel. 90299-7319

Amt für Bürgerdienste

 www.steglitz-zehlendorf.de/amt-fuer-buergerdienste

Fachbereich Bürgeramt

Öffnungszeiten: Mo 08.00-15.00 Uhr,
Di/Do 11.00-18.00 Uhr, Mi/Fr 08.00-13.00 Uhr

Die Standorte bieten ausschließlich Terminsprechstunden an. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin frühzeitig im Internet, über die Telefonnummer 115 oder per E-Mail:

buergeramt@ba-sz.berlin.de

Zentrale Einwahl für alle drei Bürgerämter: 115

■ Bürgeramt Steglitz

Rathaus Steglitz, Schloßstraße 37
12163 Berlin, Fax 90299-3370


■ Bürgeramt Zehlendorf

Rathaus Zehlendorf, Kirchstraße 1/3
(Eingang Teltower Damm 16), 14163 Berlin
Fax 90299-6336

■ Bürgeramt Lankwitz

Gallwitzallee 87, 12249 Berlin, Fax 8485-32050


■ Wahlamt

Geschäftsstelle, Rathaus Zehlendorf
Bauteil A, 2. Etage, Kirchstraße 1/3
14163 Berlin, Tel. 90299-2190, Fax 90299-5004
 wahlamt@ba-sz.berlin.de

Fachbereich Wohnen

Auf dem Grat 2 (Erdgeschoss), 14195 Berlin

Tel. 115, Fax 90299-3864

 wohnen@ba-sz.berlin.de

- ▶ Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)
- ▶ Wohnberechtigung (WBS)
- ▶ Leistungen für Bildung und Teilhabe
- ▶ Wohnungsbindung
- ▶ Zweckentfremdung von Wohnraum


Anträge und nachzureichende Unterlagen übersenden Sie bitte per Post. Wenn Sie Anträge und nachzureichende Unterlagen persönlich abgeben möchten, stehen Ihnen hierfür die drei Standorte des Bürgeramtes zur Verfügung.

Fachbereich Standesamt/Einbürgerung

Standesamt im Rathaus Zehlendorf

Bauteil A, 2. Etage, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Tel. 90299-6177, Fax 90299-6177

 standesamt@ba-sz.berlin.de

■ Anmeldung für Eheschließungen und Lebenspartnerschaften

Telefon-Hotline: 90299-7575

Sprechzeiten: Mo, Di 8.30-12.30 Uhr

(offene Sprechstunde und Termin)

Mi 8.30-12.30 Uhr (nur mit Termin)

Do 14.00-18.00 Uhr (nur mit Termin)

Eheschließungen und Lebenspartnerschaftsregistrierungen finden in der Zehlendorfer Villa am Teltower Damm 10, im Gutshaus Steglitz an der Schloßstr. 48 sowie im Mittelmeerhaus des Botanischen Gartens in Lichterfelde statt. Für größere Hochzeitsgesellschaften (30-80 Pers.) steht auch der aufwendig renovierte ehemalige Saal der Bezirksverordnetenversammlung im Rathaus Zehlendorf zur Verfügung. Der repräsentative Raum verfügt über einen behindertengerechten Zugang, moderne Tontechnik und ein Foyer für einen Sekt Empfang. Mehr zu unseren Standorten erfahren Sie auf den Internetseiten des Standesamtes.

■ Anmeldung von Geburten- und Sterbefällen, Vaterschaftsanerkennung

Telefon-Hotline 90299-7474

Sprechzeiten: Mo, Di 8.30-12.30 Uhr

(offene Sprechstunde), Mi 8.30-12.30 Uhr

(nur mit Termin), Do 14.00-18.00 Uhr

(offene Sprechstunde)

■ Urkundenstelle, Archivbehörde

Telefon-Hotline 90299-7676

Sprechzeiten: Mo, Di 8.00-12.30 Uhr

(offene Sprechstunde), Mi 8.30-12.30 Uhr

(nur mit Termin)

Do 14.00-18.00 Uhr (offenen Sprechstunde)

Ausstellung von Urkunden und beglaubigten Abschriften aus allen Personenstandsregistern des Bezirks bis zum Vorjahr, Urkunden des laufenden Jahres erhalten Sie in den vorgehen. Registerbereichen.


■ Behördliche Namensänderung

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do nur mit Termin

■ Einbürgerung/Staatsangehörigkeitsbehörde

Auf dem Grat 2, 14195 Berlin

Tel. 90299-7629, Fax 90299-7375

 einbuerbung@ba-sz.berlin.de

Di 9.00-12.00 Uhr (offene Sprechstunde mit Warteliste), Do 15.00-18.00 Uhr (Terminsprechstunde)

ACHTUNG! Während der Sprechstunden ist die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt.

Seniorentelefon ☎ 90299-3030

Das Seniorentelefon ist ein Angebot des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Bildung, Kultur, Sport und Soziales. Es kann von jedem in Anspruch genommen werden. Am Dienstag und Donnerstag jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr stehen Ihnen zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ein Anrufbeantworter läuft immer dann, wenn das Seniorentelefon nicht besetzt ist. So kann sich jeder zu jeder Zeit melden und seine Telefonnummer hinterlassen. Dann rufen wir zurück und kümmern uns um Ihr Anliegen. Wir können nicht alles leisten, wollen nicht die Aufgabe des Bezirksamtes übernehmen bzw. seine Mitarbeiter ersetzen. Wir geben keine Rechtsauskünfte, aber wir versuchen, mit Ihnen gemeinsam Lösungswege zu finden. Durch das Gespräch wollen wir Mut und Zuversicht herbeiführen oder geben Hilfe zur Selbsthilfe. Wir vermitteln Kontakte zu den zuständigen Sozialarbeitern im Bezirksamt, zu Altenpflegern und zu anderen ehrenamtlich Tätigen im Bezirk.

Keiner soll sich allein gelassen fühlen, denn wir hören zu und haben Zeit, damit jeder sein Problem beschreiben kann. Unsere älteren Mitbürger bekommen Gelegenheit, sich zu ihrer sozialen Lage zu äußern oder können ihr Herz ausschütten. Sollten Sie Ihren zuständigen Ansprechpartner nicht erreichen, wenn alle Mitarbeiter im Gespräch sind, dann rufen Sie auch gern beim Seniorentelefon an, damit Ihr Anliegen aufgenommen und weitergegeben wird. Der zuständige Mitarbeiter wird Sie dann zurückrufen.



Frau Schwanke

Dachverband Steglitz - Zehlendorfer Seniorenvereinigungen

– offen für alle Seniorengruppen aus Steglitz und Zehlendorf –



Seit Januar 2013 führt Ingrid Schäfer den Dachverband der Steglitz-Zehlendorfer Seniorenvereinigungen.

Der Dachverband der Steglitz-Zehlendorfer Senioren- und Seniorinnengruppen konnte 2013 auf 40 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Gegründet 1973 für Senioren- und Seniorinnengruppen in Steglitz, zählen wir heute über 50 Gruppen aus Steglitz und Zehlendorf zu unseren Mitgliedern. Unsere Gruppen haben insgesamt ca. 1.300 Mitglieder, die sich mit den unterschiedlichsten Aktivitäten einbringen. Unter dem Motto „Aktiv im Alter - gemeinsam statt einsam“ treffen sich Billard-, Doppelkopf-, Töpfer-, Emaille-, Tanz-, Video-, Schach-, Gymnastik-, Volleyball-, Foto- und Briefmarkengruppen, es wird gekegelt, Rad gefahren, gewandert, gemeinsam verreist. Malen, Porzellan- und Seidenmalerei, im Seniorenorchester oder im Chor tätig sein, das alles kann man bei uns finden. Die Gruppenleiter/innen, die alle ehrenamtlich tätig sind, treffen sich 3 bis 4 mal im Jahr zu Sitzungen. Hier werden Aktivitäten des Dachverbandes und der einzelnen Mitgliedsgruppen besprochen, evtl. aufgetretene Probleme erörtert oder auch Vorträge

über altersrelevante Themen angeboten. Wir sind eine unabhängige und selbstständige Organisation, doch arbeiten wir eng und vertrauensvoll mit dem Amt für Soziales des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf zusammen.

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen, wenn Sie eine Gruppe leiten oder neu gründen wollen; wir beraten und unterstützen Sie bei organisatorischen Fragen und Problemen. Gern laden wir Sie nach Vereinbarung zu einem Gespräch in unsere Sprechstunde ein, die freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr im Gebäude des Ordnungsamtes Steglitz-Zehlendorf, Unter dem Eichen 1, 12203 Berlin, Raum 14, Tel. 90299-3314, stattfindet. Sie können sich auch auf unserer Internetseite ☎ www.senioren-mit-power.de informieren. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne unser Programm zu.



Deutsche
Wohnen



VERMIETUNG

» WOHNUNGEN ZU VERMIETEN

Lichterfelde

Scheelestraße 109–111, 1,5–2 Zi.
Wohnungen ab 50+, ca. 45 bis 58 m²,
Warmmiete 550–600 €, Aufzug,
teilweise EBK, Balkon,
überw. gefliestes Wannenbad
Energieausweis: Verbrauch, Fernwärme,
Bj. 1984 → 158,7 kWh/(m²*a) inkl. WW.

Ansprechpartner:

Wunschwohnungstelefon
Tel. 030 897 86 0
Vermietung@dwks.deuwo.com

Steglitz

Halskestraße 10, 1,5- bis 2-Zi.-
Wohnungen ab 60+, ca. 48 bis 55 m²,
Warmmiete 550–650 €,
WBS erforderlich, EBK, Wintergarten,
barrierefreier Hauseingang, gefliestes
Wannenbad, Gemeinschaftsraum, Aufzug
Energieausweis: Verbrauch, Fernwärme,
Bj. 1991 → 130 kWh/(m²*a) inkl. WW.

Ansprechpartner:

Frau Pamela Wunsch
Tel. 030 897 86 6270
Pamela.Wunsch@dwi.deuwo.com

Zehlendorf

Beerenstraße 11, 1-Zi.-Wohnungen
ab 50+, ca. 29 bis 33 m²,
Warmmiete 500–550 €, tlw. EBK,
gefliestes Duschbad, Balkon,
Gemeinschaftsraum
Energieausweis: Verbrauch, Erdgas,
Bj. 1967 → 238,8 kWh/(m²*a) inkl. WW.

Ansprechpartner:

Frau Pamela Wunsch
Tel. 030 897 86 6270
Pamela.Wunsch@dwi.deuwo.com

Barrierefreies Bauen & Wohnen

Wohnraumanpassung

Wer bauen, umbauen oder behindertengerecht ausbauen will, kommt häufig nicht ohne professionelle Hilfe aus. Zuschüsse kann es je nach Ursache der Behinderung von verschiedenen Stellen geben. Hilfe und Unterstützung finden Sie beim Integrationsamt (Fragen Sie im KundenCenter nach dem Faltblatt „Integrationsamt“), bei den Krankenkassen, den Pflegekassen (bei Pflegebedürftigkeit), bei der Rentenversicherung oder auch bei den Berufsgenossenschaften (bei Unfallfolgen oder Berufsschäden). Für bestimmte Umbauten gibt es auch Bundes- bzw. Landeszuschüsse. Auch ein Gespräch mit dem Vermieter sollte man nicht scheuen, denn der kann barrierefreie Aus- und Umbauten steuerlich geltend machen und unter Umständen auch Zuschüsse dafür erhalten. Hilfreich und informativ können auch die Architektenkammern sein.

Weitere Ansprechpartner zu diesem Thema:

- **Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung e. V.**
Mühlenstr. 48, 13187 Berlin, Tel. 47531719
🌐 www.wohnungsanpassung-bag.de



- **Beratungsstelle für technische Hilfen und Wohnraumanpassung Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.**

Liniestr. 131, 10115 Berlin, Tel. 86491019

🌐 www.vdk.de/bb20184

Web-Seiten: Barrierefreies Bauen, Wohnen, Leben

🌐 www.nullbarriere.de

🌐 www.online-wohn-beratung.de





WOWI Haustechnik GmbH

Heizung · Klima · Sanitär · Elektro

Wir sorgen dafür...
...dass alles in den richtigen Leitungen fließt.

Jägerstraße 24 A · 12209 Berlin · Tel. 77 00 07-0
wowi@wowi-haustechnik.de www.wowi-haustechnik.de

Notdienst: 0172 - 3 23 84 19



Individuelle Beratung, kreative Gestaltung, neue Ideen

Ein dynamisches Frauenteam



Seit fast einem Dutzend an Jahren gibt es „Die Anstreicherinnen“ in Kreuzberg. Chefin Ines Kraft hat sechs Angestellte, darunter einen „Quotenmann“. Bei den Anstreicherinnen ist an der richtigen Adresse, wer Lust auf Veränderung in oder an den eigenen vier Wänden hat, aber dabei vielleicht auch ganz besondere Akzente

gesetzt haben will. Durch individuelle Beratung ließ sich schon so mancher Kunde zu einer neuen kreativen Lösung inspirieren.

Sowohl Innen- als auch Außenarbeiten werden in erstklassiger handwerklicher Qualität und mit großer Erfahrung, zuverlässig und stets bei guter Laune erledigt. Ob es sich um individuelle Kleinflächen oder um größere Objekte handelt – „Die Anstreicherinnen“ verstehen sich als Ansprechpartner für jedes Problem rund um Tapezier-, Anstrich- und Außenarbeiten. Mit dem Anspruch, sich nach getaner Arbeit immer von zufriedenen Menschen zu verabschieden.



... nehmen sich „Die Anstreicherinnen“ gern. Ganz individuelle, mitunter auch überraschende Lösungen überzeugen die Kunden.



Ines Kraft (li), die Chefin der Anstreicherinnen

DIE ANSTREICHERINNEN

**Streich- und Tapezierarbeiten u.v.m.
individuelle Beratung
kreative Wandgestaltung
Ideen und geschmackvolle Ausführung
zu liebevollen Preisen!**



Ines Kraft: Tel./Fax 6239209 · Mobil 0174-7767412
anstreicherinnen@web.de · www.die-anstreicherinnen.de

**fachlich
kompetent
erfahren
zuverlässig
und gut gelaunt**

Gespräch mit Reiner Wild, Geschäftsführer des Berliner Mietervereins

Mieterhöhung? Verein prüft!

© Berliner Mieterverein



Der Berliner Mieterverein bietet mit der Aktion Mietpreisüberprüfung die Möglichkeit, die geforderte Mieterhöhung auf der Grundlage des Mietpreisspiegels 2017 kostenlos überprüfen zu lassen. Die Teilnehmer erhalten eine differenzierte Berechnung, Schlussfolgerungen sowie

Empfehlungen. Wir sprachen mit Reiner Wild, Geschäftsführer des Vereins.

- **Darf der Vermieter, wenn ich bei ihm in eine kleinere Wohnung ziehe, einen Aufschlag wie bei einer Neuvermietung fordern?**

Reiner Wild: Das hängt davon ab, wie hoch die Miete für die Wohnung, die neu bezogen werden soll, ist. Aufgrund der Mietpreisbremse darf der Vermieter derzeit in Berlin keine höhere Miete als die ortsübliche Vergleichsmiete (Mietspiegel) zuzüglich 10% nehmen. Liegt die bisherige Miete darunter, kann der Vermieter eine Anhebung bis zur Mietpreisbremsenkappung vornehmen. Der Mieter, der bereits im Wohnungsbestand des Anbieters wohnt, hat keinen Anspruch, dass die alte Miete der gewünschten Wohnung nicht erhöht wird.

- **Ich bin 75 und wohne im vierten Stock eines Altbaus ohne Aufzug. Jetzt wird unten eine Wohnung frei und ich bewarb mich vergeblich. Gibt es rechtliche Mittel?**

Reiner Wild: Nein, der Vermieter ist in der Regel frei, an wen er vermietet. Dass ein Bewerber schon im Haus wohnt, muss ihn nicht interessieren. Ein Mieter hat allerdings unter bestimmten Bedingungen Anspruch darauf, sich selbst eine behindertengerechte Nutzung der Wohnung bzw. des Hauses zu schaffen.

- **Muss der Vermieter vor einem altersgerechten Umbau gefragt werden?**

Reiner Wild: Wenn der Mieter eine behindertengerechte Nutzung der Wohnung oder des Gebäudes, zum Beispiel durch die Installation eines Treppenliftes, vornehmen will, benötigt er die Zustimmung des Vermieters. Die muss dieser erteilen, es sei denn, er hat ein das Interesse des Mieters überwiegendes Interesse, das zum Beispiel auf die Bedürfnisse der anderen Mieter eines Hauses zurückzuführen ist. Der Vermieter kann zudem vom Mieter eine Sicherheitsleistung für die Wiederherstellung des alten Zustands verlangen.

Senioren-Residenz "Lichterfelder Ring"

www.alloheim.de

- Betreutes Wohnen in 87 komfortablen 1- und 2-Zimmer-Wohnungen
- Hausdamen-Service, 24-Stunden-Wohnungsnotruf
- wöchentliche Einkaufsfahrten, zahlreiche Veranstaltungen
- Liebevoller und professioneller vollstationärer Pflege
- Schwerpunkt: Betreuung von Menschen mit Demenz



Lichterfelder Ring 197 • 12209 Berlin • Tel. 710 95-0 • berlin-lichterfelde@alloheim.de

Seniorenwohnungen, Service-Wohnen

- **Kann mein Enkel die Wohnung übernehmen, wenn ich in ein Heim ziehe? Dann könnten auch Einbauten bleiben und er würde renovieren.**



Reiner Wild: Nein, darauf gibt es keinen Anspruch. Der Gesetzgeber hat nur für den Todesfall eines Mieters bestimmte Ansprüche geregelt. Natürlich kann sich der Enkel auch ohne Rechtsansprüche an den Vermieter wenden und um die Wohnungsübergabe bitten. Einen Anspruch auf die bisherigen Konditionen, zum Beispiel bei der Miethöhe, hat der Enkel aber nicht.

- **Mein Vermieter hat wegen Eigenbedarfs gekündigt. Kann er mich mit Mitte 80 wirklich zwingen auszuziehen?**

Reiner Wild: Das Mietrecht kennt bei Eigenbedarf keinen ausdrücklichen Schutz wegen des Alters. Allerdings kann der Mieter der Kündigung widersprechen, wenn die Beendigung des Mietverhältnisses für den Mieter eine Härte bedeuten würde, die auch unter Würdigung der Vermieterinteressen nicht zu rechtfertigen wäre. Eine solche Härte kann zum Beispiel auch dann vorliegen, wenn angemessener Ersatzwohnraum nicht beschafft werden kann.

Die Fragen stellte Sabine Nöbel.

 www.berliner-mieterverein.de

- **AGAPLESION Residenz Sophiengarten**
Paulsenstr. 3-6, 12163 Berlin
Tel. 820 98-0  www.bethanien-diakonie.de **siehe S. 3**
- **Betreutes Wohnen in der Lavendel Residenz**
Elbestraße 2, 14513 Teltow
Tel. (03328) 333-0  www.lavendel-residenz.de **siehe S. 48**
- **Deutsche Wohnen Immobilienmanagement GmbH**
Tel. 897 86 62 70  www.deutsche-wohnen.com
▶ **Seniorenwohnhaus Steglitz**
Halskestraße 10, 12167 Berlin
▶ **Seniorenwohnhaus Zehlendorf**
Bereenstraße 11, 14163 Berlin
- **Senioren-Residenz „Lichterfelder Ring“**
Betreutes Wohnen + stationäre Pflege
Lichterfelder Ring 197, 12209 Berlin
Tel. 710 95-0  www.alloheim.de **siehe S. 68**
- **Premiumresidenz KATHARINENHOF IM UFERPALAIS**
Brauereihof 19, 13585 Berlin-Spandau
Tel. 33 30 70  www.katharinenhof.net **siehe S. 69**
- **Wohnstift Otto Dibelius**
Hausstockweg 57, 12107 Berlin
Tel. 76 11 11 54  www.wohnstift-otto-dibelius.de **siehe 2. USS**

Premium Residenz: Modernes Seniorenwohnen am Ufer des Spandauer Sees



199 Apartments von 30 bis 100 m², Restaurant & Café, Kleine Kneipe „Tante Emma“, Theater- & Konzertsaal, Sauna, Schwimmbad, Vollstationäre Pflegewohntage mit 42 Plätzen, Tagespflege, Ambulanter Pflegedienst „KATHARINENHOF mobil“

KATHARINENHOF®  **IM UFERPALAIS**
PREMIUM RESIDENZ 

Brauereihof 19, 13585 Berlin, Telefon: 030 333070
www.katharinenhof.net

Senioren sport von A bis Z

Aikido

- **Tendoryu Aikido Berlin e. V.**
Peter Nawrot, Tel. 712 25 45
🌐 www.tendoryu-aikido.org
Aikido 50+ Do 19.00-21.00 Uhr,
Süd-Grundschule, Claszeile 56

Aquafitness

- **Phase3 e. V.**
Eduard Neuberg-Winkler, Tel. 0172-386 67 00
🌐 www.phase3-berlin.de
Aqua-Gymnastik für Ältere
Termine bitte erfragen, Pools des Fitness-Clubs
„Holmes Place“ Schildhornstr. 1

Badminton

- **Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.**
Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10
🌐 www.vfk-suedwest.de
Badminton
Mo 19.00-21.00 Uhr, Mi. 19.30-21.00 Uhr
Bröndby-Oberschule, Dessauerstr. 63

Fitness

- **Turn- und Sportclub Wannsee 1896 e. V.**
Joaquin Nicolai, Tel. 80 10 59 31
🌐 www.tus-wannsee.de
Mobil und Fit ab 50+
Di 10.00-11.00 Uhr und 11.15-12.15 Uhr
Do 19.15-20.15 Uhr
Gymnastikhalle Wannsee, Königstr. 42



TK-Pressefoto

Freizeitsport

- **Ski-Sportgemeinschaft BUND**
Peter Hindrich, Tel. 815 40 80
Ski-gymnastik + Volleyball
Di 17.00-20.00 Uhr
Fichtenberg Oberschule, Rothenburgstr. 18

Gesundheitssport

- **Turn- und Sportclub Wannsee 1896 e. V.**
Joaquin Nicolai, Tel. 80 10 59 31
🌐 www.tus-wannsee.de
Koronarsport für Senioren
Do 15.45-17.15 Uhr
Gymnastikhalle Wannsee, Königstr. 42
- **Turn- und Sportgemeinde Steglitz 1878 e.V.**
Petra Messinger, Tel. 791 90 19
🌐 www.tsgsteglitz.de
Koronar-/Herzsport Do 18.00-20.00 Uhr
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-28
Pilates Mo 19.00-20.00 Uhr
Herrmann-Ehlers-Oberschule
- **Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.**
Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10
🌐 www.vfk-suedwest.de
Flexi-bar Fr 18.00-19.00 Uhr
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b
Pilates Fr 17.00-18.00 Uhr
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b
- **Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V.**
Geschäftsstelle, Tel. 813 72 29
🌐 www.zehlendorf88.de
Fit bis ins hohe Alter Di 10.15-11.15 Uhr,
Do 10.00-11.00 Uhr, Do 11.00-12.00 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85
Fit und gesund
Mi 8.30-10.00 Uhr, Fr 9.00-10.00 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85
Rücken fit - bis ins hohe Alter
Mo 10.00-11.00 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85
Rücken fit aktiv Di 9.15-10.15 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85
Rumpfgymnastik Di 18.00-19.00 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85

Gymnastik

- **Behinderten Sportverein Zehlendorf e. V.**
Karin Jarchow-Redecker, Tel. 345 22 11
🌐 www.behindertensportvereinzehlendorf.de
Gymnastik mit Musik / Rehasport / Behindertensport Do 19.00-20.00 Uhr
Pestalozzi-Schule, Hartmannsweilerweg 47
Hallengymnastik / Behindertensport/ Rehasport Do 18.00-19.00 Uhr
Pestalozzi-Schule, Hartmannsweilerweg 47
- **Behinderten-Sportverein Steglitz e. V.**
Axel-Reiner Laudamus, Tel. 712 13 68
🌐 www.bs-steglitz.de
Gymnastik für Erwachsene Do 18.00-19.00 Uhr
Fichtenberg Oberschule, Rothenburgstr. 18
Gymnastik Schlaganfallgruppe
Do 18.00-19.00 Uhr
Fichtenberg Oberschule, Rothenburgstr. 18
- **BSG Julius Kühn-Institut**
Gudrun Wahren, Tel. 71 20 15 66
Gymnastik mit Konditionstraining
Di 18.30-20.00 Uhr
Fichtenberg Oberschule, Rothenburgstr. 18
- **Gesundheitssport Südwest 03 e. V.**
Thomas Theloe, Tel. 76 78 34 96
Herzsport / Koronarsport Mi 16.30-19.30 Uhr
Schule am Königsgaben, Gallwitzallee 136-144
- **Steglitzer Sport Club Südwest e. V.**
Dorothea Köhn, Tel. 0160-554 86 87
🌐 www.ssc-suedwest.de
Funktions- und Wirbelsäulengymnastik
Di 18.00-20.00 Uhr
OSZ Bürowirtschaft I Abteilung 1, Florastr. 13
Gymnastik mit Musik Di 20.00-21.30 Uhr
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-28
- **Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e. V.**
Silvia Feddern, Tel. 033203-779 76
🌐 www.tusli.de
Gymnastik für Senioren Di 16.00-16.55
Giesensdorfer Schule, Ostpreußendamm 63
Haltung und Bewegung Di 20.00-21.00 Uhr
Willi-Graf-Gymnasium, Ostpreußendamm 166
Sanfte Funktionsgymnastik Di 17.00-17.55 Uhr
Giesensdorfer Schule, Ostpreußendamm 63
Wirbelsäulengymnastik
Mo 18.30-19.30 Uhr, Mi 20.15-21.15 Uhr
Conrad-Schule, Schulstr. 4
- **Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.**
Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10
🌐 www.vfk-suedwest.de

Gymnastik

Mo 18.30-19.30 Uhr, Di 9.30-11.30 Uhr
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b
Schongymnastik
Mo 10.30-11.10 Uhr, Mo 11.15-12.00 Uhr
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b
Wirbelsäulengymnastik
Mi 16.00-17.00 Uhr, Mi 17.00-18.00 Uhr
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b

- **Verein für Gesundheitspflege im Südwesten Berlins e. V.**
Edith Maak, Tel. 803 22 66
Gymnastik allgemein
Mi 17.00-18.00 Uhr
Willi-Graf-Gymnasium, Ostpreußendamm 166
- **Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e. V.**
Hans-Jürgen Wagner, Tel. 813 72 29
🌐 www.zehlendorf88.de
Gymnastik als Freizeitsport
Peter-Lenné-Schule, Hartmannsweilerweg 29
Gymnastik für Senioren
Di 11.15-12.15 Uhr, Do 16.30-17.30 Uhr
Sportgelände Z 88, Sven-Hedin-Str. 85

Nordic Walking

- **NaturFreunde Deutschlands Landesverband Berlin e. V.**
Ingrid Heprich, Tel. 712 72 86
🌐 www.naturfreunde-berlin.de
Bewegungstreff Sonntags
So 9.00-10.30 Uhr
Nikolaus-August-Otto-Oberschule
Tietzenweg 101

Rehabilitationssport

- **Verein für Gesundheitssport e. V.**
Sven Hielscher, Tel. 93 93 75 80
🌐 www.vgs-land-berlin.de
Rehasport
Termine bitte erfragen!
Sportstätte Friedenau, Polikum Friedenau
Rubensstr.119

Rehasport Herz

- **Turn- und Sportverein Zehlendorf von 1888 e. V.**
Geschäftsstelle, Tel. 813 72 29
Herzsportgruppe
Sa 9.30-11.00 Uhr und 11.00-12.30 Uhr
Peter-Lenné-Schule, Hartmannsweilerweg 29

■ Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.

Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10

🌐 www.vfk-suedwest.de

Koronarsport Termine bitte erfragen!
Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b

■ Verein für Gesundheitssport e. V.

Kai Thierschmann, Tel. 93 93 75 80

🌐 www.vgs-land-berlin.de

Herzsport Mo, Fr 11.00-12.00 Uhr
Sportstätte Friedenau, Polikum Friedenau
Rubensstr. 119

Herzsportgruppe Mo 13.00-14.00 Uhr
Sportstätte, Rubensstr. 119

■ Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e. V.

Geschäftsstelle, Tel. 813 72 29

✉ info@zehlordorf88.de

🌐 www.zehlordorf88.de

Herzsportgruppe Sa 9.30-11.00 Uhr
Pestalozzi-Schule, Sven-Hedin-Str. 85
Sa 11.00-12.30 Uhr

Peter-Lenné-Schule, Hartmannsweilerweg 29

Herz-Übungsgruppe Mo 16.30-18.00 Uhr
Z 88 Sportgelände, Sven-Hedin-Str. 85

Schwimmen

■ Behinderten Sportverein Zehlendorf e. V.

Karin Jarchow-Redecker, Tel. 345 22 11

🌐 www.behindertensportvereinzehlordorf.de

Behindertensport / Rehasport / Schwimmen /

Fr 14.00-15.00 Uhr, 14.30-15.30 Uhr, 15.00-16.00
Schwimmhalle, Hüttenweg 41

Schwimmen: Behinderten- und Rehasport

Di 18.30-19.30 Uhr, 19.00-20.00 Uhr

Di 19.30-20.30 Uhr, Schwimmhalle, Hüttenweg 41

■ Behinderten-Sportverein Steglitz e. V.

Axel-Reiner Laudamus, Tel. 712 13 68

🌐 www.bs-steglitz.de

Schwimmen Di 18.30-20.30 Uhr

Schwimmhalle, Hüttenweg 41



■ Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.

Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10

🌐 www.vfk-suedwest.de

Schwimmen für Erwachsene

Mi 20.00-21.45 Uhr, Fr 19.00-20.00 Uhr
Schwimmhalle, Finckensteinallee 73

Seniorenturnen

■ Steglitzer Sport Club Südwest e. V.

Dorothea Köhn, Tel. 0160-5 54 86 87

🌐 www.ssc-suedwest.de

Senioren sport Termine bitte erfragen!
Kopernikus-Oberschule, Lepsiusstr. 24-28

Tanzen

■ Tanzclub Brillant Berlin e. V.

Christian Schrader, Tel. 0162-1 93 02 86

🌐 www.tc-brillant.de

Seniorengruppe Di 11.30-13.00 Uhr

Tanzzentrum Brillant, Malteser Str. 118-120

Tischtennis

■ Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.

Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10

🌐 www.vfk-suedwest.de

Tischtennis (Senioren) Do 13.15-15.15 Uhr

Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b

Wassergymnastik

■ Gesundheitssport Südwest 03 e. V.

Thomas Theloe, Tel. 76 78 34 96

✉ herzsport03@gmail.com

Herzsport/Koronarsport Mi 16.00-19.00 Uhr

Bewegungsbad der Physiotherapie am
St. Marien-Krankenhaus, Gallwitzallee 123-143

■ Verein für Körperkultur Berlin-Südwest e. V.

Bea Latzel, Tel. 71 38 93 10

🌐 www.vfk-suedwest.de

Wassergymnastik Mi 12.00-13.00 Uhr

Sportanlage, Ostpreußendamm 85 b

Yoga

■ Deutscher Alpenverein Sektion Berlin

Gottfried Gärtner, Tel. 213 66 29

🌐 www.dav-berlin.de

Yoga Di 19.00-21.30 Uhr

Seniorenfreizeitstätte, Stierstraße 20a



Vor dem Training im Nippon-Sportstudio steht ein Eingangs- oder Gesundheits-Check. Speziell geschulte Trainer erstellen ein ausführliches Fitness-Profil, auf dessen Grundlage Sie ein optimales Trainingsprogramm erhalten: Chipkarte rein – und die Geräte stellen sich automatisch ein. Modernste Exzentrik-Technik schont die Gelenke, pulsgesteuerte Übungen garantieren Herzkreislauftraining, Muskelstraffung und Fettabbau in kürzester Zeit.

Fit machen – ohne Risiken und Nebenwirkungen!

„Jeder Sport ist besser als keiner“, ist am Sportstudio Nippon zu lesen. Ein Satz, den wohl jeder unterschreiben würde. Aber damit Sporttreiben Spaß macht, bedarf es nicht nur der Überzeugung, dass die Bewegung dem müden, schlappen, auch geschädigten Körper gut tut. Dazu gehört eine angenehme Atmosphäre – und besonderen Spaß macht das gemeinsame Sporttreiben mit Freunden oder Familie. Aber nicht immer passen die bevorzugten Sportarten, Ausdauer und Tempo zueinander. Das ist hier kein Problem: Während die Oma an den Geräten ihre Muskeln

kräftigt, kann die Tochter beim Spinningkurs auf dem Rad den Alltagsstress vergessen, die Enkelkinder trainieren inzwischen mit Begeisterung im Karate-Dojo. Am Ende treffen sich alle mit geröteten Wangen, um einen Kaffee oder Apfelsaft zu trinken, im Sommer sitzen sie gerne draußen noch ein bisschen zusammen.

Das Studio bietet auch Gesundheitssport auf Verordnung bis hin zum Herzsport an. Zudem gibt's eine „Zufriedenheitsgarantie“ – wer sich hier nicht wohl fühlen sollte, kann innerhalb des ersten Monats problemlos seinem Vertrag kündigen.

ab 50 geht's los

Gesundheit, Fitness & Kampfkunst für 3-99 jährige
Tel 791 28 84

Mittelstr. 34  U+S Rathaus Steglitz
www.sportstudio-nippon.com



55 Jahre



Gymnastik 50+
Karate 50+
Tai Chi
Rücken-Fitness
Reha-Sport
Pilates
Yoga
Herzsport
Judo ab 3
Jiu Jitsu ab 7
Karate ab 8
Sauna
Solarium
Café

Gesundheitssportzertifikat

n.d. Richtlinien der Berliner Ärztekammer



GESUNDWERDEN UND WOHLFÜHLEN IN TRAUMHAFTER LAGE

Die Klinik Medical Park Berlin Humboldtmühle ist eine Fachklinik für Neurologie, Orthopädie und Innere Medizin/Kardiologie. Einzigartig ist die Verbindung einer hochmodernen Ausstattung im medizinisch-therapeutischen Bereich mit einem erstklassigen Ambiente und Service. Unser Haus zeichnet eine interdisziplinäre Zusammenarbeit aus. Dies gewährleistet eine patientenorientierte Diagnostik, Therapie und Pflege bei der Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung.



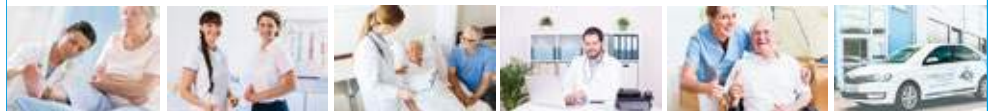
Medical Park Berlin Humboldtmühle · An der Mühle 2-9 · 13507 Berlin-Tegel

Telefon +49 (0) 30 300 240-0 · Telefax +49 (0) 30 300 240 9009 · E-Mail: humboldtmuehle@medicalpark.de · www.medicalpark.de

CURATIO & CARE®
Wundmanagement



www.curatio-care.de ☎ (030) 684 0765-01



WUNDEXPERTEN-TEAM Berlin & Brandenburg

- *Zertifiziertes Wundmanagement*
- *Phasen- und patientengerechte Wundversorgung*
- *Kurative- und palliative Wundversorgung*
- *Kompetenz durch langjährige Erfahrung*
- *Beratung: Patienten, Pflegepersonal, Ärzte*
- *Abrechnung aller Kassen und Privat*
- *Praxis- und Hausbesuche*
- *Herstellerunabhängig*

Kontaktieren Sie
uns für weitere
Informationen!
Info@curatio-care.de



Management
Systeme
ISO 9001:2015
www.tuv.com
© TÜV RHEINLAND



Mitglied in der DGP
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN



Kliniken und Krankenhäuser

■ Charité – Universitätsmedizin Berlin Campus Benjamin Franklin

Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin
Tel. 4505-0, www.charite.de

Fachabteilungen: Augenheilkunde; Chirurgie (Unfallchirurgie, sonstige und allgemeine Chirurgie); Frauenheilkunde; Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde; Haut-, Geschlechtskrankheiten; Innere Medizin (Gastroenterologie, Hämatologie und intern. Onkologie, Kardiologie, Nephrologie, Innere Medizin); Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie; Neurochirurgie; Neurologie; Psychiatrie und Psychotherapie; Psychotherapeutische Medizin; Strahlentherapie; Urologie

■ Casa Dentalis GmbH

Ringstraße 81, 12203 Berlin, Tel. 84 31 61 15
www.casa-dentalis.de

Fachabteilungen: Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie

■ Evangelisches Krankenhaus Hubertus

Spanische Allee 10-14, 14129 Berlin
Tel. 810 08-0, www.pgdiakonie.de

Fachabteilungen: Chirurgie (Gefäßchirurgie; Unfallchirurgie; sonst. u. allgem. Chirurgie); Geriatrie; Innere Medizin (Angiologie, sonst. u. allgem. Innere Medizin)

■ MEDECO Berlin-Dahlem (Zahnklinik)

Königin-Luise-Platz 1, 14195 Berlin
Tel. 84 19 10-0, www.medeco.de

Fachabteilungen: Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie; Plastische Chirurgie

■ HELIOS Privatkliniken

Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin
Tel. 31 16 81-15 00, Fax 31 16 81-16 66
www.helios-privatkliniken.de

Fachabteilungen: Chirurgie (Thoraxchirurgie, Unfallchirurgie, sonst. u. allgem. Chirurgie); Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Pneumologie, sonst. u. allgem. Innere Medizin); Orthopädie (sonst. u. allgem. Orthopädie); Plastische Chirurgie; Psychotherapeutische Medizin

■ HELIOS Klinikum Emil von Behring

Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin
Tel. 81 02-10 00, Fax 81 02-410 09
www.helios-kliniken.de/berlin-behring

Fachabteilungen: Chirurgie (Thoraxchirurgie, Unfallchirurgie, sonst. u. allg. Chirurgie); Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Pneumologie); Kinder- und Jugendheilkunde; Orthopädie (sonst. u. allgem. Orthopädie); Plastische Chirurgie; Psychotherapeutische Medizin, Strahlentherapie

ZENTRALE

Teltower Damm 44
14167 Berlin
Tel 030/814 88 45 0

BERLIN

Teltower Damm 11
14169 Berlin
Tel 030/811 50 00

TELLOW

Potsdamer Str. 48
14513 Teltow
Tel 03328/444 45 53

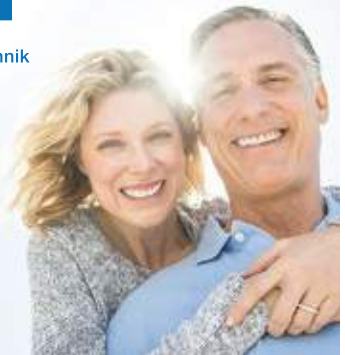
www.ortmaier.com

Ortmaier

Sanitätshaus • Orthopädie- und Rehaetechnik

UNSERE LEISTUNGEN

Reha-Standard, Reha-Sonderbau,
Prothetik, Orthetik,
Laufbandanalyse,
Kompressionstherapie,
und Sanitätsbedarf



■ Immanuel-Krankenhaus

Königstraße 63, 14109 Berlin, Tel. 805 05-0

🌐 www.berlin.immanuel.de

Fachabteilungen: Innere Medizin (Rheumatologie); Orthopädie (Rheumatologie), Naturheilkunde

■ Klinik für Minimal Invasive Chirurgie

Kurstraße 11, 14129 Berlin

Tel. 80 98 81 55, Fax 80 98 81 88

🌐 www.mic-berlin.de

Fachabteilungen: Chirurgie (sonstige und allgem. Chirurgie); Frauenheilkunde

■ Kliniken im Theodor-Wenzel-Werk

Potsdamer Chaussee 69, 14129 Berlin

Tel. 81 09-0

🌐 www.tww-berlin.de

Fachabteilungen: Neurologie; Psychiatrie und Psychotherapie; Psychotherapeutische Medizin

■ Kliniken im Theodor-Wenzel-Werk, Psychiatrische Tagesklinik Lankwitz

Kamenzer Damm 1 E, 12249 Berlin

Tel. 76 69 07-0, Fax 76 69 07-69

🌐 www.tww-berlin.de

Fachabteilungen: Psychiatrie und Psychotherapie

■ Krankenhaus Bethel Berlin

Promenadenstraße 3-5, 12207 Berlin

Tel. 77 91-0, Fax 7723349

🌐 www.krankenhaus-bethel-berlin.de

Fachabteilungen: Chirurgie (Unfallchirurgie, sonst. u. allgem. Chirurgie); Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde; Geriatrie; Innere Medizin (sonst. u. allgem. Innere Medizin); Gastroenterologie, Pneumologie, Plastische Chirurgie; Urologie

■ Krankenhaus Waldfriede

Argentinische Allee 40, 14163 Berlin

Tel. 818 10-0, Fax 818 10-300

🌐 www.waldfriede.de

Fachabteilungen: Chirurgie (Unfallchirurgie, sonst. u. allgem. Chirurgie); Frauenheilkunde (Frauenheilkunde, Geburtshilfe); Innere Medizin (sonst. u. allgem. Innere Medizin), Handchirurgie, Brustzentrum

■ Privatklinik Nikolassee

Von-Luck-Straße 3, 14129 Berlin

Tel. 80 30 91-0, Fax 80 30 91-44

🌐 www.klinik-nikolassee.de

Fachabteilungen: Innere Medizin (sonstige und allgemeine Innere Medizin); Psychiatrie und Psychotherapie

■ Privatklinik Schloßstraße

Schloßstraße 40, 12165 Berlin

Tel. 74 77 08 40, Fax 74 77 08 49

🌐 www.privatklinik-schlosss.de

■ St. Marien-Krankenhaus Berlin

Gallwitzallee 123-143, 12249 Berlin

Tel. 767 83-0, Fax 767 83-442

🌐 www.marienkrankenhaus-berlin.de

Fachabteilungen: Chirurgie (Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie, sonst. u. allgem. Chirurgie); Geriatrie; Innere Medizin (sonst. u. allgem. Innere Medizin); plastische Chirurgie

■ Westklinik Dahlem

Schweinfurthstraße 43-47, 14195 Berlin

Tel. 830000-0, Fax 830000-30

🌐 www.westklinik-dahlem.de

Fachabteilungen: Orthopädie (sonstige und allgemeine Orthopädie)

Das Zentrum Ihrer Gesundheit

- Sanitätshaus
- Reha- & Medizintechnik
- Orthopädietechnik
- Homecare
- Orthopädieschuhtechnik

Unsere Filialen in Steglitz & Zehlendorf

Kieler Straße 1
12163 Berlin

Tel. 030 51 65 59 02

Teltower Damm 3
14169 Berlin

Tel. 030 50 56 51 46

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seegerhilft



www.seeger-hilft.de



Reha-Steglitz



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE

Alltag bewältigen Selbstständigkeit fördern

- Neurofeedback
- Spiegeltherapie
- Kognitiv-therapeutische Übungen nach Perfetti
- Alltagstraining
- Hausbesuch

Teutonenstr. 11 · 14129 Berlin Tel. 32 50 31 26

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de



ZAHNÄRZTE am Wittenbergplatz

Dr. Klotz und Partner
seit über 35 Jahren

Zahnersatz aus
eigenem Meisterlabor

Implantologie

Parodontologie

Prophylaxe

BAYREUTHER STR. 8
10787 BERLIN

IN DIREKTER NÄHE ZUM
KaDeWe



Tel.: 030 - 213 10 10

www.zahnaerzte-am-wittenbergplatz.de



©DBSV / Fritze

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Sie haben eine Augenerkrankung, wie zum Beispiel Makula-Degeneration, Glaukom (Grüner Star) oder diabetische Netzhauterkrankung? Wir informieren und beraten Sie und Ihre Angehörigen, wie Sie Ihr Leben trotz Seheinschränkung weitgehend selbstständig und unabhängig gestalten können. Wir sagen Ihnen, welche Hilfsmittel es gibt, wo Sie diese erhalten und wer die Hilfsmittel finanziert. Wir bieten Schulungen zur besseren Orientierung zu Hause sowie in der Öffentlichkeit an und wir beraten Sie zu allen mit Ihrer Augenerkrankung verbundenen Themen.

Im Rahmen unseres Beratungsangebotes „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ laden wir regelmäßig Experten der Augenheilkunde ein, die zu häufigen Augenerkrankungen referieren und über neueste Forschungsergebnisse berichten.

In Steglitz und Zehlendorf gibt es jeweils eine Stadtteilgruppe, deren ehrenamtlich aktive Gruppenleitungen einen engen Kontakt zu betroffenen Menschen im Stadtbezirk pflegen und ein abwechslungsreiches und informatives Angebot organisieren.


■ **Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin**
gegr. 1874 e. V. (ABSV)

 www.absv.de

Stadtteilgruppe Steglitz

Tel. 895 88-0,  steglitz@absv.de

Stadtteilgruppe Zehlendorf

Tel. 895 88-0,  zehendorf@absv.de



© FOTOGORG | FOTOLIA.COM (3)

7. Fachtagung Barrierefreie Kommunikation „Hörst Du mir nicht zu?“

Körper und Mimik sprechen mit

Auch als hörender Mensch habe ich aktuell Probleme, die Welt zu verstehen, begann die Berliner Kommunikations- und Verhaltenstrainerin Michaela Vogel ihren Vortrag „Brückenbau durch Kommunikation“ und wies damit auch auf die Doppeldeutigkeit des Begriffs „verstehen“ hin. In ihrem Diskussionsbeitrag auf der 7. Fachtagung Barrierefreie Kommunikation „Hörst Du mir nicht zu?“ ging es darum, auch mehr in der Körpersprache und Mimik des Gegenüber zu lesen bzw. beides selbst für den Brückenbau einzusetzen.

Ob aufgenommen wird und überzeugt, was einer sagt, hängt nämlich nicht nur von der deutlichen Artikulation und den Fakten ab. Oder um genauer zu sein, sogar erschreckend wenig. Von den drei Wirkungsfaktoren im persönlichen Dialog überwiegen weitaus die äußere Erscheinung und die Körpersprache (55 %), gefolgt von Stimme und Sprechweise (38 %). Inhalt und Informationswert liegen hingegen bei gerade mal 7 Prozent, zeigen Studien.

Die Art der Vermittlung müsse natürlich zum Kontext passen, so Michaela Vogel. Mit Körpersprache seien nicht nur Gestik, Haltung und der Einsatz der Hände gemeint, sondern auch die Mimik. Wir nehmen Signale wahr und sortieren in Schubladen. „Du guckst schon wieder so kritisch“. Dabei kann es sein, dass sich der andere nur konzentriert, um zu hören, was ich sage. Wichtig sei, zwischen Beobachtung und Interpretation bewusst zu trennen.

Da ich Wertschätzung, Achtung und Respekt vom anderen erwarte, muss ich ihm das Gleiche signalisieren. Emotionale Intelligenz, das heiße nicht nur Empathie, also sich in den anderen einfühlen zu können, sondern auch ressourcenvoll mit den eigenen Gefühlen umzugehen. Wer ein gutes Gefühl gegenüber dem Gesprächspartner hat, nimmt auch negative Informationen bereitwilliger auf.

Michaela Vogel forderte auf, einfach zu lächeln, auch wenn einem nicht danach ist. Dann sende das ein positives Signal an das Gehirn, es gehe uns besser. Die Mimik ist halt schneller als der Verstand. Wer merke, dass er gerade die Augenbrauen zusammenzieht, solle die Stirn schnell wieder glätten. Mitunter sind uns Emotionen nicht bewusst. Nur 500 Millisekunden dauern Mikroexpressionen, flüchtige Gesichtsausdrücke mit den sieben universellen Emotionen wie Ekel, Ärger, Angst, Traurigkeit, Freude, Überraschung und Verachtung. Die einen können so etwas schneller und richtiger deuten als andere, zeigte ein Fotoexperiment während des Vortrags. Warum ist Verständigung manchmal so schwer, auch wenn beide Partner nicht schwerhörig sind?



© FRESHIDEA | FOTOLIA.COM

Die Kommunikationstrainerin nannte als Gründe unterschiedliche Ebenen, verschiedene Bedürfnisse, das wertende Gestalten. Das Vier-Ohren-Modell vom Kommunikationswissenschaftler Schulz von Thun spreche von vier Ebenen beim Senden und Empfangen einer Nachricht: Sachinhalt („Es ist“), Beziehung („Wir sind“), Selbstoffenbarung („Ich bin“, „Der andere ist“) und Appell („Du sollst“). Mit diesen vier Ohren werde gehört.

Und Michaela Vogel empfiehlt für die Appellebene eventuelle Vorwürfe vor dem Gespräch aufzuschreiben und dann wertfreier als Wünsche zu formulieren.

Jede Kommunikation habe einen Beziehungs- und einen Inhaltsaspekt. Bei positiver Beziehungsebene (wozu Smalltalk, Blickkontakt, Zugewandtheit in der Körpersprache beitragen) gelinge es auch auf der Sachebene besser. Das leuchtet ein, auch beim gern für Witze benutzten Grundverständnisproblem zwischen Männern und Frauen. Hörst Du mir überhaupt zu?

Sabine Nöbel



„Wir nehmen Signale wahr und sortieren in Schubladen. Die Mimik ist halt schneller als der Verstand.“

*Kommunikationstrainerin
Michaela Vogel*

PREISTIPP

Hörgeräte-Batterien bis zu 80% günstiger als beim Akustiker

60 Zellen (MHD ab 2021) ab:

RAYVAC 13,89 €

powerone 15,19 €

DURACELL[®] ACTIVAIR[®] 17,79 €

 **EWANTO**



Einfach bestellen unter:

030/770 192 936 · service@ewanto.de
www.ewanto.de

**... und bequem auf Rechnung
liefern lassen.**

Preis inkl. MwSt., Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.



KOSTENLOSER VERSAND

Ambulante Pflege

Sozialstationen bieten in ihrem jeweiligen Einzugsgebiet vor allem häusliche Krankenpflege an, beraten aber auch und vermitteln – sofern sie diese Leistung nicht selbst anbieten – weitere Hilfe, z. B.: Hauspflege, stationärer und fahrbarer Mittagstisch, hauswirtschaftliche Dienste, Familienpflege, Hilfe für Behinderte, nachbarschaftliche bzw. ehrenamtliche Hilfen, Pflegehilfsmittel, Beratung und Hilfe bei Anträgen nach der Pflegeversicherung. Die Sozialstationen, die mit Fachpersonal arbeiten und durch Ehrenamtliche unterstützt werden, arbeiten eng mit niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern zusammen. Weitere Anbieter finden Sie im Branchenbuch unter den Stichworten „Alten- und Behindertenpflege“ und „Krankenpflege“.

■ **Ambulante Pflege**

Reha-Steglitz gGmbH

Bergstr. 1, 12169 Berlin
Tel. 319 80 50 50
🌐 www.reha-steglitz.de

siehe S. 81

■ **Pflegewerk**

Sozialstation Charlottenburg:

Tel. 8906 40 1301
Kurfürstendamm 126/127, 10711 Berlin

Sozialstation Tempelhof:

Tel. 785 70 01
Manfred-von-Richthofen-Str. 10, 12101 Berlin

Servicenummer: Tel. 39 60 05 10

🌐 www.pflegewerk.info

siehe S. 82

■ **Sozialstation**

Woltmannweg

Woltmannweg 31, 12209 Berlin
Tel. 713 91 20

🌐 www.woltmannweg.de

siehe S. 81

■ **Sozialstation**

Zehlendorf

Mühlenstr. 8, 14167 Berlin
Tel. 84 59 27 37
🌐 www.sozialstation-zehlendorf.de

siehe S. 80

■ **Milligramm**

Krankenpflege

Wexstraße 33, 10715 Berlin
Tel. 689 19 708
🌐 www.milligramm-berlin.de

siehe S. 81

■ **ProCurand**

Ambulante Pflege Wannsee

Hohenzollernstraße 1, 14109 Berlin
Tel. 80 48 47 67
🌐 www.procurand.de

siehe S. 83



Sozialstation Zehlendorf

Mühlenstraße 8
14167 Berlin-Zehlendorf | Fax: 84 59 27 39

Unser Leistungsangebot:

- Häusliche Pflege
- Häusliche Krankenpflege
- Beratungsbesuche gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei der Pflegekostenklärung
- Entlastungsleistungen gemäß § 45b SGB XI
- Hausmeisterservice

Telefon: 84 59 27 37 · www.sozialstation-zehlendorf.de



„Jeder Mensch braucht einmal Zeit für sich. Ich auch.“

Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich



Sie genießen Ihre Freizeit, wir betreuen Ihre Angehörigen.

Sie bestimmen die Zeit. Auf die Minute. Von wenigen Stunden bis zu ganzen Tagen.

Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich:

030 - 200 89 45-0 - berlin-west@homeinstead.de - www.homeinstead.de

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2016 Home Instead GmbH & Co. KG

Home Instead®
Seniorenbetreuung

Zuhause umsorgt



Reha-Steglitz



AMBULANTE
PFLEGE
REHA-STEGLITZ

Zuhause gut versorgt

- Medizinische Behandlungspflege
- Psychiatrische Hauskrankenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung

Wir bieten qualifizierte Pflege, die Ihnen ein selbstbestimmtes Leben in Ihren eigenen vier Wänden ermöglicht.

Bergstraße 1 · 12169 Berlin Tel. 319 80 50 50

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de

SOZIALSTATION WOLTMANNWEG

*...engagiert
im Dienst am Menschen*

DER PARITÄTISCHE
JUNGER SPIEGELVERBAND

Häusliche Pflege und
Krankenpflege
Pflege in Wohngemeinschaft
Soziale Beratung



☎ 713 912-0

Woltmannweg 31 · 12209 Berlin
www.woltmannweg.de



milligramm
KRANKENPFLEGE

689 19 708

www.milligramm-berlin.de

Beratung

Medizinische
Versorgung

Hauswirtschaft
und Grundpflege

Betreuungs-
leistungen

Wexstraße 33 · 10715 Berlin · info@milligramm-berlin.de

Tages-/Kurzzeitpflege

Tagespflege stellt in der Betreuung älterer und erkrankter Menschen eine Entlastung der Angehörigen dar. Mit dem Besuch der Tagespflege können stationäre Aufnahmen oft vermieden oder hinausgezögert werden, da die Tagesgäste individuell und an ihre üblichen Lebensgewohnheiten orientierend betreut werden. Tagespflegen verknüpfen mit ihrer Möblierung und Einrichtung die aus dem häuslichen Umfeld vertraute Wohnatmosphäre mit gleichzeitiger rollstuhlgerechter- und barrierefreien Ausstattung. Eine feste Tagesstrukturierung ermöglicht speziell demenziell erkrankten Menschen Orientierung und damit Sicherheit im gesamten Tagesablauf. Feste Orientierungspunkte sind gemeinsame Mahlzeiten und Betreuungsangebote.

Kurzzeitpflege kommt in Betracht, wenn z. B. vorübergehend die häusliche/teilstationäre Pflege nicht ausreichend oder nicht möglich ist, Umbaumaßnahmen in der Wohnung des Pflegebedürftigen erforderlich sind, noch kein Pflegeheimplatz bzw. Pflegedienst gefunden wurde oder auch bei Krankheit, Urlaub oder einer sonstigen Verhinderung der Pflegerperson. Ein Anspruch auf Kurzzeitpflege besteht für den Versicherten bis zu 28 Tage im Jahr. Die Aufwendungen für Pflege und soziale Betreuung sowie für medizinische Behandlungspflege können bis zu einem Gesamtbetrag von 1.612 € pro Kalenderjahr von der Pflegekasse vergütet werden.



© Alexander Rathis | Fotolia

■ **AGAPLESION BETHANIE** Tagesstätte

Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin

Tel. 89 79 12 38

🌐 www.bethanien-diakonie.de

siehe S. 3

■ **Tagespflege Reha-Steglitz**

Selerweg 37-39, 12169 Berlin

Tel. 81 82 71 07

🌐 www.reha-steglitz.de

siehe S. 83

■ **Tagespflege und Kurzzeitpflege in der Lavendel Residenz**

Elbestraße 2, 14513 Teltow

Tel. (03328) 333-0

🌐 www.lavendel-residenz.de

siehe S. 48



PFLEGEWERK

beraten · pflegen · helfen



Wir versorgen Sie:

- in ganz Berlin **ambulant** und **stationär**
- als Vertragspartner aller Pflegekassen und Kostenträger
- bei Ihnen zu Hause, in unseren Pflegeheimen, in Seniorenwohngemeinschaften oder im Betreuten Wohnen
- alle Pflegegrade, auch Intensivpflegepatienten

Wir beraten, Sie entscheiden. Rufen Sie uns an: Tel.: 030 - 39 60 05 10

Informieren Sie sich auch im Internet unter: www.pflegewerk.com



Reha-Steglitz



TAGESPFLEGE REHA-STEGLITZ

Zuhause wohnen – den Tag in Gemeinschaft verbringen

In unserer Tagespflege bieten wir
wochentags von 9.00 – 16.00 Uhr:

- Professionelle Pflege
- Fürsorgliche Betreuung
- Anregende Beschäftigung
- Fahrdienst, gemeinsame Mahlzeiten

Selerweg 37-39 · 12169 Berlin Tel. 81 82 71 07

www.reha-steglitz.de

kontakt@reha-steglitz.de

Villa Grüental

Wohngemeinschaften für Senioren



- 60 vollstationäre Pflegeplätze
- kleine, familiäre Wohngruppen für demenziell veränderte Menschen
- viele Freizeitaktivitäten
- schöne Gartenanlage
- eigene Küche

Seehofstr. 12 · 14169 Berlin · Tel. 810 59 6-0

www.villa-gruental.de

Die Online-Zimmervermittlung für ambulant betreute
Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz

mein neues Zuhause

www.faw-zimmerbörse.de



FAW



PROCURAND

Pflege & Beratung in Wannsee

Beratung, Pflege und Unterstützung, damit Sie so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden bleiben können.

ProCurand Ambulante Pflege Wannsee

Hohenzollernstraße 1 · 14109 Berlin

wannsee-ambulant-pdl@procurand.de • www.procurand.de

24-Std.-Tel. 030 80484767

Vollstationäre Pflege

■ **AGAPLESION Bethanien Sophienhaus**

Paulsenstr. 5-6, 12163 Berlin
Tel. 897 91 20

🌐 www.bethanien-diakonie.de **siehe S. 3**

■ **ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZ**

Lichterfelde

Lichterfelder Ring 187-199 · 12209 Berlin
Tel. 710950

🌐 www.alloheim.de **siehe S. 68**

■ **Haus Birkenhof**

Lindenthaler Allee 20, 14163 Berlin
Tel. 80 99 03-0

🌐 www.birkenhof-berlin.de **siehe S. 85**

■ **Pflegewerk**

• **Haus Wiesengrund**

Pinnauweg 15-17, 14167 Berlin
Tel. 847 88 07 10

• **Haus Curamus**

Ladenbergstraße 6-8, 14195 Berlin
Tel. 839 08 910

🌐 www.pflegewerk.info **siehe S. 82**

■ **Lavendel Residenz**

Elbestraße 2, 14513 Teltow
Tel. (03328) 333-0

🌐 www.lavendel-residenz.de **siehe S. 48**

■ **RESIDENZ DAHLEM**

Clayallee 54-56, 14195 Berlin,
Tel. 841 89 10

🌐 www.residenz-dahlem.de **siehe S. 86, 4. USS**

■ **Seniorenzentrum**

Bethel Lichterfelde

Promenadenstraße 6 - 8
12207 Berlin

Tel. 31 98 30 - 7101
🌐 www.bethelnet.de **siehe S. 87**

■ **Senioren- und Pflegeheim
Haus Waldow**

Cimbernstr. 36, 14129 Berlin
Tel. 803 77 06

🌐 www.hauswaldow.de **siehe S. 85**

■ **Seniorenheim König**

Libellenstr. 15/16, 14129 Berlin
Tel. 80 48 98 10

🌐 www.seniorenheim-koenig.de **siehe S. 84**

■ **Seniorenresidenz Haus Steglitz**

Klingsorstr. 121, 12203 Berlin
Tel. 3193-0

🌐 www.fuersorge-im-alter.de **siehe S. 85**

■ **Senioren-Residenz**

„Lichterfelder Ring“

Betreutes Wohnen + stationäre Pflege
Lichterfelder Ring 197, 12209 Berlin

Tel. 710 95-0 **siehe S. 68**

🌐 www.alloheim.de

■ **Villa Grüntal**

Seehofstraße 12, 14169 Berlin
Tel. 810 59 60

🌐 www.villa-gruental.de **siehe S. 83**



- Familiengeführte Einrichtung
- Fachpflege nach neuesten Standards
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Wohngruppenkonzept
- Palliativpflege und Zusammenarbeit mit ambulanten Hospizern
- Verhinderungspflege
- Hauseigene Küche

**Achtung
Würde
Fürsorge**



Seniorenheim König · Libellenstr. 15/16 · 14129 Berlin · Tel. 804898-10 · www.seniorenheim-koenig.de

Haus Waldow

Senioren- und Pflegeheim



- ◆ Familiär und wohnlich
- ◆ Leben im Landhausstil
- ◆ Ganz individuell betreut
- ◆ Fachgerecht und kompetent gepflegt


Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e. V.

Barrierefrei mit Fahrstuhl

Cimbernstraße 36 · 14129 Berlin
Telefon 030. 803 77 06
Heimleitung: Tel./Fax 030. 803 86 19
www.hauswaldow.de · hauswaldow@web.de



Zeit gemeinsam erleben

Klingsorstr. 121 | 12203 Berlin | Tel. 030/31 93-0
steglitz@fuersorge-im-alter.de | www.fuersorge-im-alter.de

Fürsorge im Alter
Seniorenresidenz Haus Steglitz



Haus Birkenhof

Das familiäre Senioren- und Pflegeheim im grünen Süden Berlins bietet Ihnen ein gemütliches Zuhause.
Alle Kassen und Pflegegrade. Gern beraten wir Sie auch in Beihilfefragen.

Lindenthaler Allee 20
14163 Bln-Schlachtensee

Tel.: 030 - 80 99 03 - 0
Fax: 030 - 80 99 03 18

www.Birkenhof-Berlin.de
info@Birkenhof-Berlin.de

Mitglied im Bundesverband



Residenz Dahlem

Ein geborgenes Zuhause für an Parkinson-Erkrankte

Die RESIDENZ DAHLEM hat sich auf die Pflege von Menschen mit Parkinson-Erkrankung spezialisiert. Liebevoll ist das Pfllegeteam für die Betroffenen da und bietet, in enger Zusammenarbeit mit neurologischen Fachärzten, fachgerechte Betreuung sowie umsichtige Förderung durch Logopäden, Ergo- und Physiotherapeuten. Im Haus ist eine Parkinson-Nurse angestellt und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind speziell für die Pflege von Parkinson-Patienten geschult. Sie nehmen selbstverständlich Rücksicht auf deren individuelle Biografien und Gewohnheiten, um so Vertrautes zu bewahren. Zu den Therapieangeboten gehören auch Koordinationsübungen sowie Sprech- und Gedächtnistraining.



Kreatives Malen fördert die Feinmotorik von an Parkinson-Erkrankten



Das Pflegeheim Residenz Dahlem in Berlin-Zehlendorf verbindet höchste Ansprüche an altersgerechtes Wohnen, Pflege und Betreuung mit stilvoller Atmosphäre

Die Mitarbeiter möchten natürlich, dass die Menschen mit Parkinson-Erkrankung in Würde altern und die individuelle Unterstützung erhalten, die die eigenen Fähigkeiten behutsam stärkt. Persönliche Zuwendung und eine familiäre Atmosphäre schaffen ein wohlbehütetes Zuhause mit gemeinsamen Freizeitaktivitäten. Die hauseigene Küche bereitet täglich alle Mahlzeiten frisch zu und die erfahrenen Mitarbeiter helfen Bewohnern bei Bedarf mit speziellem Essbesteck und -geschirr dabei, sie in ihrer Selbstständigkeit zu unterstützen. Menschliche Nähe bestimmt den täglichen Umgang miteinander. Wenn die Entscheidung für eine Seniorenresidenz ansteht, ist gute Beratung gefragt.

■ **Kontakt:**

RESIDENZ DAHLEM
Clayallee 54-56,
14195 Berlin,
Tel. 841 89 10

✉ rd@familie-franke.de

🌐 www.residenz-dahlem.de



FAMILIE FRANKE
RESIDENZ DAHLEM
Pflege mit Stil am Grunewald

Neue Berliner Broschüre: Wohnen und Leben im Alter

Mehr als 400 Berliner Häuser für Wohnen und Pflege werden in Wort und Bild vorgestellt – vom gemeinschaftlichen Wohnprojekt bis zur Seniorenresidenz, vom Seniorenwohnhaus über Pflegeheime bis zum „Betreuten Wohnen“. Dazu gibt es viele nützliche Hinweise für Wohnraumanpassung und barrierefreies Wohnen.

Die Broschüre (3,00 EUR) ist erhältlich bei der aperçu Verlagsgesellschaft mbH, Gubener Str. 47, 10243 Berlin, Tel. 293 71 400.

🌐 www.berlin-broschueren.de





„Das neue Pflegezentrum Bethel Lichterfelde eint Moderne & Tradition. Ein Ort, an dem Leben stattfindet und zu dem auch Nachbarn aus dem Kiez immer gern gesehen sind.“



UWE POERSCHKE,
HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER
SENIORENZENTRUM BETHEL
LICHTERFELDE

Pflegezentrum Bethel Lichterfelde Modernes Wohngruppenkonzept

Die rot-gelb-orangen Fensterverkleidungen des neu eröffneten Pflegezentrums strahlen schon von weitem. 140 barrierefreie, rollstuhlgerechte Pflegeapartments – ebenso geschmackvoll wie funktionsgerecht ausgestattet – ergänzen nun den Gesundheitscampus mit den Angeboten des hiesigen Krankenhauses und Pflegedienstes.

Die Architektur des Pflegezentrums stützt sich auf aktuelle Erkenntnisse der Altenpflege. Der Neubau ist nach dem modernen Wohngruppenkonzept aufgebaut, welches eine Bezugspflege und vertrauensvolle Beziehung zwischen Bewohner und Mitarbeiter ermöglicht. Auf jeder der drei Etagen werden künftig drei Wohngruppen mit je 15-16 Senioren in familienähnlichen Strukturen zusammenleben. Jede Wohngruppe verfügt über eine eigene Wohnküche, Aufenthaltsbereich mit gemütlichen Sitzcken und Zugang zur Loggia. Einerseits ist alles auf das Modernste ausgestattet – inklusive Flatscreen und W-Lan. Andererseits lassen liebevoll ausgesuchte antike Möbelstücke ein Daheimgefühl entstehen. Eine weitere Besonderheit ist die 6.000 m² Grünanlage, die das Haus umgibt. Hier entsteht im Frühjahr ein Bibelgarten. Der Themengarten wird viele der etwa 120 in der Bibel erwähnten oder in der biblischen Welt vorkommenden Pflanzen zeigen.

Die Küche bietet ein vollwertiges, abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot, auch unter Berücksichtigung spezieller Ernährungsvorgaben. Viel Bedeutung wird einer anregenden Tagesgestaltung beigemessen, zu der physio- und ergotherapeutische Angebote, Musiktherapie, Hausfeste und Ausflüge gehören.

Eine zusätzliche Vernetzung zum Kiez will Uwe Poerschke, Hauptgeschäftsführer des Seniorenzentrum Bethel Lichterfelde, durch Kulturangebote wie Ausstellungen, Lesungen und Konzerte schaffen. Auch die Cafeteria und das Restaurant stehen allen Nachbarn offen. Und Besucher, die sich spontan für eine Hausführung interessieren, sind herzlich dazu eingeladen.



NETZWERK FÜR MENSCHEN
DIAKONIEWERK BETHEL

Seniorenzentrum Bethel Lichterfelde

Promenadenstraße 6 - 8
12207 Berlin
Tel. (030) 31 98 30 - 7101
✉ szli@bethelnet.de
www.bethelnet.de

- Erstbezug: August 2017
- 140 Einzelapartments (mit Telefon und W-Lan)
- Wohngruppenprinzip auf 3 Wohnetagen
- moderne Wohnküchen und Gemeinschaftsräume
- Raum der Stille
- Bewohner-Notruf-Anlage
- Bezugspflege (alle Pflegegrade)
- kieznahe haus-/fachärztliche Komplettversorgung
- therapeutische Angebote
- seelsorgerische Begleitung
- Haus der Kultur u. Begegnung
- Café und Restaurant (offener Mittagstisch ab 2018)
- 6.000 m² große Gartenanlage

Mobilitätshilfedienst

Ein besonderes Angebot des Diakonievereines Steglitz für alle älteren und behinderten Menschen in Steglitz-Zehlendorf: Qualifizierte Mobilitätshelfer begleiten Sie von Ihrer Wohnung zu jedem gewünschten Ziel, zum Beispiel zum Einkaufen, zu Ämtern, zum Friseur und zum Arzt, aber auch einfach zum Spaziergehen oder auf einen Besuch bei Bekannten und Verwandten.

Weitere Leistungen des Mobilitätshilfedienstes:

Tagesfahrten in die Berliner Umgebung, Rollstuhlschiebedienste und Blindenführung. So können Sie mobil bleiben, den Kontakt zur Nachbarschaft behalten und die Wohnung verlassen mit der Gewissheit, wohlbehalten wieder nach Hause zu kommen.

Albrechtstr. 80, 12167 Berlin

Tel. 79 47 31 30

✉ mobidienst.steglitz@diakonie-mobil.de

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.00-14.00 Uhr

🌐 www.diakonie-mobil.de

Hinweis: Der VBB – Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH – unterhält in Kooperation mit anderen Institutionen einen Bus und Bahn-Begleitservice für mobilitätseingeschränkte Personen, die die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen möchten. Das Angebot richtet sich an gehbehinderte, sehbehinderte und blinde Personen sowie auf die Nutzung eines Rollators oder Rollstuhls angewiesene, die allerdings grundsätzlich in der Lage sein sollten, Wege selbstständig zu bewältigen (kein Ersatz für den Sonderfahrdienst).

Der Service steht täglich von 8.00-18.00 Uhr zur Verfügung, Begleitwünsche sind montags bis freitags 9.00-14.00 Uhr (Tel. 79 47 31 30) anzumelden.

Pflegestützpunkte

Die Mitarbeiterinnen der **Pflegestützpunkte in Steglitz-Zehlendorf** informieren, beraten und unterstützen Sie kostenfrei und neutral rund um das Thema Pflege und zu möglichen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Bezirk. Hierzu zählt auch die Hilfe bei der Antragstellung zu den verschiedenen Sozialleistungen, die Recherche von geeigneten Wohnformen und die Auskunft über die Leistungen der Pflegeversicherung. Wir unterstützen Sie bei der Auswahl und Inanspruchnahme der Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung sowie weiterer bundes- und landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen. Wir geben Ihnen einen Überblick über sämtliche Unterstützungsleistungen, damit Sie bei Krankheit und Behinderung so lange wie möglich selbstbestimmt in Ihren eigenen vier Wänden bleiben können. Auch Eltern von behinderten, pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen erhalten Information, Beratung und Unterstützung bei der Organisation ihres oft schwierigen Alltags.

Wir bieten Ihnen an mit Ihnen gemeinsam nach individuellen Lösungswegen zu suchen, die in Ihrer Situation hilfreich sind. Wenn Sie es wünschen, begleiten wir Sie auch unterstützend bei der Organisation des Pflegealltags. Auf Wunsch und bei Bedarf besuchen wir Sie auch in Ihrer Wohnung oder in einer Einrichtung.

■ Pflegestützpunkt

Albrechtstr. 81a, 12167 Berlin-Steglitz
Tel. 76 90 26-00/-01, Fax 76 90 26 01
Team: Sabine Lampertius, Gerda Hein
Dagmar Michaelis-Ollrogge, Claudia Polster,
✉ pflegestuetzpunkt@dwstz.de

■ Pflegestützpunkt Scheelestraße 109-111

(im Seniorenzentrum Scheelestraße)
12209 Berlin, Tel. 857 65 918
Team: Marion Haacke, Laura Scheibal

■ Pflegestützpunkt Teltower Damm 35

(im „Forum Zehlendorf“) 14169 Berlin
Tel. 0800 265080 26 550 (kostenfrei)
Team: Wiebke Minowitz, Daniela Lompe
Gabriele Kennin-Kühl, Jennifer Münzner
✉ psp_teltowerdamm@nordost.aok.de

Sprechstunden in allen drei Pflegestützpunkten ohne Voranmeldung: Di 9-15 Uhr, Do 12-18 Uhr und Termine nach telefonischer Vereinbarung

🌐 www.pflegestuetzpunkteberlin.de

INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN DER PFLEGESTÜTZPUNKTE STEGLITZ-ZEHLENDORF

Wir Mitarbeiterinnen der Pflegestützpunkte stellen in unseren Beratungen fest, dass einige Themen besonders häufig nachgefragt werden oder bisher noch nicht genug Aufmerksamkeit erfahren haben. Daher bieten wir Vorträge zu interessanten Themen im Wechsel in beiden Standorten an und laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren kostenfreien Informationsveranstaltungen ein. **Die Veranstaltungen finden immer am 4. Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr statt.** Information und Anmeldung in den Pflegestützpunkten. Wir freuen uns auf Sie!

**PFLEGESTÜTZPUNKTE
BERLIN**
Informieren · Beraten · Unterstützen



Mi 24. Januar 2018, 15.00 Uhr

Umgang mit an Demenz Erkrankten

Sie erfahren Wissenswertes über den Verlauf einer dementiellen Erkrankung und erhalten Tipps zur Kommunikation und zum Umgang mit Ihrem Angehörigen.

Referent: Andreas Westerbarkel

Pflegeberaterin Gabriele Kennin-Kühl

Ort: Ingeborg-Drewitz-Bücherei Steglitz

Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (030) 76 90 26 00

Mi 28. Februar 2018, 15.00 Uhr

Gemeinsam unterwegs – Begleitservice stellen sich vor

**Angebote des VBB – Begleitservice und der
Mobilitätshilfe Steglitz-Zehlendorf**

Wer begleitet mich beim Spaziergang, beim Einkauf oder zum Arzt? Welche Hilfen gibt es, wenn ich auf den Rollstuhl angewiesen bin

Referentin: Frau Rau, Herr Lenk

Ort: Pflegestützpunkt Teltower Damm 35

14169 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (0800) 265 080 26550

Mi 21. März 2018, 15.00 Uhr

Sicherheit für Senioren

Wie schütze ich mich vor Einbruch, Diebstahl und Trickbetrügern? Die Polizei gibt nützliche Hinweise und Ratschläge!

Referent: Michael Kühl

Ort: Pflegestützpunkt Steglitz-Zehlendorf

c/o Seniorenzentrum des Stadtteilzentrums Steglitz e.V., Scheelestr. 109/111, 12209 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (030) 85 76 59 18

Mi 25. April 2018, 15.00 Uhr

Krisen im Alter – Der Berliner Krisendienst stellt sich vor

Im Alter verändert sich vieles: der Körper, die Kontakte zu anderen, die Wohnungssituation. Erfahren Sie, was Sie tun können, wenn alles zu viel wird und wo Sie Hilfe finden.

Referent: Dipl.-Psychologe Ulrich Klein

Ort: Villa Mittelhof, 1. OG, Königstr. 42-43

14163 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (030) 80 19 75 38

Mi 23. Mai 2018, 15.00 Uhr

Medikamente im Alter – Fluch oder Segen?

Auf welche Nebenwirkungen oder Unverträglichkeiten sollte mit zunehmendem Alter geachtet werden?

Referentin: Dr. Marion Hanke

Ort: Ingeborg-Drewitz-Bücherei Steglitz

Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (030) 76 90 26 00

Mi 27. Juni 2018, 17.00 Uhr

Elternunterhalt

Was passiert, wenn die Rente meines Angehörigen die Pflegekosten nicht abdeckt? Wie werden die Heimkosten finanziert? Wie hoch ist der Unterhalt, den ich als Sohn/Tochter zahlen muss?

Referentin: Rechtsanwältin Danah Adolph

Ort: Pflegestützpunkt Teltower Damm 35,

14169 Berlin

Anmeldung unter: Tel. (0800) 265 080 26550

Sozial-, Rechts-, Sucht-, Pflege- und Mietberatung

Agentur für Arbeit Berlin Süd

Geschäftsstelle Steglitz-Zehlendorf

Händelplatz 1, 12203 Berlin, Service für
Vermittlung und Leistung, Tel. 0800-455 550 0

Familienkasse, Berlin Süd

Sonnenallee 282, 12057 Berlin
Tel. 0800-455 55 30, Fax 55 55 77 13 28

- Arbeitsvermittlung, Leistungsabteilung,
Stelleninformationsservice (SIS)

JobCenter Steglitz-Zehlendorf

Birkbuschstr. 10, 12167 Berlin, Tel. 55 55 76 22 22

- Leistung von Arbeitslosengeld II,
Arbeitsvermittlung

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Steglitz

Johanna-Stegen-Str. 8, 12167 Berlin
Tel. 771 09 72

☞ sozialeberatung@dwstz.de, 🌐 www.dwstz.de
Di 9.00-12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Allgemeiner Blinden- und

Sehbehindertenverein Berlin e. V.

Ansprechpartnerin: Ingrid David, Tel. 795 16 21
☞ steglitz@absv.de

- Beratung von blinden/sehbehinderten
Menschen sowie deren Angehörigen bei
der Bewältigung von Problemen im Alltag;
regelmäßige Gruppenangebote, Organisation
von Veranstaltungen, z. B. Tagesfahrten,
Reisen, Sommerfesten und Weihnachtsfeiern

Blindenhilfswerk Berlin e. V.

Rothenburgstr. 15, 12165 Berlin
Tel. 790 13 99 15

☞ info@blindenhilfswerk-berlin.de
🌐 www.blindenhilfswerk-berlin.de

- Vermittlung und Schaffung von Wohn- und
Arbeitsplätzen, Förderung von Erholung,
Begegnung und Kultur, Vermittlung der
Blindenschrift, Schulungen, Begleitung,
Assistenzdienst

Berliner Krisendienst

Albrechtstr 7, 12165 Berlin, Tel. 390 63 60
tgl. 16.00-24.00 Uhr geöffnet

- Telefonberatung 24 h. Hilfe durch Gespräche
in schwierigen, verzweifelten u. einsamen Le-
benssituationen, bei psych. Erkrankung, Ber-
atung auch von Angehörigen (kostenlos, ano-
nym, ohne Anmeldung, Arzt in Rufbereitschaft)

Berliner Seniorentelefon ☎ 279 64 44

Mo, Mi 12.00-14.00 Uhr; Fr, So 14.00-16.00 Uhr
– Auch, wenn diese Tage auf Feiertage fallen –

☞ info@berliner-seniorentelefon.de

🌐 www.berliner-seniorentelefon.de

- Vertrauliches, anonymes Info- / Gesprächsan-
gebot für ältere Menschen und deren Angehörige,
Vermittlung von Hilfe, Beratung. Wir suchen
ehrenamtliche Mitarbeiter.

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V., Integrative Suchtberatung

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Drogen

Königsberger Str. 11, 12207 Berlin, Tel. 66 63 39-0
☞ sucht-koenigsberger@caritas-berlin.de

Terminvereinbarung: Mo, Mi, Do 9.00-17.00 Uhr
Di 13.00-18.00 Uhr, Fr 9.00-16.00 Uhr
offene Sprechstunde: Di 16.00-18.00 Uhr

Lesbenberatung e. V.

Kulmer Str. 20 A, 10783 Berlin, Tel. 215 20 00
Mo, Mi, Fr 14.00-17.00 Uhr, Di 10.00-16.00 Uhr
Do 14.00-19.00 Uhr

☞ beratung@lesbenberatung-berlin.de

🌐 www.lesbenberatung-berlin.de

- Beratung, Gruppen und Veranstaltungen für
lesbische/bisexuelle Frauen und Mädchen
zu allen Themen des lesbischen Lebens; Kri-
sen- und Therapieberatung für alle Frauen; Ber-
atung und andere Angebote für transidente
Menschen; Angebote für Angehörige und Mul-
tiplikatorinnen.

Schwulenberatung Berlin

Nibuhrstr. 59-60, 10629 Berlin, Tel. 23 36 90 70

🌐 www.schwulenberatungberlin.de

☞ info@schwulenberatungberlin.de

Landesamt für Gesundheit und Soziales

Postanschrift (für alle Dienstgebäude)

Postfach 31 09 29, 10639 Berlin, Tel. 90229-0
 Alles zum Schwerbehindertenrecht
 (Schwerbehindertenausweis, Beiblatt,
 SonderFahrDienst, u.s.w.)

KundenCenter im Versorgungsamt

Sächsische Str. 28, 10709 Berlin
 Bürgertelefon 115

Schwerbehindertenangelegenheiten:

Tel. 90229-6464, Fax 90229-6096

SonderFahrDienst/Wertmarken

Tel. 90229-6433, Mo-Fr 7.00-18.00 Uhr

✉ info@service@lageso.berlin.de

🌐 www.berlin.de/lageso/behinderung

Soziales Entschädigungsrecht/Hauptfuersorgestelle

Sächsische Str. 28, 10707 Berlin, Tel. 90229-0
 Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

✉ hauptfuersorgestelle@lageso.berlin.de

🌐 www.berlin.de/lageso/versorgung/
 hauptfuersorgestelle

Integrationsamt

Turmstraße 21, Haus A, 10559 Berlin

Tel. 90229-3304, -3305, Fax 90229-3399

Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

✉ integrationsamt@lageso.berlin.de

Kontaktstelle PflegeEngagement – pflegelankierendes Ehrenamt und Selbsthilfe

**Mittelhof e.V., gefördert von der Senatsverwaltung
 für Gesundheit und Soziales, dem Landesverband
 der Pflegekassen in Berlin und dem Verband der
 privaten Krankenversicherung e.V. in Berlin**

Ansprechpartner: Susanne Baschinski,
 Claudia Hofbauer, Katharina Zimmermanns
 Tel. 80 19 75 38

Mo 10.00-12.00 Uhr, Do 15.00-17.00 Uhr

✉ kpe@mittelhof.org, 🌐 www.mittelhof.org

- Wir unterstützen freiwilliges Engagement und Selbsthilfeinitiativen im Umfeld von häusl. Pflege für pflegende Angehörige, Selbsthilfe, ehrenamtl. Besuchsdienst, Nachbarschaftshilfe.

Hilfsmittel- /Wohnraumanpassung

Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.

Scharnweberstr. 100, 13405 Berlin, Tel. 4976 96 71
 Fax 49 76 96 20, ✉ christine.gaszczyk@vdk.de

- Beratung zu alters- und behindertengerechtem Wohnen (tel. Anmeldung erforderlich; bei Bedarf auch Hausbesuche)

Sozial- und Rechtsberatung

Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.

Linienstraße 131, 10115 Berlin, Tel. 86 49 10 11

✉ sozialverband.berlin@vdk.de

- Beratung zum Sozialrecht und zu Rentenansprüchen (tel. Anmeldung erforderlich)

Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

🌐 [www.deutsche-rentenversicherung.de/
 BerlinBrandenburg/de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/BerlinBrandenburg/de)

Standort Berlin:

Knobelsdorffstraße 92, 14059 Berlin

Tel. 030 3002-0

Kostenloses Servicetelefon: 0800 1000 480 25

- Das Rentenrecht ändert sich häufig. Da ist es nicht leicht, den Überblick zu behalten. Die Deutsche Rentenversicherung ist für Sie da: bei Fragen zur Rente, Rehabilitation und zuzsätzlichen Altersvorsorge.



Andreas Kerkmann

STEUERBERATER

Ludwigsfelder Str. 14
 14165 Berlin-Zehlendorf

Tel. 030-8 01 73 35

Fax 030-8 02 24 94

E-Mail: a.kerkmann@buero-kerkmann.de
www.buero-kerkmann.de

Mandatenportal

<https://buero-kerkmann.portalbereich.de>

Partner der sozialen Arbeit: Vereine und Verbände

Pflege in Not

Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen

Bergmannstr. 44, 10961 Berlin, Tel. 69 59 89 89

✉ pflege-in-not@diakonie-stadtmitte.de

🌐 www.pflege-in-not.de

🌐 www.diakonie-stadtmitte.de

- Beratung und Unterstützung bei Konflikten, Aggressionen und Gewalt in der Pflege alter Menschen: Angehörigenpflege, bei der Pflege durch eine Pflegestation oder bei der Pflege im Heim. Wir beraten pflegende Angehörige, Angehörige von Heimbewohnern, Nachbarn, Pflegekräfte etc., tel. und nach Anmeldung persönlich. Beratung: Mo, Mi, Fr 10.00-12.00 Uhr Di 14.00-16.00 Uhr; Ab sofort Neu: Onlineberatung für pflegende Kinder und Jugendliche
- 🌐 www.echt-unersetzlich.de

Reha Steglitz: Kontakt-/Beratungsstellen für psychisch beeinträchtigte Erwachsene

🌐 www.reha-steglitz.de

Tageszentrum Albrechtstr. 15

12167 Berlin, Tel. 22 50 54 60, Fax 225 05 46 24
Mo/Di/Fr 12.00-15.00 Uhr, Mi 12.00-16.30 Uhr

Tageszentrum Kamenzer Damm 1A

12249 Berlin, Tel. 22 19 16 00
Mo, Fr 10.00-15.00 Uhr, Di 12.00-15.00 Uhr
Do 12.30-16.00 Uhr

- Beratung und Unterstützung für psychisch beeinträchtigte Menschen und in Lebenskrisen. Cafeteria, Gruppenangebote, Veranstaltungen.

Verbraucherzentrale Berlin e. V.

Hardenbergplatz 2, 10623 Berlin, 3. OG
Tel. 21 48 50 (Telefonansage mit Angaben zum Beratungsangebot und den entsprechenden Rufnummern) 🌐 www.verbraucherzentrale-berlin.de

- Kostenpflichtige tel. Beratung zu Ernährung, Patientenrecht, Versicherungen, Geldanlage, Mietrecht, Umwelt, Baufinanzierung, Urheber- und Reiserecht

■ Arbeiterwohlfahrt Berlin, Kreisverband Südwest e. V.

Kreisbüro: Mörchinger Str. 116, 14169 Berlin
Tel. 84 59 21 14, Fax 84 59 21 15

✉ zehlendorf@awo-suedwest.de

Regionalbüro Steglitz:

Osdorfer Str. 121, 12207 Berlin
Tel. 71 38 70-90, Fax 71 39 17 51

✉ steglitz@awo-suedwest.de

🌐 www.awo-suedwest.berlin

Der Kreisverband Südwest e. V. ist eine aktive Mitgliederorganisation und setzt sich aus den ehemaligen Bezirken Schöneberg, Steglitz, Tempelhof und Zehlendorf zusammen. Es findet ein reges Abteilungsleben statt. Angebote: Soziale Beratung, Arbeitskreis Sucht/Alkohol, Renten- und Mieterberatung, kostenlose Erst-Rechtsberatung, Kleiderkammer, Bücherbar, Seniorenbegegnungsstätten, betreutes Einzelwohnen, Wohngemeinschaften für Menschen mit geistiger Behinderung. Vermittlung: ehrenamtlicher Besuchsdienst, Putzmobil, Pflegeheime, Computerkurse für Menschen 50plus Jugendgästehaus.

■ Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., Regionalleitung Berlin

Residenzstr. 90, 13409 Berlin, Tel. 666 33 10 60
Fax 666 33 10 32, 🌐 www.caritas-berlin.de

Einrichtungen zur Familien-, Kinder- und Jugendhilfe, Mehrgenerationenhaus, Frauenhaus, allgemeine soziale Beratung, Suchthilfe: Beratung und Therapie einschließlich Angehörigenberatung im Bereich Alkohol, Drogen.

■ Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e. V.

Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin
Tel. 83 90 92 40, Fax 83 90 92 83

🌐 www.dwstz.de

Beratung für Mietschuldner, sozial schwache Familien und Einzelpersonen sowie für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen; Trägerschaft von drei Kindertagesstätten sowie Familienbildung und Altenarbeit für den Kirchenkreis Steglitz.

- **Der Paritätische Wohlfahrtsverband**
 Brandenburgische Str. 80, 10713 Berlin
 Bezirksbeauftragte und
 Leiterin der Geschäftsstelle: Anne Jeglinski
 Tel. 86 00 16 02
 ✉ jeglinski@paritaet-berlin.de
 🌐 www.paritaet-berlin.de
- **Diakonie-Hospiz Wannsee GmbH**
 Königstraße 62 B, 14109 Berlin
 Hospizleiterin: Angelika Behm
 Tel. 805 05-702/-703, Fax 805 05-701
 ✉ info@diakonie-hospiz-wannsee.de
 🌐 www.diakonie-hospiz-wannsee.de
- **DRK Berlin Süd-West gGmbH**
 Info-Center, Düppelstraße 36, 12163 Berlin
 Tel. 790 11 30
 ✉ info-center@drk-berlin.net
 🌐 www.drk-berlin.net

In unserem Info-Center beraten wir Sie kostenlos über die vielfältigen Angebote und Dienstleistungen des Berliner DRK, z. B. Angebote für Seniorinnen und Senioren; Seniorenfreizeitstätte, Seniorenpflegeheime, Blutspende, Erste Hilfe, Familienberatung, Kleiderspende und -kammer, Mobilitätshilfe, wegweisende Beratung.
- **DRK, Kreisverband Steglitz-Zehlendorf e.V.**
 Düppelstraße 36, 12163 Berlin
 Tel. 793 02 39-10, Fax 793 02 39-11
 ✉ info@drk-sz.de, 🌐 www.drk-sz.de

Zu den Angeboten gehören insbesondere ehrenamtliche Dienste, Seniorenfreizeitstätten, Kleiderkammer, Kurse für Erste Hilfe/Erste Hilfe am Kind und Blutspendedienst, Schwimmkurse.
- **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Berlin**
 Berner Str. 2-3, 12205 Berlin
 Tel. 81 69 01-0, Fax 816 90 17 05
 ✉ info@johanniter.de

Rettungsdienst, Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Erste-Hilfe-Ausbildung, Ausbildung im Pflegehilfsdienst, Rettungs-Assistenten-Ausbildung, Menüservice, Jugendarbeit, Hausnotruf
- **Nachbarschaftsheim Schöneberg
 Pflegerische Dienste gGmbH
 Hospiz Schöneberg Steglitz**
 Kantstraße 16, 12169 Berlin, Tel. 76 88 31 02
 (Christine Seiler, Hospizleiterin)
 ✉ stationaeres-hospiz@nbhs.de
 Tel. 76 88 31 03 (Almuth Lohoff, Sozialdienst)
 ✉ almuth.lohoff@nbhs.de

Ambulanter Hospizdienst
 Tel. 76 88 31 04 (Stefan Schütz, Koordinator)
 ✉ ambulantes-hospiz@nbhs.de
 🌐 www.nbhs.de
- **Unionhilfswerk e. V. Berlin-Zehlendorf**
 c/o Renate Reimer, Machnower Straße 68
 14165 Berlin, Tel. 817 68 29

Seniorenbetreuung, Freizeitgruppen, Kita
- **Unionhilfswerk e.V. Berlin-Steglitz**
 c/o Mattig, Klingsorstr. 66,
 12167 Berlin, Tel. 771 35 06

Gruppen für Jung und Alt – Musik, Gymnastik, Gedächtnistraining, Seniorenbetreuung
- **Reha-Steglitz gGmbH – Gesundheit
 fördernde Einrichtungen und Dienste**
 Bergstr. 1, 12169 Berlin, Tel. 319 80 51 00
 Fax 319 80 50 11, ✉ kontakt@reha-steglitz.de

Beratung/Unterstützung psychisch beeinträchtigter Menschen bei Erhalt und Ausbau von Selbstständigkeit in der Lebensführung (Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Kontakt, Beratung, Gruppenangebote); Schaffung von Zuverdienst-Arbeitsplätzen für psychisch Erkrankte. Die Gesellschaft betreibt folgende Einrichtungen: Tageszentrum Albrechtstraße, Tageszentrum Kamenzer Damm, Betreutes Wohnen/Alterswohnen, Ambulante Pflege, Tagespflege für ältere Menschen
- **Zentralwohlfahrtsstelle der Juden
 in Deutschland**
 Friedrichstraße 127, 10117 Berlin
 Tel. 257 60 99-14/-10, ✉ berlin@zwst.org

Psychosoziale Beratung, Migrationserstberatung, Betreuung für alte und pflegebedürftige Menschen, Bildungsveranstaltungen, Kulturintegration für Zuwanderer, Deutschkurse für Senioren

Landeseigene Friedhöfe

Friedhofsunterhaltung:

Tel. 90299-7410, Fax 90299-7591
Hartmannsweiler Weg 63, 14163 Berlin

Friedhofsverwaltung:

Tel. 90299-7833, Fax 90299-6398
Onkel-Tom-Str. 26, 14169 Berlin

■ **Waldfriedhof Zehlendorf**

Wasgensteig 30, Potsdamer Chaussee 75
14129 Berlin, Tel. 90299-6157

■ **Friedhof Zehlendorf**

Onkel-Tom-Str. 30, 14169 Berlin,
Tel. 90299-5374

■ **Friedhof Wannsee**

Friedenstr. 8-10, 14109 Berlin, Tel. 90299-5374

■ **Friedhof Wannsee**

Lindenstr. 1, 14109 Berlin, Tel. 90299-5374

■ **Waldfriedhof Dahlem**

Hüttenweg 47, 14195 Berlin, Tel. 90299-5237

■ **Friedhof Dahlem-Dorf**

Königin-Luise-Str. 57, 14195 Berlin,
Tel. 90299-5237

■ **Friedhof Lichterfelde**

Moltkestr. 41a, 12203 Berlin, Tel. 90299-5237

■ **Friedhof Steglitz**

Bergstr. 38, 12169 Berlin, Tel. 90299-5459

■ **Parkfriedhof Lichterfelde**

Thuner Platz 2-4, 12205 Berlin, Tel. 90299-5435

■ **Friedhof Lankwitz**

Lange Straße 8-9, Kiesstr. 33, 12209 Berlin
Tel. 90299-5435



© Fotolia_racamani

Persönliche Bestattungsvorsorge

Ein **Bestattungsvorsorgevertrag** bietet die Möglichkeit, zu Lebzeiten zu bestimmen, welche Form der Bestattung man für sich wünscht. Man kann z.B. eine **Erd-, Feuer- oder Seebestattung** festlegen, die **Ausgestaltung der Trauerfeier** und den **Friedhofsplatz** bestimmen und weiß, dass im Sterbefall nach seinen Wünschen verfahren wird. Für die Angehörigen ist es sehr hilfreich, dass sie sich im Trauerfall keine Gedanken über die Art und Weise der Bestattung machen müssen und sie davon ausgehen können, dass die **Frage der Kosten weitestgehend abgeklärt** ist. Eine spätere finanzielle Überforderung der Angehörigen ist somit ausgeschlossen. Umfang und Inhalt eines Vorsorgevertrages werden den individuellen Bedürfnissen angepasst. Auch die Frage der Finanzierung der dereinstigen Bestattung wird mit dem Abschluss eines Vorsorgevertrages geklärt. Im Bedarfsfalle ist auch der Abschluss einer auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Sterbegeld- bzw. Bestattungskosten-Versicherung möglich.

Kirchliche Friedhöfe

- **Dahlemer St. Annen-Friedhof**
Königin-Luise-Str. 55, 14195 Berlin,
Tel. 841 70 50
- **Dorfkirchhof Alt-Lankwitz**
Alt-Lankwitz 15, 12247 Berlin, Tel. 774 10 31
- **Dorfkirchhof Lichterfelde-Giesendorf**
Ostprenußendamm 131a, Tel. 755 192 85
- **Dreifaltigkeits-Friedhof**
Paul-Schneider-Str. 46-50, Tel. 775 18 20
- **Friedhof Nikolassee**
Kirchweg 8-12, 14129 Berlin, Tel. 775 18 20
- **Friedhof Nikolskoe, St. Peter und Paul**
Im Jagen 100, 14195 Berlin, Tel. 805 21 00
- **Kreuz-Friedhof**
Malteser Str. 123/133, 12249 Berlin,
Tel. 775 18 20
- **Luther-Friedhof**
Malteser Str. 113-121, 12249 Berlin,
Tel. 776 21 81
- **Paulus-Friedhof**
Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin,
Tel. 844 93 20

Bestattungen

SCHWARZ GmbH

 **7919049** Tag + Nacht

Zentrale: Bergstraße 85
12169 Berlin-Steglitz

Filialen: Totilastr. 2/Manteuffelstr.
12103 Berlin-Tempelhof

Südwestkorso 69
12161 Berlin-Friedenau

www.bestattungen-schwarz.de
kontakt@bestattungen-schwarz.de

Bestattungshaus Friedrich

www.bestattungshaus-friedrich.de



Bestattungsvorsorge
zu Lebzeiten
Hausbesuche

030-7965706



Bismarckstraße 63 Pfabener Weg 6a
12169 Berlin-Steglitz 12279 Berlin-Marienfelde



Stefan Herrmann

Steinmetzmeister & Steinbildhauermeister

DAS BESONDERE GRABMAL

Eisenacher Str. 61, 12109 Berlin-Mariendorf
(auf dem Dreifaltigkeitsfriedhof III)

Tel.: (030) 625 32 80

www.steinmetzmeister-berlin.de



AUSFLÜGE & REISEN

Busreisen und Tagesfahrten.....	43, 44, 45
Gästehaus am Großen Wannsee.....	53

BERATUNG & HILFE

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein.....	77
Hilfe für berdohte Tierarten.....	55
Hilfe für Kinderhospiz.....	50
Steuerberater.....	91

DIENSTLEISTUNGEN

Bestatter	95
Heizung / Sanitär.....	66
Fahrdienstleister.....	42
Möbeltischlerei	55
Seniorenbetreuung	81
Streich- und Tapezierarbeiten.....	67
Steinmetzmeister	95

EINKAUFEN

Batterien für Hörgeräte	79
-------------------------------	----

GESUNDHEIT

Ergotherapie	77
Kardiologisch-Internistisches Zentrum	2
Kliniken / Krankenhäuser.....	74
Sanitätshaus, Orthopädietechnik	75, 76
Sportstudio.....	73
Wundberatung und -therapie	74
Zahnarzt.....	77

KULTUR

Estrel Festival Center Berlin.....	40
Kino für Senioren	46
Theaterschule	41

PFLEGE

Ambulante Pflege	69, 81, 83
Sozialstationen.....	80, 81, 82
Tages- und Kurzzeitpflege.....	3, 48, 69, 83
Vollstationäre Pflege.....	2. USS, 3, 5, 48, 68, 69, 84, 85, 87

WOHNEN

Immobilien-gesellschaft.....	
Seniorenresidenzenz. USS, 5, 48, 68, 69, 85, 86, 4. USS	
Seniorenwohnungen.....	65
Service-Wohnen	3
Wohngemeinschaft für Senioren	83

USS = Umschlagseite

IMPRESSUM

Herausgeber: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf
Abt. Bildung, Kultur, Sport
und Soziales, Amt für Soziales
www.steglitz-zehlendorf.de

Redaktion: Stefan Ponikewski
Tel. 90299-3177, Fax 90299-3330

Realisierung & Anzeigen: aperçu® Verlagsgesellschaft mbH
Gubener Straße 47, 10243 Berlin
Tel. 293 71 400, Fax 293 71 410
www.berlin-broschueren.de

Redaktionsschluss: 15. Januar 2018

Auflage: 30.000 Exemplare

Nachdruck – auch auszugsweise –
oder Fotokopien dürfen nur mit Quellen-
angaben und ausdrücklicher Genehmi-
gung des Herausgebers erfolgen. Für den
Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber
bzw. Unternehmen verantwortlich.



NOTRUF & WICHTIGE RUFNUMMERN

Apotheken-Notdienst Tel. 31 00 31

Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... Tel. 31 00 31

Behördentelefon..... 115

Berliner Krisendienst..... Tel. 390 63 60

Berliner Seniorentelefon..... Tel. 279 64 44

BVG Fundbüro (Callcenter)..... Tel. 25 62 30 40

Drogen-Notdienst..... Tel. 192 37

Feuerwehr / Notarztwagen

Tel. 112

Frauenkrisentelefon..... Tel. 615 42 43

Gasag-Entstörungsdienst..... Tel. 78 72 72

Giftnotruf Tel. 192 40

Kassenärztlicher Notdienst..... Tel. 31 00 30

Krankentransport Tel. 192 01

Kassenzahnärztlicher Notdienst..... Tel. 89 00 43 33

Kath. Telefonseelsorge Berlin Tel. 0800 111 0 222

Pflege in Not – Krisen-Telefon..... Tel. 69 59 89 89

Polizei – Notruf Tel. 110

Rollstuhldienst

Tel. 84 31 09 10

Senioren-sicherheit der Polizei Tel. 46 64 91 43 02

Bürgertelefon der Berliner Polizei..... Tel. 4664 4664

Sonderfahrdienst (LAGE-SO)..... Tel. 9012-6433

Telefonseelsorge Berlin (24-h)..... Tel. 0800 111 0 111

Wasserwerke

– Entstörungsdienst..... Tel. 0800 292 59 59

Weisser Ring, Opfernotruf..... Tel. 01803-34 34 34



Meine Reise über Singapur nach Bali? Geht aufs Haus.

Welche Träume haben Sie? Sichern Sie sich mit der Immobilienrente einen sorgenfreien Ruhestand. Sie erhalten ein attraktives Zusatzeinkommen, ohne Ihr vertrautes Heim aufgeben zu müssen. Wir beraten Sie gerne persönlich.

LIEBEVOLLE, KOMPETENTE BETREUUNG
UND EIN BEHAGLICHES, GEPFLEGTES ZUHAUSE

Ihr neues Zuhause – alles inklusive



JOBS MIT
ZUKUNFT.
Arbeiten bei
FAMILIE FRANKE.
BEWERBEN SIE
SICH JETZT!

» *Pflegeresidenzen für Bewohner aller Pflegegrade, auch Schwerstpflege*
» *Urlaubs- und Verhinderungspflege* » *ärztliche Bereitschaft rund um die Uhr*
» *hochwertige, wohnliche Ausstattung* » *behagliche Zimmer mit eigenen Bädern*
» *frische und abwechslungsreiche Kost aus den hauseigenen Küchen*
» *Probewohnen möglich* » *Partner aller Kostenträger*

RESIDENZ DAHLEM

Clayallee 54–56
14195 Berlin-Dahlem

TEL: (030) 841 891 0
E-MAIL: rd@familie-franke.de
www.residenz-dahlem.de

Pflege mit Stil am Grunewald

- » spezialisiert auf Morbus Parkinson und Demenz
- » täglich Hausarzt-Visiten
- » Ergo- & Logopädie sowie Krankengymnastik

SANATORIUM WEST

Dessauerstraße 1
12249 Berlin-Lankwitz

TEL: (030) 773 02 0
E-MAIL: sw@familie-franke.de
www.sanatorium-west.de

Intensive Pflege für Berlin

- » spezialisiert auf Wachkoma, Demenz, palliative Pflege und Junge Pflege
- » fest angestellter Arzt im Haus
- » Ergo- & Logopädie sowie Krankengymnastik

PARKALTERSSITZ CITY

Meinekestraße 14
10719 Berlin-Wilmersdorf

TEL: (030) 88 57 61 0
E-MAIL: pac@familie-franke.de
www.park-alterssitz-city.de

Herzliche Betreuung inmitten der Stadt

- » spezialisiert auf Schlaganfall und Demenz
- » täglich Hausarzt-Visiten
- » Ergo- & Logopädie sowie Krankengymnastik



Kommunale Freizeistätten

- 1 Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichtenfelde West**
Hans-Sachs-Str. 4 d,
12205 Berlin, Tel. 84 31 31 14
- 2 Club Steglitz**
Selerweg 18-22, 12169 Berlin,
Tel. 39 50 14 18,
- 3 Maria-Rimkus-Haus**
Gallwitzallee 53, 12249 Berlin,
Tel. 76 68 38 62
- 4 Kommunikationszentrum am Ostpreußendamm**
Ostpreußendamm 52,
12207 Berlin, Tel. 772 60 55
- 5 Hertha-Müller-Haus**
Argentinerische Allee 89,
14163 Berlin, Tel. 814 999 53
- 6 Hans-Rosenthal-Haus**
Bolchener Str. 5, 14167 Berlin,
Tel. 811 91 96
- 7 Seniorenfreizeistätte Süd**
Teltower Damm 226,
14167 Berlin, Tel. 84 50 77 60

weitere Treffpunkte

- 14 Arbeiterwohlfahrt**
Osdorfer Str. 121, 12207 Berlin, Tel. 713 870 90
- 15 Kirchengemeinde Wannsee**
Seniorentreff „Altes Schulhaus“
Wilhelmplatz 1, 14109 Berlin, Tel. 805 40 59
- 16 Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.**
Treffpunkt Nachbarschaft
Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin, Tel. 85 99 51 14
- 17 Diakonieverein Lankwitz**
Café Sammelkasse
Kaiser-Wilhelm-Str. 75-79, 12247 Berlin,
Tel. 774 20 29
- 18 Stadtteilzentrum Steglitz e. V.**
Seniorenzentrum Scheelestraße
Scheelestr. 109/111, 12209 Berlin, Tel. 75 47 84 44

Nachbarschaftseinrichtungen

- 19 Kieztreff**
Celsiusstr. 60, 12207 Berlin,
Tel. 39 88 53 66
- 20 Gutshaus Lichtenfelde**
Hindenburgdamm 28, 12203 Berlin,
Tel. 84 41 10 40
- 21 KiJuNa Osdorfer Straße**
Scheelestr. 145, 12209 Berlin,
Tel. 75 51 67 39
- 22 Stadtteilzentrum für Zehlendorf**
Königstr. 42-43, 14163 Berlin,
Tel. 80 19 75 11
- 23 Nachbarschaftshaus Lilienthal**
Schütte-Lanz-Str. 43, 12209 Berlin,
Tel. 49 80 56 47
- 24 Villa Folke Bernadotte**
Jungfernstieg 19, 12207 Berlin,
Tel. 77 05 99 75
- 25 Mehrgenerationenhaus Phoenix**
Teltower Damm 228, 14167 Berlin,
Tel. 84 50 92 47

Kliniken

- 26 Charité – Universitätsmedizin Berlin**
Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin,
Tel. 4505-0
- 27 Casa Dentalis GmbH (Zahnklinik)**
Ringstraße 81, 12203 Berlin,
Tel. 84 31 61 15
- 28 Evangelisches Krankenhaus Hubertus**
Spanische Allee 10-14, 14129 Berlin,
Tel. 810 08-0
- 29 MEDECO Berlin-Dahlem (Zahnklinik)**
Königin-Luise-Platz 1, 14195 Berlin,
Tel. 84 19 10-0
- 30 HELIOS Privatkliniken**
Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin,
Tel. 31 16 81-15 00
- 31 Immanuel-Krankenhaus**
Königstr. 63, 14109 Berlin,
Tel. 805 05-0
- 32 HELIOS Klinikum Emil von Behring**
Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin,
Tel. 81 02-10 00
- 33 Klinik für Minimal Invasive Chirurgie**
Kurstraße 11, 14129 Berlin,
Tel. 80 98 81 55
- 34 Privatklinik Nikolassee**
Von-Luck-Straße 3, 14129 Berlin,
Tel. 80 30 91-0
- 35 Kliniken im Theodor-Wenzel-Werk**
Potsdamer Chaussee 69, 14129 Berlin,
Tel. 81 09-0
- 36 Psychiatrische Tagesklinik Lankwitz**
Kamenzer Damm 1 E, 12249 Berlin,
Tel. 76 69 07-0
- 37 Krankenhaus Bethel Berlin**
Promenadenstraße 3-5, 12207 Berlin,
Tel. 77 91-0
- 38 Krankenhaus Waldfriede**
Argentinerische Allee 40, 14163 Berlin,
Tel. 818 10-0
- 39 Privatklinik Schloßstraße**
Schloßstr. 40, 12165 Berlin, Tel. 74 77 08 40
- 40 St. Marien-Krankenhaus Berlin**
Gallwitzallee 123-143, 12249 Berlin,
Tel. 767 83-0
- 41 Westklinik Dahlem**
Schweinfurthstraße 43-47, 14195 Berlin,
Tel. 830000-0